

Schützenblatt

2018



„Toleranz und Inklusion, die Lohner Schützen leben’s schon!“

Krapp Krogmann Sieverding

Rechtsanwälte | Notar | Fachanwälte

Burkhard Krapp

Rechtsanwalt und Notar a. D.

Norbert Krogmann

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht

Bernd Sieverding

Rechtsanwalt

Michael Eveslage

Rechtsanwalt

Ina Wölke

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Familienrecht

Gertrudenstraße 6

49393 Lohne

Telefon [0 44 42] 93 500

Telefax [0 44 42] 93 50 93

E-Mail info@kks-kanzlei.de

www.kks-kanzlei.de



Kompetent. In jedem Fall. Schuss Heil!

Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern, liebe Freunde und Förderer des Lohner Schützenblattes,



Engelmann, dem Inhaber der Fa. Cemore, für die vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit.

Bedanken möchte sich die Redaktion an dieser Stelle besonders bei allen Inserenten für ihre Unterstützung, mit der dieses traditionelle „Büchlein“ wieder auf finanziell sichere Beine gestellt werden konnte und somit an jeden Schützenbruder, aber auch jeden Gast beim Rathausempfang oder Kommers kostenfrei abgegeben werden kann.

An dieser Stelle nochmal der wichtige Hinweis:

Redaktionsschluss für das Schützenblatt 2019 ist der 05. April 2019.

Heute haltet Ihr das von allen mit Interesse und Vorfreude erwartete Schützenblatt 2018 in den Händen. Wieder ist es der Redaktion gelungen, ein abwechslungsreiches und informatives Schützenblatt zusammenzustellen, das Euch hoffentlich wieder begeistern wird.

Ein großer Dank für das nun bereits 28. Schützenblatt gilt besonders den Kompanieredakteuren, die auch in diesem Jahr zahlreiche Berichte und Fotos zusammengetragen haben. In diesen Dank sind die Bataillonsredakteure: Henning Gluche (I. Btl.), Christian Mihlan (II. Btl.) Frank Bruns (III. Btl.) Helge Kröger (IV. Btl.), Joachim Triemer (V. Btl.) Tobias Hölzen (VI. Btl.) und Otmar Rießelmann (VII. Btl.) sowie Andre Wilke als Chronist in besonderem Maße für ihre Tätigkeit miteinzubeziehen. Sie überarbeiten und stellen die ihnen zugesandten Artikel aus ihren Bataillonen eigenständig und verantwortungsvoll zusammen. Ein besonderer Dank der Redaktionsleitung gilt auch der Mitarbeiterin Anna-Sophie Icks im Hause Cemore. Dieser Dank gebührt auch Christoph

Nicht alle in den Berichten geäußerten Meinungen gehen mit der Auffassung der Redaktion konform. Dennoch waren wir bemüht, ehrverletzende und Sitte und Anstand missachtende Äußerungen zu unterbinden, ohne den Inhalt der eingereichten Artikel zu verfälschen. Sollte sich doch irgendwo der „Fehler-teufel“ eingeschlichen haben, bitten wir, dieses zu entschuldigen und Nachsicht walten zu lassen. Allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern sowie allen Freunden und Gästen des 410. Schützenfestes 2018 wünschen wir ein paar schöne, stimmungsvolle und unbeschwerte Schützenfesttage in Lohne.

Otmar Rießelmann

Pressewart des Schützenvereins Lohne e.V. von 1608

Redaktionsleiter Schützenblatt Lohne

VORWORT

PROST!

VIEL SPASS AUF DEM LOHNER SCHÜTZENFEST!

Generalvertretung der Allianz

Bakumer Str. 16

49393 Lohne

Jens Deters

Telefon: 04442 92 17 17

Norbert Lamping

Telefon: 04442 70 59 29

www.allianz-deters.de

Allianz 

1.0 Inhaltsverzeichnis

1. Der Schützenkönig 2017/2018

1.1 Der Königsthron	6
1.2 Das Königjahr	8
1.3 Die Königkompanie	18

2. Der Lohner Schützenthron damals

2.1 Vor 25 Jahren	23
2.2 Vor 40 Jahren	23
2.3 Vor 50 Jahren	24
2.4 Vor 60 Jahren	24

3. Kinderthron & Schützenfest

3.1 Der Kinderthron	26
3.2 Königliches Interview	28
3.3 Kinderschützenfest	29

4. Integrationsthron

34

5. Nachrichten aus den Bataillonen

5.1 Das III. Bataillon als Königsbataillon	36
6. Kompanie „Brink Nord“	38
10. Kompanie „Grevingsberg“	40
12. Kompanie „Brink Süd“	41
16. Kompanie „Landwehrstraße“	44
37. Kompanie „Zur Bleiche“	47
43. Kompanie „Burgwaldmücken“	48
52. Kompanie „Pichelsteiner“	50
5.2 I. Bataillon	52
13. Kompanie „Schellohne“	54
26. Kompanie „Vom Nordpohl“	55
42. Kompanie „Die Lönsberger“	56
55. Kompanie „Die Wichelmänner“	57
59. Kompanie „Inselshützen“	60
5.3 II. Bataillon	62
3. Kompanie I. Zug „Untere Lindenstraße“	65
29. Kompanie „Osterberggrenadiere“	66
41. Kompanie II. Zug „Adlerjäger“	68



5.4	IV. Bataillon	70
	2. Kompanie „Südlohne“	70
	22. Kompanie „Poggenstadt“	72
	30. Kompanie „Südlohner Bergmark“	73
	38. Kompanie „Südlohner Bergjäger“	74
	39. Kompanie „Sandhasen“	76
5.5	V. Bataillon	79
	4. Kompanie „Bahnhofstraße“	81
	14. Kompanie I. Zug „Am Markt“	82
	15. Kompanie „Rießeler Jäger“	83
	27. Kompanie „Sanssouci“	84
	36. Kompanie „Eichen“	85
	48. Kompanie „Hopen-West“	86
	53. Kompanie „Christoph-Bernhard - Die Hecken-Schützen“	88
	57. Kompanie „Brandstelle“	89
	60. Kompanie „Stadtrandschützen“	91
5.6	VI. Bataillon	93
	5. Kompanie I. Zug „Dei Danner“	93
	28. Kompanie „Drosten“	95
	31. Kompanie „Am Steinkreuz“	96
	44. Kompanie „Heidewinkel“	97
	45. Kompanie „Bullenberger“	98
	58. Kompanie „Die Türmer“	100
5.7	VII. Bataillon	102
	7. Kompanie II. Zug „Jung-Moorkamp“	103
	8. Kompanie „Wiska“	104
	11. Kompanie I. Zug „Keet-Alt“	107
	11. Kompanie II. Zug „Keet-Jung“	108
	11. Kompanie III. Zug „Stadtwahe“	110
	17. Kompanie Bakumer Straße „Nassauer Rosenkompanie“	112
	18. Kompanie „Bokern“	114
	19. Kompanie „Meyerfelde“	115
	25. Kompanie „Unlandsbäke“	117
	40. Kompanie „Fuchshöhle“	118
	50. Kompanie „Voßberg“	119
	51. Kompanie „Moorkamper Euwer“	120
	97. Kompanie Stadtkapelle	123
	6. Schießsportabteilung	125
	7. Protokoll der Generalversammlung	130
	8. Zum Gedenken	133
	9. Aloys-Diekstall-Stiftung	136
	10. Arbeitsanweisung Schützenblatt	140



Entscheiden ist einfach.



Weil die LzO verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Warum warten? Jetzt starten:
lzo.com/privatkredit

Unsere Nähe bringt Sie weiter.
Seit 1786.

1.1 Der Königsthron



Der Schützenthron 2017/2018 des Schützenvereins Lohne e. V.



Seine Majestät

Werner Grote

„König von Umwelt und Sicherheit“

Hildegard Grote

„Königin von Bokern Ost“





1. Minister

Heiner kl. Stüve

„Herzog von Ehe und Glück“

Bärbel kl. Stüve

„Herzogin von Hopen West“



2. Minister

Norbert Bokern

„Fürst von Moor und Heide“

Mechthild Bokern

„Fürstin vom Hagen“



3. Minister

Paul Bokern

„Graf von Jagd und Hund“

Maria Bokern

„Gräfin von Schellohne“



4. Minister

Hubert Börgerding

„Baron von Technik und Garten“

Maria Börgerding

„Baronin von Brägel“

1.2 Das Königsjahr

Lohner Schützenfest 2017

Montag, 10.07.2017

Nie sagten sie, niemals würde ein Lohner König dem Flecken entspringen, welcher allgemeinhin bekannt Brägel genannt wird. Einem Brägeler fehle die Anmut, die Führungsqualität, das blaue Blut, sie sollten irren! Am 10.07.2017 um 16:05 Uhr war es soweit!

Zum ersten Mal in der über 400-jährigen Vereinsgeschichte des Lohner Schützenregiments und nach 57-jährigem Bestehen der 23. Kompanie Brägel / Tönze holte Werner Grote den Schützenkönig nach Brägel.

Auf den Schultern der künftigen Minister wurde König Werner aus der Schützenhalle getragen. Der Empfang des neuen Schützenthrons in der Königsresidenz, An der Unlandsbäke 25, durch Freunde und Nachbarn war überwältigend.

Die anschließende Kutschfahrt zur Innenstadt und zum Schützenplatz durch die prachtvoll geschmückten Straßen war bei „Kaiserwetter“ ein einmaliges Erlebnis. Ein Minister meinte sogar: „Werner, gut, dass Du so weit vom Schützenplatz entfernt wohnst, so haben wir eine richtig tolle Kutschfahrt gehabt“. In der prall gefüllten Innenstadt und auf dem von Stimmung gefüllten Schützenplatz bereiteten uns alle einen begeisterten Empfang.



Die Inthronisierung durch unseren Präsidenten Uwe Moormann, der Einzug in das Festzelt und der anschließende Festball waren ein erstes wunderbares Erlebnis in unserem Thronjahr. Ein unvergesslicher Tag läutete ein unvergessliches Jahr ein!



Der Festball wurde abrupt morgens um 05:30 Uhr unterbrochen, da man anfang, über unseren Köpfen das Festzelt abzubauen.

Dienstag, 11.07.2017

Empfang beim neuen Schützenthron:

In der wie in jedem Jahr einzigartig geschmückten Sportoase sind bei tollem Schützenfestwetter am Dienstag alle Gäste der Einladung des neuen Schützenthrons gefolgt. Wie immer findet hier nach dem Schützenfest der Familientag für die 23. Kompanie mit Grillen statt.



Hierbei ließ es sich die 33. Kp. Raketenkompanie (Nachbarkompanie) nicht nehmen, in voller Uniform zu erscheinen.



Zu unserer großen Freude ist auch der letztjährige Schützenkönig Ottmar Fischer mit seiner Frau Annegret und seinem Thronfolge unserer Einladung gefolgt. Gleich nach ihrem Eintreffen überreichte Ottmar Fischer die Ausgehkette an König Werner und die Ausgehkrone an Königin Hildegard.



Auch der Vorstand war mit einer großen Abordnung unserer Einladung gefolgt. Präsident Uwe Moormann und Schießoffizier Hans-Dieter Honkomp überreichten König Werner die neue Königsscheibe.



Wir vom Schützenthron 2017 / 2018 bedanken uns auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich für die vielen Gratulationen zum Thronjahr! Es war für uns ein beeindruckendes Erlebnis. Mit unseren Schützenbrüdern der 23. Kompanie, den Gästen und Freunden verbrachten wir einen tollen Abend bis spät in die Nacht.



Sonntag, 23.07.2017 Siedlerfest Voßberg

Am Abend des 23.07.2017 erhielten wir die Nachricht, dass es beim Siedlerfest auf dem Voßberg einen Internationalen Königsthron gibt! Da kam mir gleich mein Arbeitskollege, mit dem ich zusammen im Büro sitze, in den Sinn! Und so war es! Kevin Crabb war König und seine Frau Irena Königin.

Da konnten wir es uns ja nicht nehmen lassen, dem Königspaar persönlich zu gratulieren. Gesagt getan, in Schale geschmissen und ab zum Siedlerfest. Die Überraschung konnte man beiden ansehen. Wir waren noch nicht mal richtig angekommen, da hatten wir auch schon ein Bier in der Hand.

Bei uns im Büro war in der Woche darauf natürlich der Teufel los, zwei Könige in einem Büro. Unsere Kollegen meinten sogleich: hier ist ab jetzt das königliche Arbeitszimmer!



Samstag, 05.08.2017 Brägeler Dorffest

Traditionsgemäß findet am ersten Wochenende im August das Brägeler Dorffest statt. Natürlich war es für uns keine Frage, zum Dorffest zu gehen, um hier beim Jahreshöhepunkt eines jedem, der Brägel im Herzen



trägt, mit Freunden und Bekannten zu feiern. Denn hier durfte der neue Schützenkönig einfach nicht fehlen. Für uns ein absolutes Heimspiel, bei dem wir das ein oder andere Bier zu uns nahmen und bis spät in die Nacht zu der Musik von DJ Peter getanzt haben. Der Abschluss fand mit einem Spiegeleieressen bei unserem Ministerpaar Hubert und Maria statt.



Freitag, 22.09.2017 Königsschild aufhängen

Am Freitag, den 22.09.2017 machten sich die Ministerpaare auf den Weg, um bei König Werner die Königsscheibe an der Außenfassade der königlichen Residenz zu montieren. In gemütlicher Runde, der auch der gnädige „Herr Obstler“ beiwohnte, schwadronierte der Hofstaat über die Außenwirkung dieser Tat.

Das nicht benötigte Material, vor allem Nägel, wurde den Majestäten unter die Bettdecke gelegt. Ein großen Dank an die netten Ministerpaare!



Samstag, 23.09.2017 Oktoberfestgala

Der Einladung, welche die Stadtkapelle Lohne ihrem Adel zu kommen ließ, kam man nach. Auf der Oktoberfestgala traf man zusammen und genoß jene Atmosphäre, die in Bayern seit jeher versucht wird zu kopieren. Eine zünftige Maß Weißbier, Ohrwürmer á la Helene Fischer und der ein oder andere Obstler sollten nicht die einzigen Begleiter sein.



Montag, 02.10.2017 Bayrischer Abend mit der Integrationsgruppe

An diesem Abend wurden wir von Martin Nordlohne und der gesamten Integrationsgruppe im Rießeler Dorfhaus ganz herzlich begrüßt. Wir haben uns sehr gefreut, dass wir mit der Integrationsgruppe den bayrischen Abend feiern durften. Es war ein toller, gelungener Abend, der allen Thronmitgliedern noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.



Montag, 02.10.2017 Kennenlernabend beim Präsidenten

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei unserem Präsidenten Uwe Moormann und seiner Frau Marion für die Einladung, DANKE SCHÖN! In geselliger Run-

de, mit tollem Essen und reichhaltigen Getränken war es ein wunderschöner Abend. Der Brägeler Thron sowie der Vorstand waren in bester Laune. Wie schon bei den Festen zuvor war der gnädige „Herr Obstler“ unser ständiger Begleiter. Selbst die Art des Einschenkens mittels eines für uns damals noch unbekanntes Ausgießers wurde von uns übernommen und ist seitdem immer ein Muss.



Samstag, 04.11.2017

Schützenball des Stabsbataillons

Der Einladung des Stabsbataillons zu seinem Ball sind wir gerne gefolgt. Für uns ein Start in eine tolle Ballsaison! Im Saal Hoyer wurden wir sehr herzlich empfangen. Bataillonskommandeur Ottmar Fischer begrüßte den Thron und die anwesenden Gäste. Unsere Minister wurden mit der Bataillonsnadel des VII. Btl. ausgezeichnet, und die Ministerdamen des Throns bekamen einen wunderschönen Blumenstrauß. In geselliger Runde wurde bis in den frühen Morgen gefeiert.



Samstag, 11.11.2017

Schützenball Bokern-Märschendorf

Natürlich haben wir es uns nicht nehmen lassen, der Einladung des Schützenthrone unseres Nachbarvereins Bokern-Märschendorf zu seinem Schützenball nachzukommen! König Jürgen und Königin Yvonne Überwasser nebst Thron haben uns sehr herzlich

empfangen. Auch der Vorstand und eine große Abordnung des Schützenregiments Lohne nahmen an diesem Schützenball teil. Es wurde in ausgelassener Stimmung bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Das abschließende Spiegeleieressen in der Königsresidenz „Am See“ war ein krönender Abschluß.



Samstag, 25.11.2017

Weihnachtsessen bei Hellas

Die Überlegung des Throns, ein Weihnachtsessen zu veranstalten, wurde in die Tat umgesetzt, und es ging zu Hellas an die Brägeler Straße, dem langjährigen Außenposten des Herzogenpaares.

Bis zu diesem Zeitpunkt haben wir alle noch nicht gewusst, dass es eine so große Palette an verschiedenen Ouzo-Sorten gibt.



Sa., 02.12.2017 & So., 03.12.2017

Weihnachtsfeier Landhaus Lohne & St. Elisabeth-Haus

Weihnachtszeit, Kerzenschein und Tannenduft. Es ist die Zeit, sich auf Weihnachten zu freuen! Die Freude wollten wir mit einer kleinen Weihnachtsfeier zu den Bewohnern im Landhaus Lohne und ins St. Elisabeth-Haus bringen.

Bei Kaffee und Kuchen konnten wir uns in gemüthlicher Runde mit den Bewohnern unter-

halten und ein paar schöne Stunden verbringen. In musikalischer Begleitung durch unsere Schützenschwester Rita Bröring wurden Weihnachtslieder gesungen, Gedichte aufgesagt und plattdeutsche Geschichten erzählt. Auch der Nikolaus und Knecht Ruprecht waren anwesend und brachten Allerlei für die Bewohner mit. Das Geschenk im Landhaus Lohne wurde so gleich ausgepackt und ausprobiert.



Außerdem schrieb der Nikolaus die Wünsche vor allem des Vorstandes auf, um diese an das Christkind weiterzugeben.



Wir hoffen, dass die beiden Weihnachtsfeiern den Bewohnern noch lange in guter Erinnerung bleiben.



Unsere Königin wurde, wie unschwer zu erkennen ist, von Knecht Ruprecht besonders verabschiedet.

Anschließend ging es mit unseren Präsidenten und dem Vorstand des Schützenvereins zum Lohner Weihnachtsmarkt, wo wir das Adventswochenende mit Glühwein und Bier beendeten.

„Frohe Weihnachten“



Donnerstag, 07.12.2017

Weihnachtsfeier Schützenverein

Bei der traditionellen Weihnachtsfeier des Schützenvereins in der Schießhalle herrschte eine ausgelassene Stimmung. Bei dieser Veranstaltung wird gleichzeitig das Thronbild des vergangenen Schützenthrons aufgehängt.

Der letztjährige König, Ottmar Fischer, nahm das Thronbild von 2015 ab und übergab es an den Bataillonskommandeur des VI. Bataillons, um dann das Thronbild seines Jahres an den Platz zu hängen. Unsere Minister ließen es sich auf dieser Feier nicht nehmen, den drei Präsidenten eine „Zigarre zu verpassen“.



Samstag, 13.01.2018

Musikerball auf dem Hof Seggewisch

Nachdem die Lohner Stadtkapelle uns in den vergangenen Monaten ein treuer Begleiter war, konnten wir es uns nicht verkneifen, ihren Musikerball genauer unter die Lupe zu nehmen. Denn mal ehrlich, was wären wir Schützen auf dem Festmarsch oder bei den vielen Veranstaltungen ohne die musikalische Unterstützung der Musikvereine? Für uns war es gleichzeitig der erste Ball in 2018 und damit der Beginn für die zweite Hälfte unseres Thronjahres.



Samstag, 20.01.2018 Kolpingball im Saal Hoyer

125 Jahre Kolping, das sind 125 Jahre Ehrenamt! Da unser Ministerpaar Heiner und Bärbel kl. Stüve im Kolping aktiv mitwirken, haben wir vom Schützenthron beschlossen, auch am Kolpingball teilzunehmen. Unser König Werner hat das Handwerk wörtlich genommen und ist gleich über den ganzen Saal gerudert.



Dass wir auch mit einer großen Abordnung von Jungschützen diesem Ball beiwohnen durften, hat uns ebenso sehr gefreut wie die Gastgeber. Für die ausgelassene Stimmung sorgte DJ Barny, der es immer wieder schaffte, die Tanzfläche zu füllen.

Samstag, 27.01.2018 Königs- und Schützenball im Saal Römänn

Im vollbesetzten Saal Römänn fand am 27. Jan. 2018 der Lohner Königs- und Schützenball statt.

- Unser Highlight! -

Als besondere Gäste durften wir das Lohner Integrations-Königspaar Kevin Bruns und Manuela Bokern mit ihrem Thronfolge sowie

das Königspaar von Bokern-Märschendorf, König Jürgen und Königin Yvonne überwas-
ser, mit Thronfolge und einer Abordnung
des Vorstandes begrüßen. Unter der musika-
lischen Begleitung des Lohner Spielmanns-
zuges zogen wir auf den bis auf den letzten Platz
besetzten (mehr als 370 Gäste) Saal ein.

Der Jubel der Königskompanie, des Vorstan-
des, unserer Familien sowie aller Freunden
und Gäste war riesig und für uns ein ganz
bewegendes Erlebnis. Vor jedem Event
sorgte unsere Friseurin Sabine Fortmann
dafür, dass alle „Köpfe“ startklar waren.
- Danke Sabine! -



König Werner und Königin Hildegard eröffne-
ten den Ball mit einem Ehrentanz, der gleichzei-
tig der Startschuss für eine einmalige Feier war.
Der Saal selber glich dem Schloss Versailles
und sollte sich somit eines Königs würdig er-
weisen.





Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Verleihung der Königinnenbrosche an unsere Königin Hildegard durch Marc Thierbach.

Erstmalig wurde auf dem Schützenball auch wieder der Königspokal und der Wandpokal des Schützenvereins verliehen. König Werner und Schießoffizier Hans-Dieter Honkomp überreichten die Pokale an die siegreichen Mannschaften. Als Gewinner ging aus beiden Wettbewerben die 18. Kompanie „Laubfrosch“ hervor.

Bis in den frühen Morgen wurde eine rauschende Ballnacht gefeiert. Zum Abschluss wurde unser Königspaar von den Thronmitgliedern, den noch anwesenden Schützenbrüdern der 23. Komp. und dem Schützenthron Bokern-Märschendorf nach Hause begleitet.

Beim Spiegeleieressen, Bier und Kaffee klang der Ball dann aus. Von 100 Eiern blieben doch tatsächlich noch 2 übrig.

Freitag, 16.02.2018 Theater „Dei Provinzdiva“ des Schützenvereins Bokern-Märschendorf

Am Freitag, den 16.02.2018 besuchten wir das Theaterstück „Dei Provinzdiva“ des Schützenvereins Bokern-Märschendorf. Es war ein sehr lustiges plattdeutsches Stück mit den dazugehörigen Verwechselungen, die bei einer richtigen Theaterkomödie nicht fehlen dürfen. Die witzigen Einlagen und Spüche brachten uns immer wieder zum Lachen, und auch die Darbietung war so professionell, dass man die

Veranstaltung nur weiter empfehlen kann.

Im Anschluss wurden wir vom Vorstand und Schützenthron, zu denen wir mittlerweile eine freundschaftliche Beziehung pflegen, auf ein Bier und nette Gesprächen eingeladen.



Samstag, den 03.03.2018 Das besondere Highlight „Das Blumen binden“

Am Samstag, den 03.03.2018 fand das Blumenbinden in der Sportoase statt. Hierzu hatten wir unsere Schützen mit Frauen und Freundinnen, Familien sowie Freunde und Abordnungen unserer beiden Nachbarvereine eingeladen.



Dank etlicher Abende der Vorbereitungen des Thrones, (Folien schneiden, Farben sortieren und heften), wo natürlich das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen durfte, sollten sich 5000 Blumen wie von selbst binden.





In der vollbesetzten Sportoase mit 100 Personen wurde dann fleißig gefaltet und gezupft. Nach einer Stärkung durch Kaffee und Kuchen ging es weiter.

Nachmittags fand eine Spendenaktion zu Gunsten von Schwester Theresia Meyer statt. Sie lebt seit über 60 Jahren in Süd-Afrika als Ordensschwester. Sr. Theresia Meyer ist die Tante unseres Königs Werner und in diesem Jahr über Schützenfest auf Heimaturlaub.



Danke an alle Spender! Gegen 19:00 Uhr erklärte König Werner dann, es ist geschafft, alle Blumen (5000 Stück) für das Schützenfest sind fertig. Eine Wahnsinnsache!!!!

„Ihr wart spitze“

Danke an alle Helfer für ihren Einsatz! Mit einem anschließenden Grillabend und den dazugehörigen Getränken wurde der Tag beendet.

Freitag, 23.03.2018

Frühlingsfest mit der Integrationsgruppe

Am Freitag, den 23.03.2018 war die Integrationsgruppe bei uns in Brägel in die Sportoase zum Frühlingsfest eingeladen. Um 19:00 Uhr ging es mit Stockbrotbacken los.



Aber der Mensch lebt nicht vom Brot allein, so dass auch ein saftiges Steak, eine würzige Bratwurst und leckere Salate nicht fehlen durften. Für flüssige Nahrung war natürlich auch gesorgt!



Bevor es zum gemütlichen Teil überging, wurden unsere Frauen vom Thron mit einem sehr originellen Geschenk überrascht. Ein herzliches Dankeschön von uns allen!





Das Königspaar der Integrationsgruppe, um König Kevin Bruns und Königin Manuela Borkern haben den Tanzabend dann eröffnet.



Für uns alle ein Abend mit besonderen Momenten, viel Spaß und Freude.

Unser Hoffotograf



Gut Schuß
und
viel Vergnügen!

ELSEN
GETRÄNKE

Gewerbering 11 · 49393 Lohne
Tel. (0 44 42) 34 11 · www.getraenke-elsen.de

The advertisement features two beer taps on the left. The left tap has a yellow label with a red crest and the text 'HAAKE BECK'. The right tap has a red label with the Coca-Cola logo. The background is white with a blue and yellow horizontal band. The text 'Gut Schuß und viel Vergnügen!' is in blue. The logo 'ELSEN GETRÄNKE' is in blue and green. The contact information is at the bottom.



1.3 Die Königskompanie: 23. Kompanie „Brägel / Tönze“

Das Wunder von Brägel

Wer vor dem Schützenfest 2017 darauf gewettet hätte, dass der Lohner Schützenkönig in diesem Jahr aus der 23. Kompanie Brägel / Tönze stammen würde, hätte mit dieser Außenseiter-Wette sicher ein Vermögen machen können. Galt es doch immer als unmöglich, dass die Brägeler tatsächlich einmal einen König aus ihren Reihen hervorbringen würden.

Bis zum Montag, den 10. Juli 2017, um 16:05 Uhr. Zu diesem Zeitpunkt nämlich belehrten die Schützen der 23. Elitekompanie in Person von Werner Grote, Hauptmann a.D., ganz Lohne eines besseren und schossen sich mit der dritten 10 auf den Lohner Schützenthron und damit direkt in die Geschichtsbücher: Brägel, wir sind König!

Franz Josef Varnhorst. Dort schmetterten die Jungschützen der Kompanie dem Major nämlich Marschlieder um die Ohren, wie es nur wir Brägeler können, und die ihn da schon erahnen ließen, dass hier etwas Großes im Gange ist. Sein Besuch im sagenumwobenen Bauwagen des Bokern-Clans tat dann sein Übriges. An diesem Abend gaben wir dem Major eine kleinen Ausblick darauf, wie die Dinge laufen, wenn die Brägeler Schützenfest feiern.

Mit einem 5l Faß prämierte Hansi Kröger unsere Jungschützen beim Antreten zur stimmungsvollsten Truppe in seinem Bataillon. Wir wurden somit zum ersten Träger dieser köstlichen Auszeichnung.



Dass mit uns Brägeler immer zu rechnen ist, merkte der Major des III. Bataillons Hansi Kröger bereits bei seinem Besuch zum Fahnesetzen am Freitag vor dem Schützenfest beim amtierenden Hauptmann der 23. Kompanie,



Die 23. Kompanie Brägel / Tönze folgt nun ihrem König Werner in ein einmaliges Schützenjahr 2018, und alle 40 Schützenbrüder, sowie ihre Frauen, Freundinnen und Familien freuen sich auf ein unvergessliches Jahr mit all seinen Feierlichkeiten. Beim Verfassen dieses Berichts haben wir bereits ein großartiges und rekordverdächtiges Blumenbinden in unserer Brägeler Sportoase erlebt und fiebern den nächsten Highlights des Königsjahres mit großer Freude entgegen.

Spätestens am zweiten Wochenende im Juli werden wir euch hiervon berichten. Wir sind uns sicher, es wird viel zu erzählen geben.

Schuss Heil!







Schützenthron
2017 / 2018

23. Kp. Brägel / Tönze
Königin Hildegard

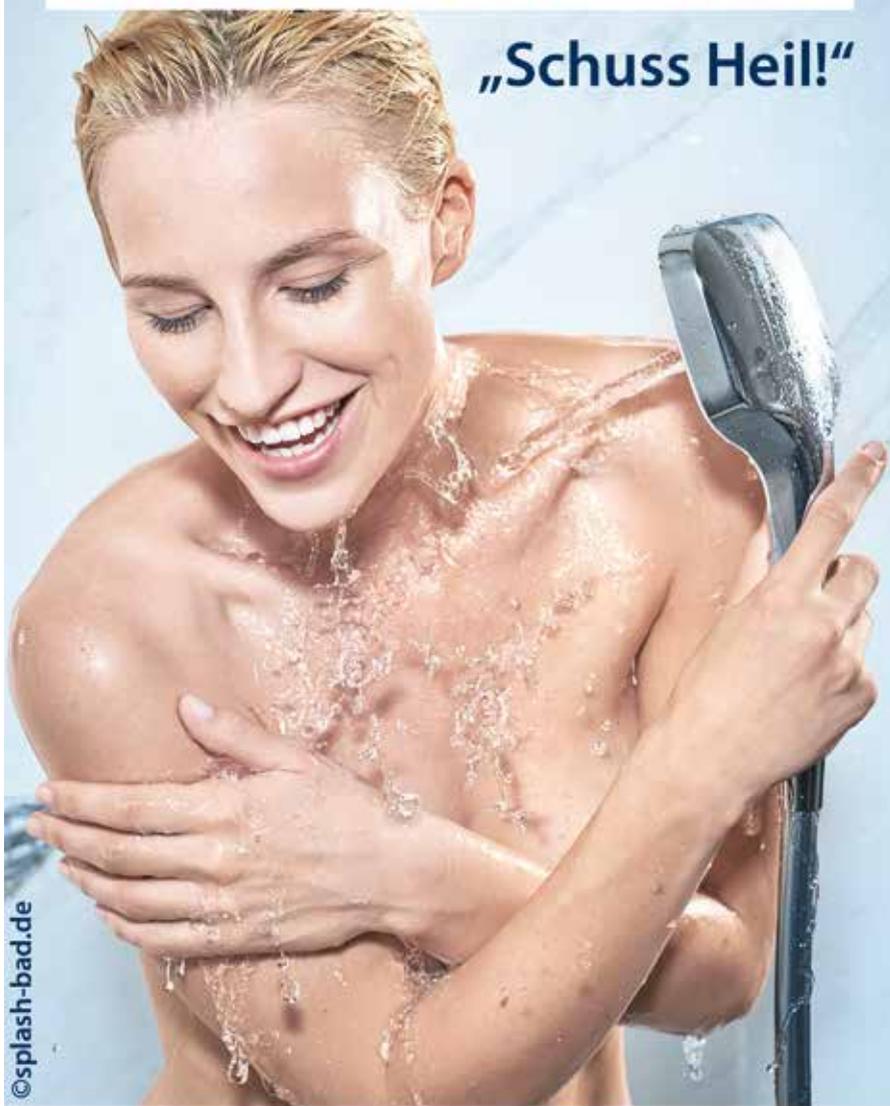


Frieling



SANITÄR · HEIZUNG · STAHL

„Schuss Heil!“



©splash-bad.de

Fritz Frieling GmbH | Gewerbering 5 | 49393 Lohne
Telefon 04442 944-0 | Fax -150 | www.frieling24.de

2.1 Vor 25 Jahren



Thron 1993-94: König Norbert Krogmann von „Recht und Blau-Weiß“, Königin Lisa Krogmann vom „Mühlenteich“
 Herzog Werner Zerhusen von „Kunststoff und Verpackung“, Herzogin Mechthild Zerhusen von „der Wesermarsch“
 Fürst Werner Olberding von „der Stadtschänke“, Fürstin Christine Olberding von „der Deichstraße“
 Graf Felix Schaland von „Mett und Wurst“, Gräfin Ulla Schaland vom „Alten Markt“
 Baron Heinrich Lindeburg vom „Bauzentrum“, Baronin Christa Lindeburg von „Franken“

2.2 Vor 40 Jahren



Thron 1978 - 1979 König Wilhelm Heinrich Bojes vom „Windmühlenberg“, Königin Juliane Bojes vom „Brink“
 Herzog Hermann Riesenbeck, Herzogin Maria Riesenbeck
 Fürst Peter Fahling, Fürstin Maria Fahling
 Graf Karl Hoyer, Gräfin Elisabeth Hoyer
 Baron Theo Greten, Baronin Rosemarie Greten



2.3 Vor 50 Jahren



Thron 1968 – 69: König Paul Ernst, Königin Margrit Ernst
 Herzog Josef Dierkes, Herzogin Gisela Dierkes
 Fürst Herbert Brinkmann, Fürstin Amanda Brinkmann
 Graf Walter Schmidt, Gräfin Ursula Schmidt
 Baron Felix Hackstedt, Baronin Gisela Hackstedt

2.4 Vor 60 Jahren



Thron 1958 – 59: König Willy Blömer „Wilhelm der Forstschütze“, Königin Annemarie Blömer „der Sonnenschein“
 Minister für Pelz und Kleintierzucht Friedrich Lünsmann mit Frau Antonia
 Finanzminister für das braune Gold August Zurborg mit Frau Margereta
 Ernährungsminister Franz Schmidt mit Frau Ida
 Wirtschaftsminister Willy Espelage mit Frau Maria



Immer das Ziel vor Augen.

Viel Spaß auf dem Schützenfest Lohne.



gardenstyles[®]

Garten- und Landschaftsbau

- Beratung & Planung
- Neu- & Umgestaltung von Gärten
- sämtliche Pflasterarbeiten
- Neu- & Umpflanzungen
- Zaun- & Sichtschutzelemente
- Teich- & Schwimmteichbau
- Bewässerung & Entwässerung
- Rollrasen & Rasenansaat
- Holzbau
- Baumfällung
- jahreszeitlich angepasste Pflege

Märschendorfer Straße 27 · 49393 Lohne · Tel. 01 72/5 814 375
Süsterstraße 14 · 49074 Osnabrück · Tel. 01 62/9 48 86 98

info@gardenstyles.de · www.gardenstyles.de

3.1 Kinderthron/Kinderschützenfest

„Grüß dich Lohne“ und spielen ohne Grenzen

Der große Kinderschützenumzug am Schützenfestsamstag gilt als feste Größe im Lohner Schützenwesen. Um 15.00 Uhr beginnt dieser nach der Hl. Messe in der Lohner Innenstadt. Hierzu lädt der Schützenverein Lohne e.V. besonders alle Kinder, Jugendlichen mit ihren Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten herzlich ein.



Seit Monaten laufen die Vorbereitungen der Kinderwarte des Kinderschützenfestes Stephan Blömer und Peter Michalowski mit Hilfe ihrer Ehefrauen auf Hochtouren. Wieder soll dieser Tag ganz im Zeichen der Kinder stehen. Diese werden von einem großen Helferteam empfangen und an den vielen Spielgeräten begleitet. Das Helferteam, zu dem die Jugendfeuerwehr Lohne und der Lohner

Die Kinderwarte Stephan Blömer und Peter Michalowski freuen sich, viele Teilnehmer begrüßen zu können. Bei diesem Ausmarsch werden Musikkapellen, Schützenbrüder und „Schützenväter/papas“ den amtierenden Kinderkönig Justus Clemens Schraad und Kinderkönigin Sophia Buschmann sowie den Hofstaat und alle teilnehmenden Kinder durch die schön geschmückte Stadt begleiten. Natürlich freut man sich auch über den Besuch von „Nichtschützen“ mit ihren Familien; sie sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen schönen Nachmittag unter den Linden in Geselligkeit und Freude zu verbringen, „Nimm dir Zeit für Fröhlichkeit – Motto 1989“.





Jugendtreff e.V. gehören, erfüllt seine Aufgaben mit großen Elan, Engelsgeduld und großer Freude. Auch in diesem Jahr wird es sehr viele Spielgeräte, Schminken und vieles mehr auf dem Schützenplatz geben. Auf die Kinder warten aber auch Attraktionen wie Kinderkarussell, das bewährte Kasperletheater und der fliegende Teppich „1000 und eine Nacht“. Lasst Euch einfach von der großen Vielfalt unter den Linden auf dem Schützenplatz Lohne verzaubern und ein paar vergnügte Stunden mit Jung und Alt beim gemeinsamen Spielen verbringen.

Für alle Kinder bis einschließlich Jahrgang 2005 beginnt während des bunten Spielenachmittags das Kinderkönigsschießen. Das beliebte Jugendschießen der Jahrgänge 2002 bis 2004 findet wieder parallel in der Schießhalle statt. Für den reibungslosen

Ablauf zur Ermittlung der neuen Kindermajestäten sorgen die Kinderwarte mit den Schießoffizieren und Standaufsichten. Nach der Ermittlung der neuen Kindermajestäten wird diese fortan bis nach der Proklamation im Festzelt auf dem Festkommers von den Kinderwarten, begleitet. Somit ist der absolute Höhepunkt des diesjährigen Kinderschützenfestes, die Proklamation der Nachfolger des Kinderkönigspaares 2017-2018 Justus Clemens Schraad und Sophia Buschmann.

3.2 Königliches Interview

Kinderkönig Justus Clemens Schraad beantwortet gekonnt Fragen seines Kinderschützenvolkes



Redaktion: Was war das schönste, als Du der neue und jüngste Kinderkönig von Lohne wurdest?

König Justus Clemens: Dass ich ganz viel Cola trinken durfte. Eine Flasche und viele Gläser. Sprite hatte ich auch noch. Auch die Geschenke waren schön. Ich habe eine Uhr, Kinogutscheine, Eisgutscheine und einen Schwimmbad bekommen.

Redaktion: Wie war das Schießen für Dich?

König Justus Clemens: Erste Zahl war 10 (ich kann schon Zahlen lesen). Dann sollte ich noch einmal. Wieder eine 10 (10 + 10 = 20). Danach durfte ich wieder auf die Hüpfburg nach draußen. Der Lautsprecher sagte, dass ich wieder in die Schießhalle kommen sollte. Ich bin der neue Kinderkönig.

Redaktion: Wusstest Du denn eine Königin?

König Justus Clemens: Nein. Ich war doch so aufgeregt. Aber ich glaube, Mama und der Hauptmann hatten eine Idee. Und dann war Sophia da.

Redaktion: Was war denn nicht so schön letztes Jahr?

König Justus Clemens: Dass ich am Montag nicht mit marschieren oder in die Kutsche durfte.

Redaktion: Ist das schlimm, dass Schützenfest ein neuer Kinderkönig/in kommt?

König Justus Clemens: Nö.

Redaktion: Justus, die Verantwortlichen des Kinderschützenfestes bedanken sich bei Dir für das nette Interview und wünschen Dir und Deiner Königin Sophia nebst Hofstaat noch schöne Wochen und schöne Schützenfesttage bei herrlichem Wetter und viel gute Laune.

3.3 Frischzellenkur für das Lohner Kinderschützenvolk

Justus Clemens Schraad jüngster Kinderkönig in der Vereinsgeschichte

Ein überwältigender Empfang aller Schützen und Gäste des Festkommerses wurde dem Kinderthron zuvor zu Teil, als sie von Oberstleutnant Stephan Blömer, Oberstleutnant Peter Michalowski und dem Lohner Spielmannszug in das Festzelt geleitet wurden. Nach den Abschiedsworten seiner Vorgängerin Marie Ihorst wurde Julius Clemens Schraad vom 1. stellv. Präsidenten Werner Vornhagen inthronisiert und vom Präsidenten Uwe Moormann den über 1000 Kommersteilnehmern als König Justus „von Brink-Nord“ mit Königin Sophia „von der Gertrudenstraße“, vorgestellt. Das ist für jede/n Kinderkönig/in ein unvergessliches Erlebnis.



Groß war die Freude bei der 6. Kompanie „Brink-Nord“, als sie hörten, dass Justus neuer und jüngster Kinderkönig in der Lohner Vereinsgeschichte wurde. So hatte er im Jahr davor noch mit seinem Opa und legendären Kompaniehistoriker Clemens „Paddel“ Schürmann bereits den Königsschuss gewagt und geprobt und nur ein Jahr später dann die Volltreffer.

König-Mutter und Kompanie-Hauptmann haben die noch nichts-ahnende Kinderkönigin Sophia auf dem Platz suchen lassen. Gerade noch rechtzeitig, da sich diese auf dem Nachhause-Weg am Süßigkeitenstand befand.

Viel Spass und ...



Schuss Heil!

Das gesamte Team von Mercedes-Menke wünscht Ihnen viel Spaß und Geselligkeit auf dem Lohner Schützenfest.

Menke

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Langweger Straße 2 · 49393 Lohne · Tel 04442-9229-0

Natürlich hat auch die Kompanie sofort umdisponiert und im Gefechtsstand „Altes Rathaus“ mitten in der Innenstadt während eines warmen Sommerabends ein schönes Kompaniefest mit dem gesamten Kinderkönigsthron samt Eltern gefeiert. Noch stark bewegt von den vielen Eindrücken realisierte so manches junge Thronmitglied erst jetzt - und vermutlich auch noch die Tage später -, was gerade



vor sich geht.

Auch der Kompaniefeldwebel Philipp Krapp war sehr gerührt. Als letzter Kinderkönig der Kompanie gab es nach 30 Jahren endlich wieder einen Nachfolger, und somit wurden die Weichen für das Königsdouble des III. Bataillons im Jahr 2017 gestellt.

König Justus Clemens ist ein großer Fan von Trommeln und Musik. Kurzerhand machte er sich samt Thron heimlich von der Feier der Kompanie auf den Weg zum großen Zapfenstreich. Natürlich blieb dieses den Schützen nicht verborgen.



Ebenfalls heimlich folgte der Geleitschutz dem Thron, sicherte diesen in der Dunkelheit Lohnes und sorgte für einen schönen Abschluss eines langen Tages. Unvergesslich für jeden Kinderkönig/in ist der Fototermin am Sonntagmorgen im Stadtpark mit der Fotografin Mechthild Runnebohm in der Kinderkönigs-kutsche. Dort entstehen Fotos für die Ewigkeit. Höhepunkt ist die Auffahrt der Kutschen auf den Raiffeisenplatz unter Jubel tausender Schützen und Musikkapellen.

Im Anschluss folgt der große Umzug durch die Straßen Lohnes, die von über zehntausend Zuschauern gesäumt sind. Ein unvergessliches Erlebnis.

3. KINDERTHRON/KINDERSCHÜTZENFEST



Zum Hofstaat gehören: 1. Ministerpaar Herzogin Isabelle Hake „die glückliche vom Moorkamp“ und Herzog Julian Hake „vom Brauck“, 2. Ministerpaar Fürst Tim Naroska „von Meer und Insel“ und Fürstin Matilda Höhle „von der Bleiche“, 3. Ministerpaar Baronin Tia-Sophie Reichert „von den Rießeler Jägern“ und Baron Malte Kamphaus „von der Jugendfeuerwehr“, 4. Ministerpaar Graf Eric Thierbach „der Danner vom Rießel“ und Gräfin Anna Dölle „vom Langeooger Weg“.

KOLBECK
Logistics GmbH
rund um die Uhr überall hin!

Spedition Kolbeck
Tel: 0 44 42 / 92 26 - 60

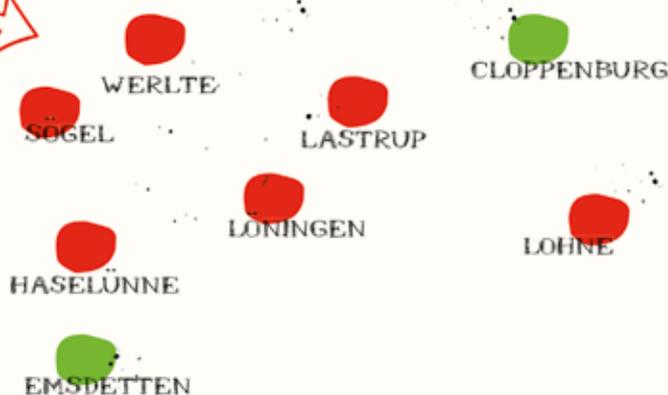
Spedition Kolbeck
Rudolf-Diesel-Str. 1 - 49393 Lohne
✉ spedition@kolbeck.com

Taxi Kolbeck
Tel: 0 44 42 / 16 00

Taxi Kolbeck
Am Bahnhof 4 - 49393 Lohne
✉ taxi@kolbeck.com

Jeder Treffer

EIN GENUSSERLEBNIS!



Wenn du dies lesen kannst, ist das Beste leider schon weg. Aber nimm's lecker. NASCH bleibt Dir ja erhalten.



48. Kompanie
„Hopen-West“



Wir bilden aus: Fachmann/- frau für Systemgastronomie

Nasch Systemgastronomie GmbH · Christoph-Bernhard-Straße 10 · 49393 Lohne

4. Integrationsgruppe Manuela Bokern und Kevin Bruns regieren Lohne



Schützenfest 2017 gab es wieder einen spannenden Wettkampf zwischen den Mitgliedern der Integrationsgruppe. Tagelang wurden Prognosen und Vermutungen geäußert, wer wohl die Nachfolge von Thomas Ehrenborg und Susanne Haskamp antreten werden. Bei den Damen konnte sich am Schützenfestsonntag erneut ein erfahrenes Mitglied der Integrationsgruppe durchsetzen. Manuela Bokern Königin von Märschendorf wurde mit 30 Ringen 2017 Schützenkönigin der Integrationsgruppe Lohne.

Manuela, die ein Uhrgestein der Integrationsgruppe ist, verpasst keine Gruppenstunde. Neben ihrer Arbeit in der Holzabteilung im Andreaswerk geht sie wöchentlich zum integrativem Sport. Zudem geht sie gerne Shoppen und Feiern.

Die Königswürde hat in diesem Jahr ein langjähriges Mitglied nach einem spannenden Stechen für sich entscheiden können. Kevin Bruns, König von Pflege und Elektrik, war der beste Schütze bei den männlichen Mitglie-

dern. Schon im Vorfeld wurde er als Favorit gehandelt. Neben seinen Aktivitäten in der Integrationsgruppe ist er auch aktiver Schütze in der 20. Kompanie Blitz, die sich sehr darüber freut, dass der amtierende König der Integrationsgruppe aus ihren Reihen kommt. Der gelernte Elektriker ist gerade in der zweiten Ausbildung zum Heilerziehungspfleger und macht so sein Hobby zum Beruf.

Aber nach einem schönen Schützenfest stand erst einmal die Fahrt nach England an. Hier wurde in einem extra für Menschen mit Behinderung angepasstem Camp in der Nähe von Colchester gewohnt. Neben den vielen Angeboten im Camp wie z.B. Klettern und Schwimmen stand ein Besuch des Buckingham Palastes und eine Shopping-Tour durch London und vieles mehr auf dem Programm. Einige der Betreuer aus dem Camp ließen sich nicht lumpen und kamen aufgrund von Erzählungen vom Schützenfest und dem Stoppelmarkt sogar nach Lohne, um mal zu sehen, wie man richtig feiert.

Auch in diesem Jahr feierten die Mitglieder bei bester Laune und schönstem Wetter das Oktoberfest im Dorfhaus. Natürlich durfte auch in diesem Jahr das gemeinsame Weihnachtssingen mit den Binnenschippers nicht fehlen. Gemeinsam wurden im Dorfhaus Weihnachtslieder gesungen und bei Getränken und Gebäck die besinnliche Zeit eingeläutet. Bei der Jährlichen Karnevalsparty im Volldampf wurden die Mitglieder von einer kleinen Abordnung der Binnenschippers musikalisch unterhalten.

Im Januar 2018 folgte auf dem Saal der Gaststätte Römänn der Königsball. Königin Manuela und König Kevin kamen in Begleitung ihres Hofstaates und vieler Freunde.

Unter tobendem Applaus führten beide standesgemäß den Ehrentanz durch.



Ein weiteres Highlight war es, als der amtierende König Werner Grote mit seiner Königin Hildegard, seinem Hofstaat und der Königskompanie die gesamte Integrationsgruppe zu einem Fest in die Sportoase einlud. Hier wurde dann unter Eröffnung mit einem Ehrentanz der Königspaare bis in die Morgenstunden gefeiert.

Große Erwartungen werden jetzt schon für das kommende Schützenfest geäußert. Vor dem Schützenfest erfolgt traditionell das Schmücken beim amtierenden Königspaar. Dabei wird schon eifrig spekuliert, wer 2018 den Königsthron einnehmen wird.



5.1 III. Bataillon als Königsbataillon 2017/2018

„Das Seifenkistenrennen war ein voller Erfolg!“



Am 24.06. letzten Jahres hat das dritte Bataillon erstmalig eine eigene Spendenveranstaltung, in Form eines Seifenkistenrennens auf die Beine gestellt. Bei bestem Wetter folgten viele Kompanien des dritten Bataillons dem Aufruf des Majors Hans-Jürgen Kröger und seines Adjutanten Uwe Helms in die Lohner Innenstadt.



Hier wurde bei guter Musik und einigen gekühlten Getränken durch zahlreiche helfende Schützen der einzelnen Kompanien des III. Bataillon eine durch Strohhallen abgegrenzte Strecke aufgebaut. Die einzelnen Seifenkisten starteten von einer Rampe aus, wobei sie vorher in drei verschiedene Gewichtsklassen eingeteilt wurden. Am Ende der Veranstaltung verkündete der hervorragend kommentieren-

de Hauptmann der Burgwaldmücken, Matthias Schlarman, die Gewinner der Gruppen.



Klarer Sieger der Veranstaltung war jedoch das dritte Bataillon in seiner Gesamtheit. Jeder einzelne helfende Schütze des dritten Bataillons kann stolz auf den gesammelten Spendenbetrag zurückblicken.

Dieser kam sowohl dem Malteser Hilfsdienst SEG, Elternkreis next generation und der Aloys-Diekstall-Stiftung zugute. Hiermit bedankt sich Major Hans-Jürgen und sein Adjutant Uwe Helms nochmals bei allen helfenden Händen. Ohne diese Schützen hätte ein solcher Betrag niemals erreicht werden können.

Schuss Heil!



HACKSTEDT & Co.

VERPACKUNGSWERK GMBH & CO.KG

Innovative Verpackungen
aus Vollpappe

Wir sehen uns ...

... auf dem Schützenfest in Lohne!



Hackstedtsweg 3 · 49393 Lohne · Fon 04442-92 300 · info@hackstedt.de

Gaststätte Borgerding

Clubraum & Saalvermietung

Saalbetrieb

- klimatisiert mit langer Theke
- für 80 bis 100 Personen
- Tanzfläche und flexible Bestuhlungsmöglichkeiten

Kneipe / Clubraum

- für bis zu 60 Personen
- rustikales Ambiente
- Vereins- und Stammtischtreffen



Vereinslokal

10. Kompanie „Grevingsberg“
45. Kompanie „Bullenberger“

Gaststätte Borgerding | Landwehrstraße 89 | 49393 Lohne | 0157-73938280 (ab 18 Uhr)

6. Kompanie „Brink Nord“

Erfolgreich für die Zukunft aufgestellt

#brinkbacktheking2017 – Wer sich an den Artikel im letztjährigen Schützenblatt erinnert, wird sich an die Prognose erinnern, dieser Slogan würde vermutlich „zum Rohrkrepiere“ mutieren – Brinker Schützen stapeln bekanntlich erst mal tief... Aber dann kam doch alles anders:

Samstag, 8.07.2017, 18.43 Uhr, mittleres Festzelt beim Kommerz: Es schlägt sich die Nachricht durch, der neue Kinderkönig stamme aus unseren Reihen. Es handle sich dabei um den Enkelsohn unseres verstorbenen ehemaligen Hauptmanns und Kompaniehistorikers Clemens „Paddel“ Schürmann. Das roch nach einer Sensation, zumal Justus Schraad nicht nur einfacher Kinderkönig, sondern in der über 400-jährigen Tradition unseres Vereins nun der jüngste Kinderkönig aller Zeiten werden sollte. WOW! Zu seiner Seite wählte er sich Sophia Buschmann von der Gertrudenstraße. Dieser Sensation schloss sich natürlich ein rauschendes Fest bis tief in die Nacht zu Ehren unserer neuen Kindermajestäten an. Und damit nicht genug: Durch den Kinderkönig in der 6. Kompanie und den Schützenkönig S.M. Werner Grote holte das III. Bataillon 2017 das Königs-Double. Sensationell!



Nach einem anstrengenden Schützenfest ist in der Regel eine längere Erholungsphase angesagt, für die Brinker Schützen folgte jedoch schon bald der nächste Einsatz. Kompanie-Ka-

plan Torsten Stemmer wurde im Oktober schließlich zum Militärpfarrer am Marinestützpunkt Wilhelmshaven ernannt – Brink Nord bereist nun also auch die Weltmeere. Natürlich haben wir es uns nicht nehmen lassen, ihm mit einer Abordnung zu seinem neuen Amt zu gratulieren und ihn zum Leutnant zu befördern. Wir wünschen Leutnant Stemmer bei der Erfüllung seiner Aufgaben viel Erfolg.



Auf dem Hauptmanns-Areal der Familie Bojes tat sich im Herbst nicht nur eine große bauliche Veränderung. Die guten alten Bushallen wurden vollständig abgerissen. Die Kompanie sagt „Danke“ für tolle Hauptmannsfeste dort. Doch nicht nur diese Ära endete: Parallel dazu gab Thomas auch die Hauptmanns-Insignien nach erfolgreichen Dienstjahren ab, in denen Brink-Nord einen stetigen Zuwachs nicht nur an Stimmung, sondern auch an Mitgliedern verzeichnen konnte. Mit ihm stellten auch Spieß Philipp Krapp, Kassierer Dr. Carsten Burkhard und Schriftführer Christoph Simoneit ihre Ämter zur Verfügung. Der Vorstand hat in seinen zehn Dienstjahren ganze Arbeit geleistet – vielen Dank dafür.

Auch eine so disziplinierte Truppe wie die 6. Kompanie kann natürlich nicht lange kopflos bleiben. Den neuen Vorstand bilden Philipp Krapp als Hauptmann, Spieß Dr. Benedikt Be-



Brink-Nord-Windlichtern und ein legendäres Kohlessen, das Christoph Averbek nebst Freundin Lisa als neue Kohlmajestäten hervorbrachte. Und schließlich ist auch eine Hochleistungs-Kompanie ja nichts ohne einen spitzenmäßigen Kompaniewirt. Diese verantwortungsvolle Aufgabe füllt seit dem letzten Schützenfest Rolli mit seinem Team vom Alten Rathaus perfekt aus – wir freuen uns auf weitere rauschende Feste...

ckermann, Hermann Mählmann als Kassierer sowie der neue Schriftführer Alexander Eik. Können die nächsten Jahre noch besser werden? Ganz bestimmt! Die Kompanie ist heiß wie Frittenfett und bereit für neue große Taten. Wie immer gilt: Wo wir sind, ist vorne! Es bleibt also spannend...

Wir könnten noch so viel mehr berichten. Aber um es kurz zu machen: Wer mehr wissen will, tritt ein und/oder besucht uns auf www.brink-nord.de.

Schuss Heil!

War sonst noch was? Ach ja: Spitzenleistungen im Bataillons- und Regimentspokalschießen, ein stimmungsvolles Tannenbaumsingen der Jungschützen mit ausgeprägten



urlaub hat einen namen ...

SCHOMAKER

Krimpenforter Berg 12 Telefon: 04442 93600 Internet: www.schomaker-reisen.de
49393 Lohne Telefax: 04442 936029 E-Mail: info@schomaker-reisen.de

10. Kompanie „Grevingsberg“

Umweltaktion

Im Rahmen der Lohner Umweltwoche versammelten sich am 17. März 2018 viele tatkräftige Schützen der 10. Kompanie am Brägeler Dorfplatz. Auch in diesem Jahr galt es, die Brägeler Region von Müll und Abfällen, die sich im vergangenen Jahr angesammelt haben, zu befreien. Ob Autoreifen, Fernsehgerät oder ausrangierte Elektrowerkzeuge, die Brägeler Wälder und Wiesen hatten auch in diesem Jahr wieder einige Fundstücke aufzuweisen. Wie bereits in den Jahren zuvor wurde die „Umweltaktion“ wieder in Zusammenarbeit mit den Brägeler Jägern durchgeführt (s. Foto). Nach einigen Stunden der Arbeit fand der Tag einen gemütlichen Ausklang bei Grillbratwurst und Bier.

Neuer Vorstand

Am 09. März 2018 fand die Generalversammlung der 10. Kompanie im Vereinslokal, der Gaststätte Borgerding, statt. Bei der ersten Versammlung 2018 wurde ein neuer Vorstand

gewählt. Hauptmann Gerd Rießelmann legte sein Amt nach zehn-jähriger Amtszeit nieder, die Nachfolge trat Wolfram Borgerding, der bisher als Kassierer der Kompanie aktiv war, an. Das Amt des Kassierers übernahm Markus Wienhold. Auch die Schützenbrüder Christoph Majczsak und Ulrich Borgerding beendeten ihr Amt als Schießwart und als Schriftführer und wurden durch Max Wienhold (Schießwart) und Tim Övermöhle (Schriftführer) abgelöst. Feldwebel Christoph Borgerding und Fahnenträger Tobias Grote bleiben der Kompanie in ihren bisherigen Positionen erhalten.

Die 10. Kompanie wünscht ein frohes Schützenfest!



12. Kompanie „Brink Süd“

Eine Fahne (von althochdeutsch fano m. „Tuch, Fahne“, germanisch fanön m. „Tuch“, verwandt mit lateinisch pannus „Tuch, Lappen“ und altgriechisch πῆλον „Gewebe“) ist ein ein- oder mehrfarbiges, leeres oder mit Bildern oder Symbolen versehenes, oftmals rechteckiges Stück Tuch, das an einem Fahnenmast oder einem Fahnenstock meist mit Nägeln und verzierter Spitze befestigt ist. Stellvertretend durch eine Fahne wird eine Gemeinschaft gekennzeichnet z. B. als Vereinsfahne, Zunftfahne, Kirchenfahne, Truppenfahne.



Als Stammes- oder Feldzeichen sind Fahnen im Morgenland seit dem frühen Altertum bekannt. Ursprünglich dienten die Fahnen im Kampf als Orientierungspunkt für die Soldaten und Truppenteile. Aus dieser Bindung der Einheiten an ihre Fahne keimte auch deren Bedeutung als Symbol für militärische Ehre und Treue. (Fahneid, Fahnenflucht)

Dadurch wurde die Fahne quasi zum Heiligtum, das sowohl kirchlich geweiht wie auch an besonderer Stelle aufbewahrt wurde. Die Verteidigung der Fahne war stets soldatische Pflicht. Hohes Alter und Spuren bestandener Kampfhandlungen galten seit jeher als besondere Zierde der Fahnen.

Schuss Heil!
 Wir wünschen viel Vergnügen
 auf dem Lohner Schützenfest!



**WERKZEUGBAU
KRÖGER**

Werkzeugbau Kröger
 Fladderweg 14
 49393 Lohne

Fon: 044 42/70 310 -0
 Fax: 044 42/70 310 -10

info@werkzeugbau-kroeger.de
 www.werkzeugbau-kroeger.de

Eine Fahne ist immer ein Unikat. Eine Fahne ist ein nicht vertretbares Einzelstück (Truppenfahne, Vereinsfahne, Zunftfahne, Regimentsfahne). Die Fahne ist meist fest, direkt am Stock befestigt.

Die 12. Kompanie Brink Süd hat also eine neue Fahne.

Nach schweren Diskussionen, ob eine Fahne überhaupt getauscht werden darf, was auf der Fahne abgebildet sein soll, welchen Bezug das Motiv zur Kompanie hat, einigte man sich auf die Anschaffung einer neuen Kompaniefahne.

In der heutigen Zeit muss zum Glück die Fahne nicht mehr bis zum Tode verteidigt werden, sie ist letzten Endes ein Symbol für die Kompanie, aber nicht die Kompanie selber. Die Kompanie sind die Schützenbrüder und Schützen-schwestern, der Spaß in der Gemeinschaft und das gemeinsame Miteinander.

Somit ist die Kompanie stolz auf Ihre neue Fahne und wird sie hegen und pflegen, damit sie viele Jahre eine Zierde auf Lohnes Straßen darstellen wird.

Schuss Heil!





TOYOTA

NICHTS IST
UNMÖGLICH

NICHTS IST UNMÖGLICH.
VIEL SPASS AUF DEM SCHÜTZENFEST



Autohaus Wilkens GmbH

Toyota Vertragshändler
Brägeler Ring 12
49393 Lohne

Telefon 0 44 42 - 32 52
Email info@toyota-wilkens-lohne.de
www.toyota-wilkens-lohne.de

16. Kompanie „Landwehrstraße“

Läuft!

Die 16. Kompanie Landwehrstraße hat ein Jahr hinter sich, was man nach unseren Maßstäben als normal oder durchwachsen bezeichnen könnte. Keine Königswürden, keine Beförderungen über das normale Maß hinaus,



und es ist auch niemand mit Ehrungen bedacht worden, die ihn auf die Titelseite der OV gebracht hätten. Aber.... nach Maßstäben der anderen Kompanien im Regiment

sieht das ganz anders aus. Was hier in einem durchschnittlichen Jahr passiert, reicht anderswo für eine ganze Chronik.

Zunächst ist im Laufe des Jahres die Anzahl unserer Schützen auf 67 angestiegen, was uns zur drittgrößten Kompanie im gesamten Regiment macht. Dazu gehören Eigenproduktionen gestandener Schützen - die ihre Ableger logischerweise im fruchtbaren Gebiet hinterm Mühlenteich zu Hause wissen wollen – ebenso aber auch ablösefreie Zuwanderungen aus anderen Kompanien. Gerüchten zu Folge sollen durchaus Kompanien im Regiment sein, die haben noch gar nicht bemerkt, dass sie Mannschaftsstärke



an uns eingebüßt haben. Auch sind mittlerweile Jungschützen in unseren Reihen vertreten, deren Wurzeln an ganz anderer Stelle im Regiment liegen. Die Kingsroad war immer schon stark - und wird es auch bleiben. Was bei uns eine zusammenhängende Einheit bildet, reicht an anderen Stellen um drei Kompanien zu gründen, und wenn es etwas zu feiern gibt, haben wir mittlerweile mehr Thekenpersonal als andere Kompanien überhaupt aktive Mitglieder. Läuft!

Als eine der letzten Kompanien die noch über eine feste Unterkunft verfügt, sind wir natürlich stolz auf unsere „kleine Kneipe“ Lienesch. Mag hier und da mittlerweile auch der Wind etwas durch die Ritzen pfeifen oder das Dach nicht mehr jeden Regen abhalten, es gibt im gesamten Regiment wohl nur noch wenige Orte wie diesen, und wer sich hier nicht wohl fühlt, dem ist nicht mehr zu helfen. Hier ist nichts retro, geschönt oder gespielt, das ist alles echt, original authentisch und muss ganz einfach so, weil das immer schon so war. Hier muss auch nichts großartig vorbereitet oder hergerichtet werden, wenn die Tür abgeschlossen wird, ist die Kompanie „an“. Ein-





zig eine Erneuerung der elektrischen Anlage musste vorgenommen werden, schlicht aus dem Grund, weil sonst wohl eine leichte Überhitzung des Gebäudes gedroht hätte, unserer Kühlung entgegenzuwirken. Aber, wie in der 16 so üblich, hat sich hierfür auch gleich der passende Fachmann gefunden. Arbeit ausgeführt – Fachmann befördert – das Gesamtergebnis anständig gefeiert. Lläuft!

Die Tradition des Kohlganges wurde ebenfalls in diesem Jahr neu gestartet. Nach einigen Jahren reiner Konzentration auf das Kerngeschäft wurde ein neuer Festausschuss ins Leben gerufen, der dann bei seiner ersten Amtshandlung sofort alle Register gezogen hat. Unsere geliebte Unterkunft wurde einer kompletten Grundreinigung unterzogen, es wurde ein Rahmenprogramm vom Feinsten inklusive einer Betriebsbesichtigung der Fa. Wöhrmann sowie einer Einführung in Treckerkunde bei Familie Kohake auf die Beine gestellt und dazu noch ein zünftiger Gang hingelegt, bei dem den eisigen Temperaturen getrotzt wurde. Das Ganze wurde abgerundet durch ein fantastisches Essen, Tanz bis in den Morgen und mit einem Königspaar, das in seiner Anmut konkurrenzlos ist. Lläuft!



AVERDAM

- Erdarbeiten
- Sand- und Kieslieferung
- Bauschuttrecycling
- Abbrucharbeiten
- Containerdienst

Ferdinand Averdam Erdarbeiten & Transport GmbH | Brägeler Ring 8 | 49393 Lohne
Fon: 0 44 42 / 12 10 | www.averdam.de | info@averdam.de





KREIS
Bedachungen GmbH

Schuss Heil!

Kreis Bedachungen GmbH

Brägeler Forst 2c
49393 Lohne

Telefon: 0 44 42 - 93 77 0
Telefax: 0 44 42 - 93 77 20

info@kreis-bedachungen.de
www.kreis-bedachungen.de

37. Kompanie „Zur Bleiche“

Das Jubiläumsjahr 2017 verging sehr schnell. Viele tolle Aktionen, wie zum Beispiel das Seifenkistenrennen des III. Bataillons fanden im Jahr statt. Unsere beiden hervorragenden Fahrer Hendrik Döllmann und Alfred Harms-Zerhusen erzielten den 3. Platz. Auch hier noch mal Glückwunsch!



Des weiteren fanden in diesem Jahr diverse Jungschützenstammtische statt. Unter anderen besuchten sie den Dammer Karneval und das Lohner Oktoberfest. Zudem grillten unsere Jungschützen das ein oder andere Mal, wo natürlich auch der Vorstand eingeladen war.

Das Highlight war natürlich unsere 50-Jahr-Feier im Kreissaal. Grillchef Skotty hat sich um unser leibliches Wohl gekümmert. Kaltes Bier und leckere Cocktails durften natürlich auch nicht fehlen. Es wurde gefeiert bis spät in die Nacht.



Anfang Dezember hat sich unser Spieß einfallen lassen, den 1. Bleicher Tannenbaumverkauf zu veranstalten. Der eine oder andere Baum wurde an den Mann oder die Frau gebracht, und es gab viel Lob für die schönen Bäume.



43. Kompanie „Burgwaldmücken“

Schützenfest 2017 – Das erste Mal ohne Kompanielokal

Wie in der letzten Ausgabe des Schützenblattes bereits berichtet, musste Ende 2016 von unserem Kompanielokal – dem „Waldhotel“ – Abschied genommen werden. Ganz so schlimm, wie zunächst befürchtet, war die „Suche“ nach einer neuen Unterkunft für das Schützenfest 2017 dann glücklicherweise nicht.



Da das Hotel Hopener Wald für seinen ursprünglich erworbenen Zweck zwischenzeitlich nicht mehr benötigt wurde und eine anderweitige Nutzung noch offen stand, konnten wir das Kompaniezelt am bisherigen Platz zunächst wieder aufstellen. Lediglich die Versorgung mit Essen und insbesondere Getränken musste vom Vorstand organisiert

werden. Da während der Schützenfesttage offensichtlich kein Schützenbruder verdurstet oder beim Brunchen am Montag verhungert ist, geht der Vorstand davon aus, dass die Versorgung gut geklappt hat.



GmbH
Tischlerei Osterhus

Landwehrstr. 95a • 49393 Lohne • tischlerei-osterhus@t-online.de
Fon: 0 44 42-36 56 • Fax 0 44 42-50 06



10. Kompanie
„Grevingsberg“

*Wir wünschen
König Werner und Königin Hildegard,
sowie allen Schützen und Besuchern
des Lohner Schützenfestes
frohe Stunden!*



Alles neu – Kohlkönigspaar und Vorstand

Im Januar 2018 stand der traditionelle Kohlgang auf der Agenda. Hierzu trafen sich zahlreiche Burgwaldmücken mit ihren Partnerinnen zunächst bei der Firma „Biochem“ in Brägel zu einer sehr gelungenen Betriebsbesichtigung, wofür der Dank dem Schützenbruder Heiko Greimann gebührt. Anschließend ging es weiter zur „Eselsbar“, wo Kohl und Pinke (und das eine und andere Bier) schon warteten. Zum neuen Kohlkönigspaar wurden an diesem Abend schließlich Farokh Ramihilaleh und Hina Zopfs „gewählt“. Besonders Farokh ist die Freude darüber anzusehen.



Die diesjährige Kompanieversammlung im Februar 2018 stand ganz im Zeichen von

Neuwahlen. Nach langjähriger Vorstandstätigkeit haben Hauptmann Christian Godde und Feldwebel Steffen Zopfs ihre Verträge leider nicht mehr verlängert. Für die geleistete tolle Arbeit in den vergangenen Jahren möchten sich die Mücken auch an dieser Stelle noch einmal ganz besonders bedanken. Zum neuen Vorstand wurden schließlich Jens Fischer (Hauptmann), Thorsten Fischer (Feldwebel), Farokh Rahimilaleh (Kassierer),

Frank Diekmann (Schriftführer) und Andreas Fennen (Archivar) einstimmig gewählt.

Die Burgwaldmücken freuen sich auf das kommende Schützenfest und darüber, dass es mit dem „Waldhotel“ zunächst weiter geht. Ob das Hotel Hopener Wald selber wieder zu „unserem“ Kompanielokal werden kann, bleibt abzuwarten. Aber wir sind ja – mit unserem Kompaniezelt – nicht weit weg.

In diesem Sinne „Schuss Heil“.

43. Kompanie „Burgwaldmücken“

52. Kompanie „Die Pichelsteiner“

Der sagenumwobene Pichelstein, ein Zeichen der ewigen Suche für uns Pichelsteiner. Warum er überhaupt verloren gegangen ist, ist nicht mehr bekannt. Wir kennen ihn nur noch aus den unzähligen Annalen und Überlieferungen, die uns zugetragen wurden. Dennoch rottet sich jedes Jahr ein bis an die Zähne mit Butterbroten bewaffneter Stoßtrupp der Pichelsteiner zusammen, mit der Willensstärke der Monuments Men und dem Teamgeist der Star Trek- Crew, um in das Unbekannte vorzudringen und den Pichelstein doch noch zurückzuholen.

Und wer würde diese tapferen Mannen nicht bewundern, wenn sie sich, wie im vergangenen Jahr, in Tümpel und Schlamm werfen, bitterer Kälte trotzend? Das Survival-Camp am Zwartemeer war zwar schon einmal Schauplatz dieses grandiosen Spektakels mensch-

licher Willenskraft, doch statt Erinnerungen blieben nur Reste von Schlamm und Schaumkronen hängen. Aber hier liegt auch das Problem von Dingen, die man schon lange verloren hat: Unser Trupp könnte während des Wasserlassens auf den Pichelstein schiffen und würde es nicht mal bemerken. Also hat der oberste Zentralrat der Pichelsteiner entschieden, die Suche mit dem Frischfleisch, das sich stolz Generation Y nennt und bis an den Bartflaum motiviert das Zepter der Kompanie an sich gerissen hat, zu wiederholen. Dieses Mal mit dem Versprechen, flüssig Brot nur in humanem Maß zu sich zu nehmen – ein eklatanter Fehler. Die Leber eines Jungschützen ist natürlich nicht zu vergleichen mit denen der alteingesessenen Pichelsteiner, die schon nach dem dritten Glas die Decke bei Sohnmanns mit dem Säbel durchbohren. Nein, diese jungen Geister fahren erst richtig hoch, wenn die Älteren nur noch müde grinsend in die Kamera winken. Und so bestand der Suchtrupp auf der einen Seite aus Schützenbrüdern, die zu viel aufhatten, und Jungschützen auf der anderen Seite, die nicht genug aufhatten, um sich neben der Schlammeschlacht auch noch irgendwann mal nach dem Stein umzuschauen. Und so sind Erinnerungen – ebenso wie der Pichelstein – wieder einmal Mangelware.



licher Willenskraft, doch statt Erinnerungen blieben nur Reste von Schlamm und Schaumkronen hängen. Aber hier liegt auch das Problem von Dingen, die man schon lange verloren hat: Unser Trupp könnte während des Wasserlassens auf den Pichelstein schiffen und würde es nicht mal bemerken. Also hat der oberste Zentralrat der Pichelsteiner entschieden, die Suche mit dem Frischfleisch, das sich stolz

Wechseln wir doch lieber zu einem Ereignis, das vielleicht auch Ihnen im Kopf geblieben ist, und zwar das vom III. Bataillon organisierte und ausgetragene Seifenkistenrennen, bei dem auch die Pichelsteiner mitgemischt haben. Der Pichel- Porsche , der eigens von Pichelsteinern für Pichelsteiner entworfen und gebaut wurde, war ein Meisterwerk der Ingenieurskunst und Hommage an gutes De-



sign. Seine revolutionäre Technik hat selbst die längst abgehängte Konkurrenz aus Sindelfingen, Ingolstadt und München vor Neid erblasen lassen. Im Kinderdurchlauf des Rennens schlug sich der Pichel-Porsche noch ganz passabel und verfehlte knapp den ersten Platz. Ein Komplott gegen die Pichelsteiner, so murmelten die ersten bald in ihr Bierglas. Doch die vom Pech verfolgten Männer mussten noch einen weiteren Rückschlag einstecken: Der Spoiler war während des Kinderrennens abgebrochen. Die gesamte Aerodynamik, die vorher noch aufwendig im Windkanal getestet worden war, war zerstört, wie der Rennfahrer Benedikt Luhmann auch im Exklusiv-Interview mit der OV im Anschluss an den katastrophalen Durchlauf durchsickern ließ. Der Anpressdruck, der die enorme Energie, die der Pichel-Porsche erzeugt, kontrollieren sollte, habe einfach gefehlt.

schauder erstmal ohne Kommentator ausharren mussten.

Die Pichelsteiner lassen sich jedoch nicht unterkriegen, weder durch Wetter, Niederlagen oder manipulierte Heckspoiler. 2018 wird das Jahr des Pichelsteins.



Dennoch sind die Pichelsteiner noch aufgefallen: Unser glorreicher Hauptmann Matze, der sich dazu bereit erklärt hat, das Spektakel zu kommentieren, hatte noch eine Liveschaltung per Lautsprecher in die St. Gertruds Kirche, in der gerade eine Hochzeit stattfand.

Der entzürnt aus der Kirche stürmende Klerus sorgte dann dafür, dass die unzähligen Zu-



5.2 I. Bataillon

I. Bataillon - Bataillonsschießen

Am 8. September 2017 fand das alljährliche Bataillonsschießen in der Lohner Schießhalle statt. An der Veranstaltung nahmen ca. 80 Schützen aus dem I. Bataillon teil. Beim Kompaniepokal gewann die 20. Kompanie „Blitz“ mit 218 Ring vor der 13. Kompanie „Schellohne“ (213 Ring) und der 9. Kompanie „Wichel“ (213 Ring). Den Majorswanderpokal gewann die 9. Kompanie „Wichel“ (135 Ring) vor der 13. Kompanie „Schellohne“ (121 Ring) und der 59. Kompanie „Inselnschützen mit ebenfalls 121 Ring. Bester Jungschützen (bis 25 Jahre) wurde Eike Laube von der 42. Kompanie „Lönsberg“ mit 47 Ring. Den Orden für den ältesten teilnehmenden Schützen errang Gisbert Meistermann ebenfalls von der 42. Kompanie „Lönsberg“ mit 28 Ring. Die drei besten Einzelschützen waren Rolf Frilling (48 Ring), Eike Laube (47 Ring) und Hannes Achterberg (46 Ring). Allen Siegern noch einmal die besten Glückwünsche.

Nach einem erfolgreichen Bataillonsschießen stand nun die nächste große Veranstaltung vor der Tür - das Bataillonsfest.

I. Bataillon – Bataillonsfest

Am 4. November 2017 fand das traditionelle Bataillonsfest in der Gaststätte „Rechts Ran“ in Nordlohne statt, zu dem Major Landwehr mehr als 180 Gäste begrüßen konnte. Erstmals wurde dieses Fest nicht von einer Kompanie alleine, sondern von einem extra gegründeten Festausschuß ausgerichtet. In diesem Ausschuß war neben dem Bataillonsvorstand auch jeweils ein Schütze aus jeder Kompanie des I. Bataillons vertreten. Namentlich waren dies Hannes Achterberg, Jan Trumme, Paul Deters, Ludger Rolfes, Simon Gluche, Eduard Nordlohne, Markus Rottinghaus und Norbert

Schuling. Somit waren alle Kompanien bei der Gestaltung des Festes mit eingebunden.

Als besondere Gäste konnten auf dem Bataillonsfest der Lohner Integrationsthron mit Königin Manuela Bokern „von Märschendorf“ und König Kevin Bruns „von Pflege und Elektrik“ begrüßt werden.

Für den musikalischen Rahmen konnte die Lohner Band „Eleven One“ verpflichtet werden. Sie sorgte an diesem Abend für tolle Stimmung, so dass die Tanzfläche immer gut gefüllt war. Die Musik endete erst in den frühen Morgenstunden. Erstmals war in diesem Jahr die „Musikkapelle aus dem I. Bataillon“ vertreten. Unter der Federführung von Felix Henkel hatten sich hier Musikerinnen und Musiker aus dem I. Bataillon zusammengefunden, die auf dem Bataillonsfest ein Ständchen brachten. Natürlich ließen es sich die Gäste nicht nehmen, zu den gespielten Liedern kräftig mitzusingen.

Es gab auch eine kleine, aber feine Tombola mit exklusiven Preisen. Neben drei von unseren Vereinswirten gestifteten Fässern Bier gab es unter anderem eine Ballonfahrt oder eine Planwagenfahrt zu gewinnen. Dieses rauschende Fest wird sicherlich allen Schützen-schwestern und Schützenbrüdern noch lange in guter Erinnerung bleiben.

**BMW
Service**

**MINI
Service**



**WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE!**
...UND ALLZEIT GUTE FAHRT!

**PERFEKTER SERVICE.
VOM OFFIZIELLEN BMW PARTNER.**

- Autorisierte BMW und MINI Vertragswerkstatt
- Alle Garantiarbeiten und Inspektionen
- BMW und MINI Neuwagenvermittlung
- Attraktive Dienst- und Jahreswagen

Menke!

BMW Service in Südoldenburg

Autohaus Menke GmbH

Cloppenburg, Daimlerstr. 10, Tel. 04471 44 72

Lohne, Südring 28 - 30, Tel. 04442 80040

Vechta, Oldenburger Str. 128 -130, Tel. 04441 90969-0

www.menke-gruppe.de

13. Kompanie „Schellohne“

Die 13. Kompanie on Tour und Jubiläum

Die Mitglieder der 13. Kompanie „Schellohne“ durften im letzten Jahr ihre Geografiekenntnisse erweitern: Das Königspaar des Schützenvereins Garen-Marren e.V. hatte die Schellohner zu ihrem Schützenfest eingeladen. Nachdem die beiden im Vorjahr das Lohner Schützenfest mit einer großen Abordnung erlebt hatten, ließen es sich die Lohner nicht nehmen, ebenfalls mit zahlreichen Schützenbrüdern den Besuch zu erwidern.



Die 13. Kompanie beim Antreten

So machte sich ein gut gefüllter Bus der Fa. Schomaker Mitte Juni auf den Weg nach Garen-Marren. Für alle die noch nicht dort waren, es handelt sich um Ortsteile der Gemeinde Lindern. Bei bestem Wetter (blauer Himmel und Sonnenschein) trafen gut gelaunte Schützenbrüder auf dem kleinen, aber feinen Schützenplatz ein, wo sie erstmal vom Königspaar bestens bewirtet wurden.

Das gute Wetter und die gute Verpflegung sorgten für einen rundherum gelungen Ausflug mit einem schönen Ausmarsch, bei dem die Zuschauer erleben durften, wie gut Lohner Schützen singen können. Wie gut die Lohner schießen können, wurde beim anschließenden Preisschießen unter Beweis gestellt, bei dem zahlreiche Trophäen den Weg nach Lohne fanden. Mit diesen schönen Erfahrungen ging es mit großer Vorfreude auf das eigene Schützenfest zurück nach Lohne.



Die 13. Kompanie vor dem Ausmarsch 2017

Ein kleines Jubiläum gab es im letzten Jahr: Das Restaurant „Hellas“ war das 5. Mal der Gefechtsstand der 13. Kompanie „Schellohne“. Das große Jubiläum gibt es in diesem Jahr: Die Schellohner Kompanie gibt es nun 80 Jahre!

26. Kompanie „Vom Nordpol“

Das Schützenjahr 2017 ist alles in allem für unsere Kompanie sehr gut verlaufen, jedoch gab es auch einen großen Schicksalsschlag, der uns sehr getroffen hat.

Unser langjähriger Schützenbruder und Kompaniegründer Josef „Jupp“ Stratmann ist im Alter von 91 Jahren, wenige Wochen vor Schützenfest von uns gegangen. Jupp wurde am 09.07.1925 geboren. Im Jahr 1961 eröffnete er seine Kneipe „Rechts Ran“ und gründete noch im selben Jahr die 26. Kompanie „Vom Nordpol“. Als erster Hauptmann war er jahrelang tätig und sorgte bis ins hohe Alter für unser leibliches Wohl. Bis zuletzt hat Jupp uns immer wieder bei verschiedenen Aktionen begleitet, sei es auch nur durch einen kurzen Besuch bei einem gemütlichen Beisammensein.



Jupp beim Festumzug 2016 mit Hauptmann Henning Gluche (Quelle OV)

Der Höhepunkt des Jahres 2017 war natürlich das Fest der Feste in Lohne, das Schützenfest, welches vom 08.07.2017 bis zum 10.07.2017 stattfand. Dieses begann für uns wie in jedem Jahr am Freitag den 07.07. mit dem Schmücken des Vereinslokals. Am Samstag ging es für eine kleine Gruppe von uns mit einem Frühschoppen los. Später traf sich die Kompanie dann zum Kaffee bei Schützenbruder Horst Schöbel und dessen Frau Beate, von wo aus wir uns

dann zum Kommers aufmachten. Dieser wurde dann durch ein tragisches Unglück während der Ordensverleihungen abgebrochen. Nichts desto trotz feierten wir später im Kompaniekreis unsere Ordensträger kräftig (für 50 Jahre Mitgliedschaft Helmut Schlarman und für 40 Jahre Mitgliedschaft, Franz- Josef Tegenkamp und Alfons Simmert). Der Sonntag und der Montag verliefen dann wie immer sehr gut, und jeder blickt auf ein erfolgreiches Schützenfest 2017 zurück, auch wenn es für so manchen sehr wenig Schlaf gab.



Die Ordensträger (von links: Alfons Simmert, Helmut Schlarman und Franz- Josef Tegenkamp)

Noch zu erwähnen ist, dass wir im Oktober bei unserer jährlichen Generalversammlung einen neuen Vorstand gewählt haben.

Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Hauptmann:	Henning Gluche
Feldweibel:	Simon Gluche
Kassierer:	Walter Heckmann
Unteroffizier:	Horst Schöbel
Schießwart:	Michael Maier
Schriftführer:	Jasper Tegenkamp

Wir wünschen dem neuen Vorstand viel Erfolg und Spaß bei der Arbeit.

Die 26. Kompanie „Vom Nordpol“ wünscht allen Lohner Schützenfreunden ein schönes und lustiges Schützenfest 2018.

42. Kompanie „Die Lönsberger“

„Vom Winde verweht“, -oder „Machs noch einmal Frank“

Der Kompaniegefechtsstand der „Lönsberger“ hat in den vergangenen Jahrzehnten schon so manchen Sturm überstanden. Nun aber konnten die Wimpelketten den Belastungen des Lohnerwindes nicht mehr standhalten. So wurden diese trotz allerlei Instandsetzungsversuchen endgültig aus dem Gefecht genommen. Leider versprach keine der aktuell erhältlichen Wimpelketten-Konstruktionen auch nur annähernd, den Belastungen der Lohner Schützenfestes standzuhalten. Hier war das geballte Fachwissen des Ingenieurkorps der 42. Kompanie gefragt, die Wimpelkettenkrise zu meistern. Nach umfangreichen Vermessungen und Tests konnte man sich auf eine Konstruktion, basierend auf etlichen Metern Edelstahl drahtseil und hoch belastbaren Schmuckelementen, einigen. Ohne zu übertreiben kann man nun feststellen, dass der „Lönsberger“-Gefechtsstand auf Jahrzehnte hinaus jedem Lohner Schützenfestwind standhalten wird!



und Kassierer Jan Meistermann ihre Posten zur Verfügung. Aus der Versammlung heraus ertönte der Ruf nach Wiederwahl und nach kurzer Bedenkzeit stellte sich der bisherige Vorstand fast vollständig der Wiederwahl. Einzig Georg Vulhop verzichtete auf seinen Posten und Reinhard Evers übernahm die Aufgabe des Unteroffiziers und Schießwartes der 42. Kompanie. Ebenfalls gewählt wurde der Vergnügungsausschuss. Hier wurden Eduard Nordlohne jun. und Stefan Nordlohne wiedergewählt. Unterstützung erhalten die beiden von Eike Laube, der neu in dieses wichtige

Gremium berufen wurde. Als alter und neuer Protokollführer begleitet weiterhin Georg Meistermann die Versammlungen der „Lönsberger“.

Bereits auf dem Schützenfest 2017 wurde unser Frauenbeauftragter Andreas Schuling in seinem Amt bestätigt! Allerdings bat er bereits im Vorfeld um Unterstützung, da er befürchtete, den hohen Belastungen

dieses Amtes irgendwann alleine nicht mehr gewachsen zu sein. Die notwendige Unterstützung erfährt er zukünftig durch seinen Stellvertreter Harald Landwehr.



Am 22. September 2017 fand im Gefechtsstand Brinkmann – Hoyer die Generalversammlung der 42. Kompanie „Lönsberger“ statt. Nach fünf erfolgreichen Jahren stellten Hauptmann Frank Rottinghaus, Feldwebel Erwin Nordhoff, Unteroffizier Georg Vulhop sowie Schriftführer

55. Kompanie „Die Wichelmänner“

Schauen wir auf das zurückliegende Jahr:

Wie es sich für die Wichelmänner gehört, wurde natürlich wieder herausragend gefeiert. So wurde zum Beispiel die Inthronisierung unserer Königin Maria Kohake auf dem Schützenplatz durch eine Eigenkomposition der „Platzkapelle der Wichelmänner“ musikalisch wunderschön begleitet.



Alleine der Gedanke an diese extravaganten Klänge lässt einen Wichelmann auch fast ein Jahr später immer noch schauern...

Das Schützenfest 2017 war kaum beendet, geschweige denn von den einzelnen Schützen verarbeitet und einige Schützen befanden sich quasi noch auf dem Nachhauseweg,



da lud Hauptmann Holle am 07.09.17 bereits zur Generalversammlung der 55. Kompanie ein.

Hier verkündete der Hauptmann seinen zuvor bereits mehrfach angedrohten Rückzug. Fünf Jahre hatte er sich an der Spitze der Wichelmänner aufgerieben, hatte seine Schützen

(und auch die Schützenfrauen) erfolgreich durch dick und dünn geführt. In gewohnt lässiger Art, gespickt mit markigen Sprüchen (denen er dann allerdings auch Taten folgen ließ), hatte Holger gemeinsam mit seinem Feldwebel Markus Rottinghaus das Zepter geschwungen. Nun wollte er den Stab an einen Jungschützen weitergeben. Doch die heiß gehandelten Kandidaten konnten sich letztendlich nicht durchringen und gaben im Stile eines Ralph Hasenhüttl an, noch "keine internationale Erfahrung zu haben und dementsprechend noch nicht bereit zu sein", den Hauptmannsposten übernehmen zu können. Schließlich gelang es unserem Ehrenhauptmann Helmut Kohake als Wahlleiter kurz vor Mitternacht, Antworten zu finden, um letzten Endes einen neuen Hauptmann präsentieren zu können. Neu ins Amt gewählt wurden Thomas „Schlampo“ Schlarman als Hauptmann (der Vergleich mit Jupp Heynckes an dieser Stelle hinkt doch sehr!!!) und Christoph „Oscho“ Ostendorf als Feldwebel.

Doch damit nicht genug: Im gleichen Atemzug wie Hauptmann Holle verkündete unser Fahnenträger, Rainer „Husi“ Zerhusen, seinen Rücktritt! Das Geschrei in der Kompanie war groß, schließlich war Husi „ganz vorne“ einfach nicht wegzudenken. Wie sollte es mit unserer Kompanie weitergehen? Wer sollte uns an den Schützenfesttagen den Umzugsweg zeigen? Wer sollte unseren Luftgitarrenspieler ersetzen??? In das laute Gejammer stimmten alle Schützen ein. Alle? Naja... einer nicht: Tobsi Fangmann erklärte sich bereit, die Nachfolge unser Legende anzutreten. Mit einem schelmischen Grinsen im Gesicht erklärte er: „Einen Posten hätte ich heute ja sowieso abbekommen!“ Die Erleichterung, einen neuen

Fahnenträger gefunden zu haben, war groß, und so konnten sich die Wichelmänner spät in der Nacht zufrieden auf den Nachhauseweg machen.

Nachdem die wichtigsten Personalien entschieden waren und das Schützenfest 2018 gesichert war, wurde es wieder ruhiger um die 55. Kompanie: Erst im November traf man sich zum Laternenumzug auf dem Wichel. Gemeinsam mit dem zahlreichen Nachwuchs ging es für die Schützen und ihre Frauen mit selbstgebastelten Laternen „in den grünen Wicheler Wald, wo die Büchse knallt“. Eine rundherum gelungene Veranstaltung, die mit einem Hot-dog-Essen beendet wurde.

Im Februar 2018 stand dann der Wintergang der Kompanie an. Nach einem mehrstündigen Marsch durch das Lohner Umland wurde im Golfclub lecker gegessen und natürlich auch getrunken. Bei dem „Buzzer Spiel“ zeigte sich dann, dass der Siegeswille jedes einzelnen Wichelmanns extrem groß ist, und so musste sich der (oft) neutrale Spielleiter einige unschöne Kommentare anhören...

An Gründonnerstag wurde dann der gemütliche Abend der Wichelmänner zelebriert. Wieder wurde zunächst essenstechnisch eine ordentliche Grundlage geschaffen, bevor es feiertechnisch zur Sache ging. Dass der Karfreitag für einige Schützen und Schützenfrauen eher ungemütlich verlief, war wohl nicht zu vermeiden, wurde doch noch morgens um fünf das eine oder andere Wichelmännchen im Pihlhuhn gesehen...

Was gibt es noch zu berichten:

Die Fahnenübergabe wurde im Beisein des Vorstandes bei gekühlten Getränken vernünftig durchgeführt, so dass unser neuer Fahnenträger nun bestens informiert und vorbereitet das anstehende Schützenfest in Angriff nehmen kann. Wir können an dieser Stelle ein geheimes Foto zeigen, das vom alten Fahnenträger am Ende des kurzweiligen Abends an den „grünschnäbligen Fahnenträger“ überge-

ben wurde, damit dieser an Schützenfest nicht vom rechten Weg abkommt.



Die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Gelingen des 410. Lohner Schützenfestes sind in puncto „Fahne“ somit gegeben!

Lasst uns vom 07.07.-09.07.2018 wieder abheben und feiern!

Allerdings hat die Hüpfburg der Wichelmänner doch stark gelitten. Hier werden wir noch ein wenig an der Technik (und dem Gewicht) unserer aufsteigenden Schützen feilen müssen. Schließlich ist (noch) nicht jeder unserer Schützen im Besitz der (blauen) Lizenz zum Fliegen!



Geben wir uns also Mühe, dass wir in diesem Jahr bei aller Liebe zum Fest etwas maßvoller und anständiger feiern und es nicht wieder „soooo“ endet:

In diesem Sinne wünschen die junggebliebenen Wichelmänner allen Schützen, Schützenfrauen, Kindern und Besuchern vergnügliche Stunden auf dem schönsten Fest weit und breit!

Schuss Heil!

FASHION OUTLET

MARINE ROYAL



HOSE **29,95 €**

BÜGELFREI
100% BW **HEMD**
1 STÜCK **24,95 €**
2 STÜCK **45,95 €**

DAS EINZIG WAHRE FÜR BAUCH, BEINE, PO:

HEMD & HOSE

VON MARINE ROYAL!

Öffnungszeiten:

MO - FR: 10.00 - 18.00 Uhr

SA: 10.00 - 16.00 Uhr

DINKLAGER STR. 74 - 49393 LOHNE

(IM GEBÄUDE VON MÄX UND ACTION)

59. Kompanie „Inselstützen“

Die „Veltinsbude“ –
oder wie aus einer Schnapsidee ein Großprojekt wird

Kompanieversammlungen sind ja schon seit jeher immer etwas Besonderes. Heißen Diskussionen folgt meist die notwendige Abkühlung am Tresen. Es wird viel gelacht und getratscht, und was vorne erzählt wird, ist eh meistens nicht wichtig. In den hinteren Reihen gibt es niemals Probleme mit dem Getränkenachschub, und hier werden auch die wirklich wichtigen Entscheidungen der Kompanie getroffen.



Das Projektteam (v.l. Manfred Hackmann, Dominik Spielbusch, Martin Franke, Thomas Heitmann, Tobias Völker. Es fehlen Jürgen Lampe, Frank Deters, Dieter Sprangel)

Dominik und Tobias als zwei Vertreter dieser Fraktion nutzten eine günstige Gelegenheit, als nämlich der Hauptmann mal wieder vom Thema abzuschweifen drohte, zur Entwicklung einer genialen Schnapsidee: Die Inselstützen brauchen für ihren Gefechtsstand eine „Moselbude“!

Schnell wurde ein schlagkräftiges Team aus insgesamt acht erfahrenen Handwerkern zusammengestellt, Spender akquiriert und erste Treffen festgelegt. Eine namhafte Brauerei konnte als Sponsor gewonnen werden und mit Feuereifer ging es an die Umsetzung. 50m² OSB, 1m³ KVH, 15 qm² Leder, 25 Liter Farbe und 10 Kisten Bier wollten fachmännisch verarbeitet werden.

Das Projekt gelang in eindrucksvoller Manier: in knapp 500 Arbeitsstunden entstand

auf einer Grundfläche von 15 qm² eine urgemütliche, achteckige Moselbude mit bis zu 20 Sitzplätzen (abhängig von der Statur der Gäste), die einen Zapfhahn umzingeln. Pünktlich zum nächsten Maigang der Kompanie war das gute Stück einsatzbereit und wurde erst einmal ausgiebig getestet. Die Spielregeln sind klar definiert und am Eingang angeschlagen: Pro Runde Bier wird einen Platz weitergerutscht: hinten fällt jemand heraus, vorne wird dafür jemand nachgeschoben. Den Überblick hierbei behält einzig und allein der Zapfmeister, der auch die Geschwindigkeit des Bierkonsums reguliert.



Innenansicht kurz nach der (vorläufigen) Fertigstellung

Zum Schützenfest konnten sich dann auch endlich die Inselfrauen von den Qualitäten der Veltinsbude überzeugen und nahmen diese beim Fahne setzen gleich mal bis in die frühen Morgenstunden in Beschlag.

Für interessierte Gruppen und Personen steht die Veltinsbude übrigens zum Verleih bereit. Die Anlieferung und den Aufbau - unter Zuhilfenahme eines einzigen Inbuschlüssels (!) - übernehmen dabei die Profis vom Projektteam selbst, so dass einem besonderen Erlebnis nichts im Wege steht.

Für alle weiteren notwendigen Informationen stehen die Inselstützen gerne zur Verfügung.

**Nähe ist
die beste
Versicherung.**

Immer gut für Sie aufgestellt:
Gerhard Brinkmann und sein Team bieten Ihnen
alles rund ums Thema Versicherungen!

Geschäftsstelle
Gerhard Brinkmann

Vogtstr. 2
49393 Lohne
Tel. 04442 932000

Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 08.30 – 12.30 Uhr, 14.30 – 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

NVL G
m
b
H
PERSONALVERMITTLUNG



Wir grüßen alle Lohner Schützen



NVL GmbH

5.3 II. Bataillon

50 Jahre II. Bataillon - was für ein Fest!



Am 20. Mai 2017 feierte das II. Bataillon sein 50-jähriges Bestehen. Zu einem Jubiläum gehört der Blick in die Vergangenheit bis zum heutigen Tage.

Ab dem Jahre 1964 gab es im Lohner Schützenverein fest eingeteilte Bataillone. Das II. Bataillon reichte von der Stadtmitte bis nach Brägel und dies bis heute. In den Jahren davor wurde die Majorstätigkeit von wechselnden Personen, bestimmt durch den Vorstand des SV Lohne, durchgeführt. Diese führten die angetretenen Kompanien dann zum Antrete-Platz. Der heutige Antrete-Platz befindet sich an der Brägelerstraße.

Aus dem Protokoll von Walter Nordmann im Jahre 1968 wurde das II. Btl. 1967 offiziell gegründet. Als erster Major ging hervor der Schlachtermeister Ferdinand Rottinghaus. Bis zum seinem Tode am 17. Juni 1977 führte Ferdinand das II. Btl. an. Danach folgten als Kommandeure:

Major Josef Brümmer (†) – 1977 bis 1986
 Major Heinz Thomann (†) – 1986 bis 1991
 Obstlt. Josef Greten (Ehrenmajor d. II. Bataillon) – 1991 bis 2001
 Obstlt. Stefan Fischer (Ehrenmajor d. II. Bataillon) – 2001 bis 2013
 Major Erwin Sperveslage – 2013 bis heute

Das Highlight im jedem Schützenjahr ist das Schützenfest mit der Proklamation des neuen Königs am Schützenfestmontag.

Im II. Btl. konnten bis dato 10 (ab 1951) Schützenbrüder die Königswürde erringen. Dies sind gewesen:

1951 Franz Beckmann (†) (1. Kp.)
 1954 Aloys Diekstall (†) (1. Kp.)
 1955 Anton Eiken (†) (3. Kp.)
 1972 Josef Greten (29. Kp.)
 1978 Willi Bojes (32. Kp.)
 1985 Günther Zerhusen (29. Kp.)
 1989 Heinz Thomann (†) (32. Kp.)
 1995 Heiner Rottinghaus (†) (3. Kp.)
 2002 Stefan Fischer (41. Kp. II.)
 2012 Erwin Sperveslage (41. Kp. II.)

Zehn Könige in 50 Jahren! Das heißt, im Durchschnitt alle 5 Jahre stellte das II. Btl. einen Königsthron. Das Bataillon würde sich sehr freuen, wenn man diesen Schnitt halten könnte. Potenzial dafür ist vorhanden, es muss nur noch ein wenig nachgeholfen werden. Derzeit besteht das II. Btl. aus 326 Schützenbrüder verteilt auf neun Kompanien. In den letzten 50 Jahren erhielten 26

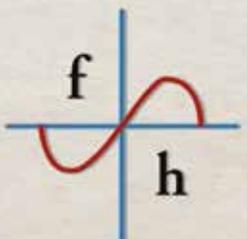
Schützenbrüder den höchsten Orden des Lohner Schützenvereins für Kameradschaft & Treue.

Gefeiert wurde auf dem Gelände der

Sportoase Brägel. Der Nachmittag wurde in Form eines Familien-Events gestaltet. Kinderbelustigung, Bierwagen, Imbiss, Kaffee Ku-



Wir sorgen für Spannung,
ihr für Stimmung!

Franz Holthaus · Elektro GmbH · Bergweg 58 · 49393 Lohne
Telefon: 0 44 42 - 93 220 · E-Mail: info@elektro-holthaus.de · www.elektro-holthaus.de



Antreten auf dem Festplatz

chen und Eis standen für das leibliche Wohl zur Verfügung. U. a. fand ein Wettbewerb im Adlerschiessen der Kompanien des II. Bataillon statt. Als Gäste wurden begrüßt der 6. Zug des BSV Cloppenburg, Spielmannszug Lohne, Stab, eine Abordnung des Vorstandes und der Schützenthron des Schützenvereins Lohne.

Nach den obligatorischen Begrüßungsworten und Ehrungen ging sehr schnell zum gemütlichen Teil über. Gefeiert wurde dann im Zelt und in der Sportoase mit DJ bis in die frühen Morgenstunden. Es bleibt für alle ein unvergesslicher Tag, und wir freuen uns auf das kommende Jubiläum.



Ehrung langjähriger Schützenbrüder

Der letzte Samstag im Oktober (The same procedure as every Year!)

Der letzte Samstag im Oktober. Eigentlich nichts Besonderes, oder? Nicht so bei den Schützen des II. Bataillons! Denn an diesem Abend wird traditionell der Bataillonsball gefeiert. Der Termin fiel auf das Datum der Zeitumstellung, und es wurde somit die längste Nacht des Jahres zur Freude aller.

Nachdem Major Erwin Sperveslage und Adjutant Udo Fischer zum Auftakt der Veranstaltung ca. 100 Gäste im Saal Stratmann/Schöbel begrüßen durfte, wurde der Ball des II. Bataillon mit einem Ehrentanz eröffnet.

Ein weiteres Highlight des Abends war die Ehrung zweier verdienstvoller Schützenbrüder, die aus dem Vorstand / Bataillonsfahnenzug ausgeschieden sind. Nach langjähriger Tätigkeit als Stellv. Bataillonskommandeur Jens Sieverding. Jens erhielt als Erinnerung einen Glaspokal. Als Nachfolger für Jens wurde auf der letzten Generalversammlung des II. Bataillons Werner Kuper gewählt. Des Weiteren für langjährige Tätigkeit im Bataillonsfahnenzug Thomas Schnuck. Auch Thomas erhielt zur Erinnerung an seine Tätigkeit einen entsprechenden Glaspokal. Beiden wurde großer Dank für ihr Engagement ausgesprochen. Weitere Ehrun-

gen fanden statt für die drei besten Schützen des Bataillons, die anlässlich des Schützenfestes die besten Ergebnisse errungen hatten. Sie erhielten dafür durch den Major einen entsprechenden Orden. Dies waren:
Nachdem dann für einige Runden wieder das

1. Platz: Dirk Scherbring 1. Kp.
2. Platz: Alfred Wilmerding 41. Kp. II.
3. Platz: Stefan Zimmermann 21. Kp.

Tanzbein geschwungen wurde, ging es an den Verkauf der Lose für die Tombola. In diesem Jahr war die Tombola gespickt mit hochwertigen Preisen, u.a. ein Fahrrad, Fernseher, Digitalkamera und Reisen. Ein großer Dank gilt den vielen Sponsoren, ohne die eine solche attraktive Tombola nicht zustande gekommen wäre.

Auch blieb noch ausreichend Zeit für die Theke, wo man das vergangene Schützenjahr Revue passieren lässt.

Und so freuen sich die Schützen des II. Bataillons schon auf den nächsten kommenden letzten Samstag im Oktober. Vielleicht im Jahr 2018 wieder eine Motto-Party, wer weiß?



Gewinner der Hauptpreise

3. Kompanie I. Zug „Untere Lindenstraße“

Weihnachtsfeier

Das Jahr 2017 endete für die 3. Kompanie I. Zug mit einer Weihnachtsfeier am 09.12. beim Schützenbruder Henning Tönnies. Die Schützenschwestern und Schützenbrüder grillten zu Beginn bei schönem, aber kaltem Wetter im Garten. Später wurde die Feier in den Partykeller verlegt.

Während Weihnachtslieder der Party den passenden Flair verliehen, wurden über den Abend verteilt viele verschiedene Minispiele gespielt. Unter anderem Basketball, Kronkorken stapeln und Toastbrot Wettessen. Der glückliche Gewinner wurde nach dem letzten Spiel gekürt. Gastgeber Henning Tönnies durfte sich über einen Kinogutschein freuen. Zudem hatte Johannes Bröring um Mitternacht Geburtstag, was im Anschluss zusätzlich zelebriert wurde. Wie schon im vergangenen Jahr war die Weihnachtsfeier ein voller Erfolg und soll 2018 erneut stattfinden.



Wintervergnügen

Zum Wintergang lud die Kompanie am 24.03.2018. Mit der NordWestBahn fuhr man nach Goldenstedt. Nach einer Werksbesichtigung bei der Firma WELA-Plast, ging es nach einem kleinen Gang in die Gaststätte Wübber. Weil man dort früher als geplant aufschlug, mussten die Schützenschwestern und -brüder die Wartezeit draußen in der Kälte überbrücken. Dies war für die wintererprobten Frauen und Männer jedoch kein Problem, da man durch das Wintergrillen auf der Weihnachtsfeier

er schon einiges gewohnt war. Anschließend ließ man den Tag mit einem sehr leckeren Essen und einigen Kaltgetränken ausklingen, bis es schließlich mit dem letzten Zug wieder Richtung Lohne ging.



Der aktuelle Vorstand der 3. Kompanie I. Zug „Untere Lindenstraße“:

Hauptmann:	Stephan Sandvoß
Feldwebel:	Felix Deters
Kassierer:	Martin Becker
Schriftführer:	Henning Tönnies, Johannes Bröring
Fahnenträger:	Jan Kischnik

Die 3. Kp I. Zug wünscht allen Lohnern ein schönes Schützenfest 2018.

Schuss Heil!

29. Kompanie „Osterberggrenadiere“

Der Auftakt des Schützenjahres bildet unser traditionelles Adlerschiessen, bei dem alle Schützenbrüder mit Kind und Kegel versuchen, die begehrte Trophäe zu ergattern. Als Adlerkönig unter 45 Teilnehmern ging stolz und verdient vom Volk umjubelt Alfred Teschner mit der Adlerkrone nach Hause.



Bei der nun folgenden Adlerübergabe am königlichen Domizil am Bittgang traten alle Schützenbrüder und Frauen an, um dem König den Adler zu überbringen.



Viele weise Worte und Dankesreden wurden geschwungen, um sich dann bei leckerem Essen und köstlichen Kaltgetränken zu stärken.



Unsere Schützenschwester Gaby stellte uns zu späteren Stunde den hauseigenen Friseursalon zur Verfügung, um ungestört ein wenig feiern zu können. Ob das die beste Idee war, bleibt bis heute ungeklärt.

Nach einigen Schnäpsen und leckeren Kaltschalen entschlossen sich einige Schützen übermütig zu einer Typveränderung.



Unser Hauptmann Frank Zerhusen und unser Leutnant Bernhard Krolage verließen den Abend mit wasserstoffblond gefärbten Haaren, ganz zum Leitwesen der anwesenden Ehefrauen. Schön ist anders, aber Spass hatten wir jede Menge!!

Das besondere Highlight für die 29. Kompanie war natürlich das Schützenfest 2017. Zusammen mit unserer Gastkompanie aus Diepholz (Bahnhofs-kompanie) wurde wieder ordnungsgemäß marschiert und ausgelassen gefeiert. So ein Tag kann lang werden und manch einer hatte den Geist des Weines nicht erkannt und brauchte eine kleine Verschnaufpause.



Dann ging es aber unverwandt weiter, und der Sonntagabend wurde eingeläutet! Unsere Jungschützen hatten für uns eine ganze besondere Showeinlage parat.



Der Vorstand der 29. Kompanie bedankt sich bei seinen Schützenbrüdern und Schützenschwestern und seinen Gästen aus Diepholz für das wunderschöne Jahr 2017!

Wir freuen uns auf die nächsten Jahre mit Euch.

„Wir wünschen allen Schützen und Besuchern verquügliche Stunden auf dem Lohner Schützensfest“



www.eiken-bau.de

Bergweg 1 · 49393 Lohne · Tel: (04442) 80 23 00
 Fax: (04442) 80 23 01 · E-Mail: info@eiken-bau.de

www.eiken-bau.de



41. Kompanie II. Zug „Adlerjäger“

Der Vorstand macht`s noch einmal



Auf der Jahreshauptversammlung am 11. November vergangenen Jahres standen unter anderem Neuwahlen auf dem Programm. Ein Tagespunkt, der sich auch mal in die Länge ziehen kann, da der Vorstand um viele sogenannte „Nebenposten“ erweitert wurde. Sei es der Fahnenträger, der Festausschuss oder der UvD (der beste Freund des Kassierers). Ohne all diese fleißigen Schützen würde das Kompanieleben nicht funktionieren!

Die Wahl des Kompanievorstandes ging jedoch schnell vonstatten. Ohne Gegenkandidat wurde der komplette Vorstand der 41. Kompanie II. Zug „Adlerjäger“ für weitere vier Jahre wiedergewählt. Als Dankeschön haben alle gewählten Schützen zu einem großen selbstgemachten Burger-Bufferet auf der Weihnachtsfeier eingeladen.



v. li nach re.: Thomas Stolte (Schriftführer), Christian Fischer (Feldwebel), Maik Wichelmann (Hauptmann), Ludger Landwehr (Schießwart), Stephan Hartmann (Kassierer)

12. Vergleichsschießen mit dem 6. Zug der Bürgerschützen aus Cloppenburg

Nachdem im vergangenen Jahr kein gemeinsamer Termin gefunden werden konnte, wurde am 10.2.2018 das 12. Vergleichsschießen in der Schießhalle des Lohner Schützenvereins nachgeholt. Mit der Unterstützung der beiden Schießwarte Ludger Landwehr aus Lohne und Jürgen Deeken aus Cloppenburg konnte der Schießabend mit ca. 50 Schützen durchgeführt werden. Die Bürgerschützen kamen auf dem fremden Terrain bestens zurecht. Sie stellten sowohl beim Kleinkaliber als auch beim Luftgewehrschießen jeweils die besseren Einzelschützen. Insgesamt erreichte der 6.Zug aus Cloppenburg 1547 Ringe, während die „Adlerjäger“ auf 1448 Ringe kamen.

Hauptmann Maik Wichelmann überreichte den Wanderpokal an den Hauptzugführer des 6. Zuges Andreas Schmidt. In gewohnt freundschaftlicher Atmosphäre ließen die Schützen beider Lager den Abend gesellig ausklingen.





Zwei starke Partner für Ihre Immobilien!



25 Jahre Adlerschießen – Ehrentafel
 Jedes Jahr am Vorabend des Lohner Schützenfestes werden die „Adlerjäger“ ihrem Namen gerecht und schießen ihren kompanieinternen König aus. Für die Schützen der 41. Kompanie II.Zug ist dieser Abend immer wieder eine tolle Einstimmung für die folgenden Schützentage, die der Adlerkönig samt Königskette ganz besonders genießen kann. Um diese Errungenschaft zu verewigen, wurde die Idee einer Königstafel entwickelt.

Schützenbruder Burkhard Fangmann hat sich diese Aufgabe zur Brust genommen. Er entwarf und fertigte eine Ehrentafel, die optisch eindrucksvoll und einmalig ist. Für diese außerordentliche Arbeit ist die 41. Kompanie II. Zug „Adlerjäger“ ihm für alle Zeiten dankbar!



Die „Adlerjäger“ wünschen allen Gästen aus nah und fern ein schönes Schützenfest in Lohne!



2. Kompanie „Südlohne“

Am Samstag, den 02. September 2017, fand der traditionelle Familientag der 2. Kompanie Südlohne statt. Treffpunkt ist für alle Schützen und deren Familien der Südlohner Spielplatz. Im Vorfeld wurden bereits ein Zelt und einige Spiele aufgebaut, unter anderem „Riesen Looping Louie“.

Nach einer kurzen Begrüßungsrede durch den Festausschuss haben sich die Teilnehmer in bunt gemischte Gruppen aufgeteilt. Nun traten die Gruppen – bei bekannten Spielen – wie zum Beispiel „Ruck Zuck“ oder „Familienduell“ – gegeneinander an. Die Lachmuskeln wurden besonders bei der „Flachwitzchallenge“ sowie beim „Glottzettbewerb“ beansprucht. Für die kleinen Schützen war eindeutig die Wasserbombenschleuder das Beste.

Ein kurzer Regenschauer wurde dazu genutzt, um sich am Kuchenbuffet und am Eisstand für die finalen Spiele zu stärken. Im spannenden Finale traten „die wilden Brunhilden“ gegen „die mysteriösen 5 1/2“ an. Mit einem denkbar knappen Ergebnis haben „die wilden Brunhilden“ den Wettkampf für sich entschieden. Anschließend wur-

den selbstverständlich Preise verteilt. Diese kamen besonders gut bei den Kindern und den jung gebliebenen Schützen an.



2. Kp Südlohne und die „Dei Windbräkers“

Nach der Siegerehrung ging es zum gemütlichen Teil über. Bei einem leckeren Essen mit Hamburger, Schnitzel und reichlich Flüssignahrung ging der Abend richtig los. Für kurzweilige Unterhaltung sorgte noch ein spontaner Gastauftritt des Shanty Chors „Die Windbräkers“ aus Mühlen. Anschließend wurde bis tief in die Nacht getanzt. Der gesamte Tag hat Jung und Alt sehr begeistert.

Zum Abschluss noch ein großes Dankeschön an den Festausschuss für den gelungenen 1. traditionellen Familientag.



Vorstandswahlen 2017: v.l.n.r. Kassierer Rainer Henke, Feldwebel Dieter Henke, Kompanieführer a.D. Josef Albacht, Btl.-Kommandeur Mario Kreymborg, Kompanieführer Timo Idasiak, Btl.-Adjutant Christian Lamp, Schriftführer Dirk Rethmann

Warum Vaillant?

Weil Sie mit uns in rentable Anlagen investieren.



Investieren Sie krisensicher:
in ein modernes Vaillant Heiz-System. Wir beraten Sie gerne.

— Gregor —

KREYMBORG

GmbH

Heizung • Sanitär • Solar • Klempnerei

In der Bergmark 29 • Tel. 0 44 42 / 92 13 37
49393 Lohne • g-kreymborg@ewetel.net

...testen Sie uns!

■ Wärme ■ Klima ■ Neue Energien

Weil  Vaillant weiterdenkt.

22. Kompanie „Poggenstadt“

Am 17.02.2018 führte die 22. Kompanie ihren Wintergang durch. Zum Start traf man sich bei bestem Wetter am Siebengestirn in Krimpenfort. Der Wettergott muss eine Poge sein!

Nachdem alle Teilnehmer eingetroffen waren, ging es mit dem Bollerwagen zunächst Richtung Brägel. Auf dem Weg dorthin wurden viele Pausen eingelegt, die man nutzte, um sich mit diversen Getränken zu stärken. Während der kleinen Unterbrechungen wurde der amtierende Kohlkönig Martin Koopmann nie müde, allen Anwesenden seine Kohlkette zu präsentieren. Ebenfalls nutzte er die Wartezeit, um mit seiner Kohlkönigin Mechthild Wilke reichlich Verpflegung in Form von Kurzen auszuteilen.

Die erste große Rast machte man beim Kohlkönig zu Hause. In den Hallen der Firma Transporte Koopmann war eine üppige Kaffeetafel aufgetragen worden. Zudem gab es allerhand Kuchen und Fruchtgummistiere zu vertilgen.

Nach der Rast setzte man seinen Weg zum Wicheler Timpen fort, wo dieses Jahr das Kohlessen und der Abschluss stattfand. Nachdem man sich etwas aufgewärmt hatte, wurde der Grünkohl gereicht. Dazu wurden selbstverständlich Pinkel, Kassler, Kroketten und sonstige Köstlichkeiten serviert.

Nach dem Essen war es an der Zeit, ein neues Kohlkönigspaar zu küren. Es sind Dirk Riesenbeck und Carolin Stukenborg. Nach dem

Empfang der Insignien der Macht folgte ihre erste Amtshandlung, um sich bei ihren Untertanen beliebt zu machen. Dies wurde geschafft, in dem sie mehrere Runden Korn und Roten spendierten und persönlich verteilten.

Nachdem sich der Trubel um die Proklamation gelegt hatte, konnte man zum gemütlichen Teil übergehen. Bis in die späte Nacht wurde viel gelacht und gefeiert. Das Gasthaus, in dem wir feiern durften, wurde einmal mehr um sämtliche Korn-Vorräte gebracht.

Wieder ein sehr gelungener Wintergang der Kompanie.



Proklamation unseres neuen Kohlkönigspaares

30. Kompanie „Südlohner Bergmark“

Das Schützenjahr 2017 lieferte wieder einmal neue Herausforderungen für die Schützen der 30. Kompanie „Südlohner Bergmark“. Unser Schützenbruder Stefan Münchow lud seine Kompanie eine Woche vor dem Lohner Schützenfest ein, ihn als Thronmitglied des dort ansässigen Schützenvereins, sowohl psychisch als auch physisch auf dem Vermolder Schützenfest zu unterstützen.

Die Truppenaushebung war recht erfolgreich, und so fuhr eine hochmotivierte Abordnung unserer Kompanie mit dem Bus Richtung Ostwestfalen.

Begrüßt wurden unsere Schützen mit einer deftigen Gulaschkanone, um verbrauchte Reserven für den bevorstehenden Marsch zu reaktivieren.



mold von 1856 e.V. für die Einladung und tolle Bewirtung bedanken. Die 30ste wünscht ein dreifach donnerndes Horrido Joho.

Mit Freude wird ein Besuch der Vermolder Schützen auf dem Schützenfest 2018 in Lohne erwartet.

Schuss Heil!



Auf dem Fest selbst repräsentierten unsere Lohner Schützen ihren Verein mit herausragendem Marschverhalten und einem ordentlichen Beitrag zur Feierlaune und Geselligkeit.

Unsere Kompanie möchte sich auf diesem Weg noch einmal bei unserem Schützenbruder Stefan und dem Schützenverein Vers-



38. Kompanie „Südlohner Bergjäger“

Jubiläumsfeier 50 Jahre im neuen Gewand

Im Herbst 1967 fand in der damaligen Gaststätte von Alois Kreymborg eine historische Gründungsversammlung statt. Die 38. Kompanie Südlohner Bergjäger wurde ins Leben gerufen! Nun, 50 Jahre später, stand eines ganz gewiss fest, das Schützenjahr 2017 sollte ein ganz Besonderes werden! Durch etliche Versammlungen, Besprechungen, Verhandlungen und Arbeitseinsätze, rückte das lang ersehnte Jubiläumsfest immer näher.

geschlossen, sämtliche Getränke waren gekühlt, karibisches Wetter wurde bestellt und geliefert. Schwups in die speziell zum Jubiläumsfest geordneten Polo-Shirts geschlüpft, konnten die Festivitäten beginnen.

Die speziell für die Kinder gelieferten Spielautomaten und Spielbereiche sorgten hier für reichlich Spiel, Spaß und Spannung. Die ältere Generation trotzte dem sehr warmen Wetter, indem die Zapfhähne der Bier-



Bis in die Fingerspitzen motiviert wurden am 20.05. gekonnt zwei Zelte und ein Sternzelt, welches als Sonnenschutz fungierte, aufgebaut. Nach getaner Arbeit ließ man es sich nicht nehmen, noch am selben Abend mit allen Schützen, Schützenfrauen und Kindern eine ausgelassene Pre-Party zur Einstimmung auf den großen Tag, zu feiern.

pavillons zum Glühen gebracht wurden. Der nun gestiegene Bierhaushalt und somit einhergehende gesunkene Wasserhaushalt sorgte bei allen Gästen nun ebenfalls für viel Spiel, Spaß und Spannung bis tief in die Nacht hinein. Wie es nun mal so oft ist... man hätte gerne noch viel länger gefeiert!

Um es in Restaurantkreisen auszudrücken: „Die Vorspeise zum Hauptgang war schon mal vorzüglich!“ Nach ein paar erholenden Tagen stand schon der große Tag der Jubiläumsfeier am 27.05.2017 an. Noch schnell wurden die letzten Arbeiten erledigt und die Unterkunft „Am Sandberg“ sehr liebevoll geschmückt. Sämtliche Bierfässer waren an-

Die 38. Kompanie bedankt sich hiermit nochmals recht herzlich bei allen Gästen, die an der Feier teilgenommen haben, bedankt sich ebenfalls außerordentlich bei allen Sponsoren und Helfern, die dieses Fest erst möglich gemacht haben!

Oolaalaa wir haben einen König, oolaalaa König wunderbar...

Ein paar gezielte Schüsse (vielleicht auch ein paar mehr) auf den Adler, und am 17.06.2017 war es endlich soweit. Der gebürtige Lohner und aktive Schützenbruder der 38 Kp. Rainer Hartmann hat sich am Samstag den 17.06.2017 beim Schießen des BSV in Vechta durchgesetzt. Um nochmals auf ein paar Abschnitte vorher zurückzukommen – „das Schützenjahr 2017 sollte ein ganz Besonderes werden!“ – hat unser Schützenbruder Rainer diesem Jahr die Krone aufgesetzt. Auch wenn es nun mal nicht der so heiß geliebte Thron in unserer Heimatstadt Lohne wurde – was ja 2018 noch werden kann, ist man außerordentlich stolz! Ganz herzlich bedanken möchte man sich bei der Kompanie Nordwasser für die herzliche Aufnahme in der Gaststätte „Bei Sigg“ am Vechtaer Schützenfestsonntag inklusive Marsch und toller Feier auf dem Schützenplatz.

Weiterer Dank gilt dem III. Bataillon BSV Vechta, das uns ebenfalls sehr herzlich begrüßt und aufgenommen hat. Revanchiert hat sich die 38. Kp. schnell und lud zum Lohner Schützenfest 2017 ein. Gemeinsam wurde ordentlich gefeiert und mitmarschiert. Festzuhalten gilt, dass man mit Sicherheit ein paar Freunde hinzugewonnen hat.



Ehre, wem Ehre gebührt...

...heißt das Motto, wenn ein Schützenbruder 50 Jahre dem Lohner Schützenverein angehört. Es ist unheimlich ehrenhaft, wenn sich Menschen über 50 Jahre für eine Sache engagieren. Dank gilt unserem Schützenbruder Dieter Grunau für diese vielen Jahre Gemeinsamkeit und Engagement.

Weiter sollte nicht unerwähnt bleiben, dass unser Schützenbruder Fabian Stöllger den 5. Platz beim Königsschießen des Schützenfestes erreicht hat. Eine außerordentliche Leistung, der ebenfalls Ehre gebührt.

Die 38. Kompanie Südlohner Bergjäger wünscht allen Schützen, Familien und Gästen ein fröhliches, friedliches und unterhaltsames Schützenfest 2018.

39. Kompanie „Sandhasen“

Der Feldwebelposten nach vielen Jahren neu besetzt!

Im Jahr 2008 ist Uwe Kl. Bornhorst erfolgreich aus der Wahl des Feldwebels hervorgegangen. Jahr für Jahr trat er mit deutlicher Stimme und klarer Haltung vor seine Kompanie, um die „Sandhasen“ in die Spur zu bringen. Neben der geforderten Disziplin konnte er auch mit seiner lockeren Herangehensweise Spaß in die Truppe bringen.

Da in seiner Amtszeit viele Neuschützen eingetreten sind, wurde seinerseits viel Basisarbeit geleistet. Von A wie „Aaaaantreten“ bis Z wie „Zigarette aus“ wurde das Schützen-ABC eingetrichtert. Rückwirkend betrachtet hätte ihm für diese Leistung eigentlich ein IHK Ausbilderschein „ehrenhalber“ zugestanden. Uwe, der bereits 25 Jahre Mitglied der „Sandhasen“ ist, machte nicht nur aufgrund seines Amtes als Feldwebel auf sich aufmerksam. Seit dem ersten Tag brachte er mit handwerklichem Geschick und guten Ideen viel Seele in das Sandhasenleben mit ein. Neben seinem Engagement in der Kompanie bekleidete er von 2002 – 2004 einen Posten im Festausschuss. Darüber hinaus war er 2011/2012 als „Baron von Holz und Kunststoff“, zusammen mit seiner Frau Irmgard, fester Bestandteil des Lohner Schützenthrone. Wie man merkt, ein Schütze, der sich nicht scheut, Verantwortung zu übernehmen und mit 100 % dabei ist.

Nun stand nach zehn Jahren die erneute Wahl zum Feldwebel an. Nachdem sich mehrere hungrige Kandidaten aufstellten, kam es nach drei Wahlgängen, die jeweils auf Messers Schneide lagen, zu einem Ergebnis. Im letzten Wahlgang, in dem nur noch Uwe Kl. Bornhorst und Sören Kröger übrig waren, wurde mit knapper Mehrheit der neue Feld-



webel, der 30-jährige Sören „Centi“ Kröger, gewählt. Trotz des Wahlkrimis war der erste Gratulant des neuen Amtsinhabers der ehemalige Feldwebel Uwe Kl. Bornhorst, was als tolle Geste für sich spricht.

Sören „Centi“ Kröger ist bereits zehn Jahre Mitglied der Sandhasen und leitete bisher die Nachwuchsabteilung, die zwischenzeitlich auf bis zu 20 Jungschützen angewachsen war. Darüber hinaus war er von 2011 – 2013 Teil des Festausschusses. Da einem Sandhasen mit seinem 30. Geburtstag die Plakette „Jung“ vom Kragenspiegel abgerissen wird, ist Sören seinen Posten als Leiter der Nachwuchsabteilung los. Somit wuchs in ihm die Idee, sich zur Wahl als Feldwebel aufstellen zu lassen. Was ihm, wie bereits erwähnt, nach einem spannenden, mehrteiligen Wahlvorgang, auch glückte. Da er aufgrund seiner kompanieinternen Vergangenheit bereits mit den Begriffen „Verant-

wortung“ und „Herausforderung“ konfrontiert wurde, wird er seine neue Aufgabe mit Sicherheit hervorragend meistern.

Wir bedanken uns bei unserem ehemaligen Feldwebel Uwe Kl. Bornhorst für die tolle, engagierte Arbeit und wünschen Sören „Centi“ Kröger viel Erfolg bei der Umsetzung seines neuen Amtes.

*Schuss Heil und einen schönen
Gruß von der 39. Kp.
Die „Sandhasen“*





Gemacht fürs
leben.

J · H · FAHLING ·
FLIESENIDEEN

5.6 V. Bataillon

Bataillonsgang

Am 16.9.2017 trafen sich die Vorstände des V. Bataillons zum Auftakt des neuen Schützenjahres zum Bataillonsgang. Bataillonskönig 2016/17 Fouad AL-Atassi, Hauptmann der 14. Kp „Markt 1.Zug“, begrüßte 19 Schützenbrüder an diesem Nachmittag. Nach kurzer Erfrischung wurden wir dann zum Schießstand des Hegerings Lohne (Aschener Moor) gefahren, wo wir von Jäger Georg Nordmann schon mit einem Lächeln auf den Lippen empfangen wurden.

Nun war klar, hier wurden wir Luftgewehr u. KK Schützen auf das Kipp-Hasen-Schießen mit richtigem „Wumms“ vorbereitet. Nach einer Sicherheitseinweisung und Handhabung einer ordentlichen Schrotflinte ging es dann in den Wettbewerb. Schnell stellte sich heraus, wer hier richtig mit Kimme und Korn umgehen konnte. Georg Nordmann verabschiedete uns mit dem Jagdhorn „Der Hase ist tot“. Wir bedankten uns mit einem Schuss Heil für diesen hervorragenden Nachmittag.



Zum Abschluss wurden wir in gemütlicher Runde super versorgt, so dass gegen 21:00 Uhr Major Jürgen Iffländer und Adjutant Frank Hammersen den neuen Bataillonskönig 2017/18 verkünden konnten.

Mit einem tadellosen Schießergebnis holte sich Feldwebel Christian Abeln von der 48. Kp „Hopen-West“ die Königswürde. Wir freuen uns auf den Bataillonsgang 2018 und wünschen uns und allen Gästen ein tolles Schützenfest 2018.

Schuss Heil!



Kinderbataillonsschießen 2017



Zum diesjährigen Kinderbataillonsschießen im Rießeler Dorfhaus konnte Major Jürgen Iffländer und Adjutant Frank Hammersen 30 Kinder begrüßen.

Nach einer starken Leistung von allen Kindern konnte in der Altersgruppe 4 – 9 Jahre Malte Landsdorf (27. Kp.) mit 47 Ringen den ersten Platz erzielen.

Auf Platz 2 kam Luis Kind (15. Kp.) mit 41 Ringen (21 Ringe im Stechen) und auf Platz 3 Julia Sieverding (15. Kp.) ebenfalls mit 41 Ringen (17 Ringe im Stechen).

In der Altersgruppe 10 – 14 Jahre holte sich Marius Barlage (27. Kp.) mit 44 Ringen den ersten Platz. Den zweiten Platz erreichte Johanna Sieverding (15. Kp.) mit 43 Ringen (24 Ringe im Stechen) und den dritten Platz Franziska Soika (4. Kp.) mit 43 Ringen (20 Ringe im Stechen). Der besondere Dank ging an die Schießwarte Thomas und

André Schierholt sowie Joachim Triemer.

Mit solcher Beteiligung der Kinder aus dem Bataillon und diesen starken Leistungen im Schießen kann sich das V. Bataillon auf den nächsten Kinderkönig freuen.

Auf alle Schützenkinder des V. Bataillons und auf die stolzen Väter ein dreifaches Schuss Heil.

An advertisement for 'Lack-line Lackiererei'. The background is black with yellow and white text. The main text reads 'Wir sehen uns auf dem Schützenfest! Lack-line Lackiererei'. Below this, it says 'Fahrzeug- und Industrielackierungen'. On the right side, there are three vertical yellow lines, followed by the contact information: 'Martin Ehlert', 'Industriegebiet Brägel · 49393 Lohne', 'Tel. 04442 730811 · Fax 730052'.

**Wir sehen uns
auf dem
Schützenfest!**

Lack-line
Lackiererei

Fahrzeug- und
Industrielackierungen

Martin Ehlert
Industriegebiet Brägel · 49393 Lohne
Tel. 04442 730811 · Fax 730052

4. Kompanie „Bahnhofstraße“

4. Kompanie „Bahnhofstraße“ erlebt Maigang und Familiennachmittag in einem

Der Vorstand der vierten Kompanie hatte in diesem Jahr einen Maigang der besonderen Art organisiert. Mit „Kind und Kegel“ traf man sich wie gewohnt am Lohner Bahnhof, um zu Fuß versorgt mit allerlei gekühlten Getränken zum Gingfelder Sportplatz zu wandern.

Hier erwartete die Teilnehmer keinesfalls nur ein chilliger Nachmittag mit reichlich Kinderbelustigung, sondern auch noch ein sportliches Event, das so manchen „altgedienten“ Schützen zu kaum noch zu erwartenden sportlichen Höchstleistungen herausforderte. In vier Mannschaften zu jeweils acht Mitspielern maßen „Jung“ und „Alt“ beim Brennball ihre Kräfte und schenkten sich nichts.



Michael Beltle (derzeit ausgeliehen an den Fahnenzug des Regiments) während eines ansehnlichen Sprints beim Brennball

Nach anschließendem Grillen fand der Maigang am anderen Morgen um halb vier sein Ende. Eine rundum gelungene Sache.



Auch bei den Trinkspielen war Geschicklichkeit gefragt



14. Kompanie „Markt“

Neuwahl Kompanievorstand 14. Kompanie

Am Freitag den 09. März 2018 standen turnusgemäß die Neuwahlen für den Hauptmann und Feldwebel an. Unter den Augen von Major Jürgen Iffländer wurde Gerd Remmers zum neuen Hauptmann und Michael Zobel zum neuen Feldwebel gewählt. Kassenwart bleibt Josef Vaske und Schriftführer Thorsten Heseding. Zum neuen Schießwart wurde Michael Heseding gewählt. Dieser Posten war bis dato noch gar nicht besetzt. Michael Heseding kümmert sich ebenfalls um den Internetauftritt der Kompanie.



von links: Schriftführer Thorsten Heseding, Schießwart Michael Heseding, Feldwebel Michael Zobel, Hauptmann Gerd Remmers, Kassenwart Josef Vaske

Als erste Amtshandlung sprach der neue Vorstand den bisherigen Amtsinhabern Fouad Al Atassi als ehemaligen Hauptmann und Michael Heseding als ehemaligen Feldwebel ihren Dank für die geleistete Arbeit aus.

IMMER EIN VOLLTREFFER



Meisterbetrieb der Tischler-Innung

Riesenbeck

Fenster · Türen · Rollläden · Zimmertüren





Riesenbeck Holz-Kunststoff-Bau GmbH

Anschrift: Gewerbering 16 • 49393 Lohne

Telefon: 04442/9253-0 • **Telefax:** 04442/9253-92

Internet: www.riesenbeck-lohne.de

E-Mail: info@riesenbeck-lohne.de

15. Kompanie „Rießeler Jäger“

Die Ganzjahresschützen



Die mit fast 100 Mitgliedern größte Kompanie im Lohner Schützenregiment ist 365 Tage im Jahr aktiv. Egal ob Maigang, jagdliches Schießen im November, Wintergang im Februar mit anschließendem Prüttesen, Weihnachtsschießen mit attraktiven Preisen, Kohlgang mit Kohlessen, Tannenbaumsingen mit Livemusik, Betriebsbesichtigungen oder einfach nur das Monatsschießen, zu allen Veranstaltungen konnte Hauptmann Heinrich „Heini“ Deters mehr als 50 Schützen begrüßen.



Eindrücke vom Maigang 2017

Zum Höhepunkt des Schützenjahres marschiert die Kompanie am Schützenfestsamstag, -sonntag und -montag mit durchschnittlich 70 Schützen aus. Vor den Festtagen wird bei verdienten Schützenbrüdern die Fahne gehisst. So marschieren die Kompaniemitglieder unter den Klängen des 1. KMK (Kompaniemusikkorps) am Donnerstagabend zum Fahnenträger auf Lebenszeit und ältesten Schützen, Ehrenmajor Gerd Dué. Am Mittwochabend marschiert die Kompanie zum Geschäftsführer des Lohner Schützenvereins, Oberst Bernd Sieverding. Die dortige Versorgung übernimmt dessen ganze Familie, allen voran „Wurst- und Durstlöschkönig Max“ mit Team. Versorgt mit Essen und Trinken, wird an beiden Tagen mit immer wiederkehrendem Gesang bis in die Morgenstunden gefeiert.

Der Schützenfestfreitag ist für viele Schützenbrüder und –schwestern nahezu der Höhepunkt des Schützenjahres. Nach dem Fahnenhissen bei Hauptmann und Feldwebel startet die Kompaniefeyer im Dorfhaus. Weiterhin ist die Kompanie mit drei Mannschaften beim Regimentspokalschießen sowie am Bataillonsschießen vertreten.



v.l.n.r.: Hauptmann Heinrich Deters, Kohlkönigspaar 2017/2018 Ingrid Hinners-Tobrägel und Norbert Diekmann, Feldwebel Stefan Stuke-Lefferding

Besonders erfreulich ist, dass die jungen Schützen im Alter von sechs bis 16 Jahren speziell durch den Kinderschießwart Dr. Thomas Schierholt trainiert werden. Dies führt zu sehr positiven Schießergebnissen beim Nachwuchs.



Eindrücke vom Kinderweihnachtsschießen 2017



27. Kompanie „Sanssouci“

Veränderung ist das Salz des Vergnügens

Getreu diesem Motto nahm sich die 27. Kompanie zum Schützenfest 2017 gleich zwei Änderungen vor.

Erstmals marschierte die Gingfeld-Kompanie in diesem Jahr auch wirklich über das Gingfeld aus. Dazu wurden der Richterweg und die Thingstraße mit neuen, zusätzlichen Fähnchen geschmückt. Weiterhin zierte ein zweites Banner die Einfahrt zur Thingstraße. Somit avancierte das Gingfeld endgültig zum optischen Hingucker entlang der Dinklager Straße.

Des Weiteren fand am Freitag vor Schützenfest das erste Adlerschießen der 27. Kompanie an der Gingfeld-Hütte statt. Den Adler fertigte Holzwurm und Schützenbruder Holger Beverborg gewohnt fingerfertig an. Danke Holger! Schuss um Schuss verschwand im Laufe des Abends in Richtung Adler und Gingfelder Nachthimmel, bis Schützenschwester Christiane Hammersen den Vogel letztendlich abschoss. Wir freuen uns schon aufs nächste Adlerschießen und dürfen gespannt sein, wer Königin Christiane die 1. beerben wird.



Ausmarsch der 27. Kompanie aus der Thingstraße



Königin Christiane Hammersen mit König Frank Hammersen

36. Kompanie „Eichen“



bestandteil des V. Bataillons unter der Führung ihres Majors Jürgen Iffländer.

Im Jahre 1994/95 stellte die 36. Kompanie den Lohner Schützenkönig Heinz Hilbert, bekannt als Wirt vom „Franziskaner“, das bisherige Kompanielokal. Seit 2017 ist das neue Kompanielokal das „Heinz“ am Lohner Marktplatz.

Trotz oder gerade wegen der relativ kleinen Größe dieser Kompanie ist der Zusammenhalt dieser Kompanie stets gewachsen und gefestigt.

Die 36. Kompanie „Eichen“ wurde am 05. April 1987 gegründet und gehört seitdem zum festen Be-

Man schaut gerne auf das vergangene Schützenjahr zurück, gerne auf gemeinsam gefeierte Veranstaltungen, wie u.a. auf einen wiederum unvergessenen und fröhlichen Kohlgang, wie immer gut geplant von Hauptmann Frank Zerhusen und Feldwebel Marcel Mennewisch. Im Jahre 2019 feiert die Kompanie ihr 25-jähriges Thronjubiläum, dem sie schon erwartungsvoll entgegenblickt.





*Holz ist
unser Baustoff!*

Franz Wienhold GmbH
TISCHLEREI UND MEISTERBETRIEB
Holz- und Kunststoff-Fenster - Innenausbau - Isolierglas
Püttgerweg 12 · 49393 Löhne · Tel. 0 44 42 / 92 13 06 · Fax 7 29 97



48. Kompanie „Hopen West“

Königlicher Glanz in den Reihen der 48. Kompanie



Zum Schützenfest 2017 bekam die 48. Kp königlichen Besuch aus der Nachbarschaft. Vom Schützenverein Mühlen gaben sich SM Rainer Evers mit Frau Ulrike und Thronmitglied Roland Bünнемeyer mit Frau Silke die Ehre. Begleitet wurden Sie von einigen standhaften Mühler Schützen. Nach gegenseitiger freundlicher Begrüßung und dem Austauschen von kleinen Gast- und Gastgeber- Geschenken stimmte man sich auf einen vergnügten Schützenfesttag ein.

Dabei wurde von Seiten der Gäste auch eine Gegeneinladung zum Mühlener Schützenfest im Juni 2018 ausgesprochen, die die 48. Kp sehr gerne annahm. Gemeinsam marschierten dann Lohner und Mühlener Schützen im Verbund des V Btl.

im großen Umzug mit und verbrachten ein paar schöne Stunden unter den Bäumen auf dem Lohner Schützenplatz.

TOBIAS VÖLKER
Hausverwaltung GmbH

Hausverwaltung höchstpersönlich!
www.voelker-hausverwaltung.de

SCHICKE SCHÜTZEN

Vor und nach dem Fest.

Klassische Herrenmode

Für die jungen Herren
Slim fit-Passform mit
körpernaher Linien-
führung oder der
perfekte Allrounder in
comfort fit oder modern fit.

Schützenjacksen

Schützenfedern ab	15,- €
Schulterklappen ab	9,50 €
Krawatten ab mit gesticktem Emblem	15,- €
Schützenhut Stroh	20,- €

Schützensakkos ab	149,- €
Schwarze Hose ab	59,- €
Weißer Hemden ab 1/2 Arm, Bügelfrei	29,95 €

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr
und Sa. 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

LAMMERS

Lohne · Keetstraße | Bassum · Bremer Straße

www.mode-lammers.de



53. Kompanie „Christoph-Bernhard - Die Hecken-Schützen“

Die 53. Kompanie „Heckenschützen“ wählt neuen Kompanievorstand

Am 03.02.2018 fand die erste Kompaniever-sammlung 2018 der 53. Kompanie „Hecken-schützen“ bei der Gaststätte Hoyer statt.

Auf dieser Versammlung begrüßte Haupt-mann Christof Runnebohm neben den zahl-reich anwesenden Schützenbrüdern auch den Bataillonskommandeur Jürgen Iffländer. Erfreut konnte Christof auch einen Neuschüt-zen begrüßen. Felix Hoffmann wurde in die 53. Kompanie aufgenommen. Nach den Berichten des Kassierers und des Schriftführers ging es zum Höhepunkt des Abends, den Vorstandswahlen. Nachdem der alte Vorstand entlastet wurde und die 53. Kompanie quasi führungslos war, musste ein neuer Vorstand her.

Der gesamte Vorstand unter der Führung von Hauptmann Christof Runnebohm, Feldwe-bel Ludger Frilling, Kassierer Bernd Niehaus, Schriftführer Markus Heitmann und Schieß-wart Florian Runnebohm stellten ihre Ämter zur Verfügung. Christof ließ seine 11-jährige Amtszeit und seine weit über 20-jährige Vorstandsarbeit in der 53. Kompanie mit sehr viel Emotionen nochmal Revue passieren, bedankte sich bei allen anwesenden Schüt-zenbrüdern für die geleistete Arbeit in seiner „Amtszeit“ sowie für den tollen Zusammenhalt mit den Worten „Ihr seid die geilste Kompanie der Welt“. Zu seinem Nachfolger schlug Chris-tof seinen Sohn Tobias Runnebohm vor. Batail-lonskommandeur Jürgen Iffländer nahm die-ses zur Kenntnis und stellte sich als Wahlleiter zur Verfügung. Auf die Frage von Jürgen, ob er im Falle einer Wahl das Amt des Hauptmanns annehmen würde, gab es ein klares JA. Somit konnte die Abstimmung vollzogen werden und Tobias wurde einstimmig gewählt. Zur Übergabe der Insignien wechselten Christof und Tobias, unter Anfeuerungsrufen der Kom-

panie, kurzerhand die Uniformhosen, und so-mit hatte Tobias bei Übergabe der Insignien auch eine Hauptmannshose an. Danach nahm Tobias die Amtsgeschäfte auf und bedankte sich bei allen Anwesenden für das entgegen-gebrachte Vertrauen. Im Anschluss erfolgte die Wahl des Feldwebels, Kassierers, Schrift-führers und des Schießwarts.

Somit setzt sich der neue Vorstand der 53. Kompanie Christoph-Bernhard-Straße „Die Heckenschützen“ aus folgenden Schützenbrü-dern zusammen:

Hauptmann Tobias Runnebohm, Feldwebel Florian Runnebohm, Kassierer Mark Miedek, Schriftführer Frank Kröger, Schießwart Stefan Bröring

Nach dem offiziellen Teil saß man noch ge-mütlich zusammen und ließ den Abend aus-klingen.



Der neue Vorstand der 53. Kompanie „Heckenschützen“ von links: Adjutant Frank Hammersen, Schriftführer Frank Kröger, Schießwart Stefan Bröring, Hauptmann Tobias Runnebohm, Feldwebel Florian Runnebohm, Kassierer Mark Miedek und Bataillonskommandeur Jürgen Iffländer

57. Kompanie „Brandstelle“

10 Jahre 57. Kompanie Brandstelle

Ende April 2007, an einem heiteren Geburtstagsabend der guten Seele der Kompanie, Gabi Ruholl, haben neun Mann beschlossen, sich dem großen Schützenverein Lohne anzuschließen in Form einer neuen Kompanie.

Die Lage des Vereinslokals an der Brandstraße half dann auch direkt bei der Namensfindung: Die „Brandstelle“ war geboren. Auch die Kompanievorstände und zu Beginn insgesamt neun Schützenwillige waren schnell gefunden, so dass einer Anmeldung nichts mehr im Wege stand. Feierlich wurde dann die Gründung beschlossen und besiegelt, so dass die erstmalige Teilnahme beim Schützenfest- Umzug im Jahre 2007 stattfand.

Nun nach zehn Jahren sind wir 24 Schützen und haben mehrere willige Anwärter, die in den nächsten Jahren noch Mitglied werden. Wir sind sehr stolz auf unsere Kompanie und unser 10-jähriges Bestehen, so dass aus diesem Anlass eine große Kompanieparty geplant wurde. Eingeladen waren alle Vorstände der Kompanien unseres Bataillons und natürlich auch der Bataillonsvorstand, zudem die Nachbarn des Vereinslokales und Freunde der Kompanie. Unsere Schützenbrüder des Schützenvereines Dreeke, bei dem wir alljährig im Herbst zum Schießen eingeladen sind, sind in unserem Kompanieleben bereits voll eingepplant. Aus diesem Grund war es für uns als Kompanie ein absolutes Muss, diese auch einzuladen. Über die zahlreiche Teilnahme aller geladenen Gäste haben wir uns riesig gefreut und bedanken uns nochmals bei allen dafür!



Bataillonskommandeur J. Iffländer bei der Beförderung von F. Heckmann zum Hauptmann

Für das leibliche Wohl mussten unsere Jungschützen unter Anleitung eines erfahrenen Grillers bereits am frühen Morgen mit den Vorbereitungen fürs Spannfelkgrillen beginnen. Ein stattlicher 160 - Pfünder wurde auf den Grill gehievt, zuvor mit Gewürzmarinaden von innen und außen verfeinert. Die Jungschützen betreuten das Grillgut dann bis zum Abend, so dass mit Anbruch der Dunkelheit unsere Gäste verköstigt werden konnten. Natürlich durfte da auch der Tankwagen nicht fehlen, dem gekühltes Bier entnommen werden konnte.

Für zusätzliche Unterhaltung, verbunden mit einer guten Tat, sorgte das „Schinkenwurst-Schätzen“, bei dem letztendlich nahezu auf das Gramm genau eine große ganze Schinkenwurst geschätzt wurde. Der Sieger bekam die Schinkenwurst, die Erlöse gingen als Spende an den Verein „Hilfe für krebskranke Kinder Vechna e.V.“, der sich um betroffene Kinder und Jugendliche kümmert mit dem Ziel, die Heilungschancen und die Situation rund um die Therapie zu verbessern. Die Selbsthilfegruppe unterstützt dabei auch betroffene Familien, z.B. durch die Finanzierung einer Kinderbetreuerin oder einer Sozialarbeiterin/Pädagogin, die beratend oder bei Behördengängen zur Seite steht.

Es war ein sehr gelungener, heiterer, fröhlicher Abend, der unsere letzten 10 Jahre der Kom-



Hauptmann Heckmann bei der Übergabe der Spende an die Kinder- Krebshilfe Vechta

panie widerspiegelt. Auf viele, viele weitere Jahre der 57. Kompanie Brandstelle ein dreifaches Schuss Heil!



Kinder aus der Kompanie auf dem Kompaniefest



Otto
Sieve

Heizung ▪ Lüftung ▪ Sanitär ▪ Solar

info@otto-sieve.de 0 44 42-92 16 33

60. Kompanie „Stadtrandschützen“

Zeiten ändern sich

...Traditionen bleiben. Mit dem Schützenfest 2018 feiern wir bereits das zehnte Jahr im Lohner Schützenverein e.V. von 1608 und freuen uns bereits jetzt auf das anstehende Jubiläum.

Im Mai fand unser alljährlicher Ausflug statt. Diesmal durfte die 60. Kp. Stadtrandschützen mit der Familie im Planwagen Platz nehmen. Es ging von Brockdorf aus über Nellinghof zum Alfsee. Während die Kinder mit diversen Fahrzeugen das Alfsee-Areal erkundeten, konnten sich die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen vom Hauptfeldwebel und Zuckerbäcker Adrian Stempfle stärken. Mit verschiedenen Spielen und etlichen P. & T. Pausen endete unsere Tour bei Krimpenfort in Klein Brockdorf zum gemeinsamen Abendessen.



Die 60. Kp. Stadtrandschützen bedankt sich bei Hermann Niemann für die sichere und abwechslungsreiche Fahrt und grüßt hiermit alle Lohner Schützen und deren Gäste mit einen dreifach donnernden...

Schuss Heil!

**Bauunternehmen
Klemens Schmidt GmbH**

www.schmidtbau-lohne.de

Binsarweg 3 · 45393 Lohne · Tel. 04443 910121



Von Anfang an gut beraten

WIR müssen das treffen, worauf SIE zielen!
Schuss Heil!



MSH - Mit Sicherheit Hoch motiviert

MSH Steuerberatungsgesellschaft mbH, Küstermeyerstr. 18, 49393 Lohn
www.msh-lohne.de

Vorstand VI. Bataillon 2017



5. Kompanie, I. Zug „Dei Danner“



Im vergangenen Jahr hatte die 5. Kompanie 1. Zug Dei Danner drei besondere Ordensträger.

Motto im Jahr 2017: „In Krisenzeiten Brücken bauen, allzeit gemeinsam nach vorne schauen“, kam von unserem Mototageber Andre Wilke, der damit den Mottoorden erhielt.

Die 5. Kompanie 1. Zug Dei Danner hat seit dem Schützenfest 2017 einen neuen Träger des höchsten Ordens im Regiment des Schützenvereins. Heinz Stolte erhielt am Schützenfest Sonntag die Auszeichnung für Kameradschaft und Treue.



Heinz Stolte ist 1962 in den Schützenverein eingetreten und seitdem der 5. Kompanie 1. Zug Dei Danner treu geblieben. Nach sechs Jahren im Schützenverein (1968) erhielt er die Auszeichnung für Kameradschaft.

Im Jahre 1973 wurde Heinz für das Amt des Hauptfeldwebels gewählt das er bis 1977 grandios durchgeführt hat. Ebenfalls im Jahre 1977 erhielt er den Treueorden.

Im Jahre 1985 überlegte sich Heinz, das Amt als Feldwebel erneut auszuführen und hielt das Amt bis 2003 inne und erhielt daraufhin die Schnüre für 15 Jahre Feldwebel.

2012 erhielt Heinz den Majorsorden, und im Jahre 2015 erhielt er neue Klappen für den Dienstgrad Hauptmann.

Im letzten Jahr konnte unser Schützenbruder Heinz Stolte den Sonntagsumzug in der Kutsche genießen, um von dort aus den Menschen an der Straße zuzuwinken.



Des Weiteren wurde unserem Schützenbruder der 5. Kompanie 1. Zug Dei Danner Jörg Overberg der Buten – Lohner – Orden verliehen.

Jörg Overberg kam im Jahre 1991 in den Sinn, Lohner Schütze zu werden. Zu diesem Zeitpunkt trat er der 5. Kompanie 1. Zug Dei Danner bei. Auch im Jahr 1991 wurde Jörg zum Oberleutnant befördert. Im Jahre 1996 erhielt Jörg Overberg die Auszeichnung für Kameradschaft.

Nicht zu vergessen ließ sich Jörg 1994 als Fahnenträger im 06. Bataillon aufstellen, das er zehn Jahre grandios durchgeführt hat.

Unser Schützenbruder Jörg Overberg bekam am Sonntagnachmittag den Buten – Lohner – Orden verliehen, da er zu jedem Anlass, sei es Schützenfest oder auch kompanieinterne Veranstaltungen es sich nicht nehmen lässt, sich in sein Auto zu setzen und von Halle aus nach Lohne zu fahren, um mit seinen Schützenbrüdern und Freunden zu feiern.



28. Kompanie „Drosten“



Schießsport wird in der 28. Kompanie „Drosten“ GROSS geschrieben, was die nachfolgenden Ereignisse

bestätigen.

Der Herbstgang startete im Industriemuseum mit der Ausstellung „Von A wie Absackwaage bis Z wie Zentrifuge“. Im Anschluss an diese informative und unterhaltsame Führung ging es zur Schießhalle Lohne. Nach reichhaltigem Essen folgte ein gemütlicher Abend, an dem mehrere Orden am Schießstand ausgetauscht wurden. Jeweils 3 Orden für die Männer und 3 für die Frauen sowie ein „Sandorden“.



Am 03. November 2017 traf sich die Kompanie mit Mitgliedern des Schießsportvereins, Regimentsvorstandes und Bataillonsvorstandes zum Fackelzug zu Ehren unseres Schützenbruders Clemens Prunsche. Wir marschierten mit Trommelwirbel und Marschgesang zu Clemens. Dort angekommen begrüßte unser Hauptmann Markus Oswald alle Anwesenden und gab das Wort an den Schießwart des Regiments und Vereinssportleiter Hans-Dieter Honkomp sowie den Vorstand vom Schießsportverein, vertreten durch die 1. Vorsitzende Andrea Möllmann und der Schriftführerin

Andrea Vagelpohl, weiter. Hans-Dieter Honkomp erwähnte die Schießfolge, die Clemens in den 50 Jahren im Verein bis hin zur Teilnahme an der deutschen Meisterschaft erreicht hat. Andrea Möllmann verlas die Ehrenurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft im deutschen Schützenbund und überreichte die Ehrennadel in Gold. Die Kompanie brachte daraufhin ein 6-fach „Schuss Heil“ aus. Clemens bedankte sich und lud die Kompanie zu einem Umtrunk und Gegrilltem ein. Seine Familie hatte hierfür extra ein Zelt mit Steh- und Sitzplätzen vorbereitet, so dass wir mit Clemens und seiner Familie - die bis zum Urenkel vertreten waren - noch ein paar schöne Stunden verbringen konnten.

Wie auch im vergangenen Jahr nahm die 28. Kompanie wieder am Regimentspokalschießen teil. Dieses Jahr war es sogar möglich, mit drei Mannschaften anzutreten.

Auf der ersten Kompanieversammlung wurde Günther Möllmann als neuer Kompanieschießwart gewählt und gehört nun - neben Markus Oswald als Hauptmann, Mike Olberding als Feldwebel, Jens Kröger als Kassierer und Christian Braje als Schriftführer - dem Vorstand an.

31. Kompanie „Am Steinkreuz“

31. Kompanie „Am Steinkreuz“ bestreitet Vergleichsschießen mit 5. Kompanie „Moorhasen“ aus Bokern – Märschendorf.



Ein absolutes Highlight bildete in diesem Schützenjahr für die Steinkreuzer das jährliche Vergleichsschießen mit der 5. Kompanie „Moorhasen“ aus dem Nachbarverein Bokern - Märschendorf. Die Idee dieses Vergleichsschießens entstand, da der Hauptmann der 31. Kompanie ebenfalls Mitglied bei den Bokerner Moorhasen ist. Nachdem man sich bereits vier Mal gegenseitig eingeladen hatte, beschloss man, nun gemeinsam dies nach einer fast 10-jährigen Pause wiederzubeleben. So traf man sich Ende Oktober 2017 in der Lohner Schießhalle zum Schießen auf dem KK-Stand, um dann anschließend im neu renovierten Gefechtsstand der 31. Kompanie den Abend ausklingen zu lassen. Interessant ist

in diesem Zusammenhang auch, dass bisher immer die Kompanie mit dem „Heimrecht“ gewann. Traf man sich bei den Moorhasen zum Luftgewehrschießen in Bokern, so gewannen diese. Wenn es zum KK-Schießen nach Lohne ging, gewannen die Steinkreuzer. Somit zeigt sich auch beim Schießen wieder einmal, „Übung macht den Meister“. Die Steinkreuzer freuen sich noch auf viele weitere gemeinsame Vergleiche.

31. Kompanie zelebriert „Bier-Pong-Cup“ 2017 Am 09. Juli 2017 pünktlich um 11 Uhr zelebrierte die 31. Kompanie wieder mal einen ihrer legendären jährlichen Wettbewerbe und einigte sich dieses Jahr auf die sportliche Herausforderung im Bier-Pong. Jung und Alt stellten sich dem Wettkampf und bewiesen trotz einiger strittiger Situationen immer fairen Sportsgeist. Trotz eines zähen und harten Turniers konnte die Kompanie anschließend vollzählig zum Schützenfestumzug ausmarschieren.



44. Kompanie „Heidewinkel“



Die 44. Kompanie blickt auf ein sehr schönes Schützenjahr 2017/2018 zurück.

Direkt am Schützenfestsamstagvormittag fand unser

erstes Kompanietennisduell statt. Die beiden Schützenbrüder Mike Schlömer und Jörg Ankert hatten sich zu einem Tennismatch gegenseitig herausgefordert. Daraufhin ließ es sich Heinz Macke nicht nehmen, höchstpersönlich den Tennisplatz für dieses herausragende Match vorzubereiten. Unter zahlreichen Schützenbrüdern und – Schwestern kämpften beide Schützenbrüder bei extremer Hitze und einer Flasche leckeren Wurzelepp um den spontan vom Schützen Sven Südkamp gesponserten riesigen Tennis-Wanderpokal.

Alles in Allem wurde bis in die lange Nacht hinein ordentlich und ausgelassen gefeiert. Wir freuen uns sehr, dass wir auf diesem Wege einige neue Schützenbrüder für unsere Kompanie gewinnen konnten.



Die 44. Kp. Heidewinkel wünscht allen Schützen, Verwandten und Besuchern ein schönes Schützenfest 2018.



Als weiteres Highlight feierten wir zusammen mit Jung und Alt der gesamten Straße „Im Heidewinkel“ am 18.8.2017 das längst überfällige Sommerfest. Das Team des THW Lohne unterstützte uns hervorragend in allen Belangen... nochmals besten Dank dafür. Für die Kleinen gab es verschiedene Spielgeräte und eine große Hüpfburg. Für das leibliche Wohl wurde ausreichend gesorgt.

45. Kompanie „Bullenberger“



45. Kp. „Bullenberger“ hat einen neuen Vorstand und Festausschuss gewählt. Die 45. Kp. „Bullenberger“ hat sich am 30. 9. 1983 gegründet. In 1984 haben wir erstmalig an dem Festumzug mit 17 Schützen teilgenommen, die auch als Gründungsmitglieder zu bezeichnen sind. Von diesen Schützen sind im Jahr 2018 noch sechs Schützen Mitglied in der Kompanie. Hierbei handelt es sich um die folgende Schützenbrüder:

- Herbert Blome
- Jürgen Kaufmann
- Konrad von Husen
- Bernhard Schlarmann
- Franz Josef Warnking
- Klaus Zielasko

Die 45. Kp. „Bullenberger“ ist eine Kompanie mit Zukunft, weil eine gesunde Parameter-Struktur zwischen Alt und Jung vorhanden ist. In 2018 haben wir 37 Mitglieder mit unseren Neuschützen:

- Martin Averbeck
- Dennis Schlarmann
- Heinz Schmidt

Die „Bullenberger“, die von anderen Kompanien auch gerne als „positive Chaoten“ bezeichnet werden, haben zu mindestens seit 2005 in der Öffentlichkeit einen seriösen Ruf.

Im Jahr 2005 hat unser Schützenbruder Hans-Jörg Krechmann mit seiner bremischen Ruhe und Gelassenheit die Königswürde errungen. Zusammen mit seiner Königin Doris und dem Hofstaat hat er im Schützenjahr 2005/2006 das Lohner Schützenvolk souverän mit Lockerheit und Charisma regiert. Der Thron hat

in seiner Amtszeit über 8.500,-€ für karitative Einrichtungen gespendet. Hans-Jörg und sein Hofstaat werden aber auch als „Kümmerlings-Vernichtungsexperten“ in die Annalen des Schützenvereins eingehen.

Auf der letzten Versammlung ist für die Amtszeit von 2018 bis 2020 ein neuer Vorstand und Festausschuss gewählt worden. Der Vorstand besteht nunmehr aus den folgenden Schützen:

- | | |
|----------------|----------------------|
| Hauptmann: | Frank Nobel |
| Feldwebel: | Marcel Steinhaus |
| Kassenwart: | Thomas Hartke |
| Schriftführer: | Franz Josef Warnking |
| Schießwart: | Philipp Kettelmann |

Hauptmann Frank Nobel bedankte sich noch einmal recht herzlich bei seinem Vorgänger Manfred Heitmann, der die Kompanie mit Einsatzbereitschaft, Herzblut, Überzeugungskraft, Lockerheit und der notwendigen Führungsstärke geführt hat. Außerdem sprach er unserem langjährigen Schießwart Christian Kaufmann Dank und Anerkennung für seine Tätigkeit aus. Dem Festausschuss gehören folgende Mitglieder an:

- Philipp Kettelmann
- Timo Krechmann
- Theo Meyer
- Johannes Scheper-Stuke

Die 45. Kp. „Bullenberger“ hat bei ihren Jubiläumsfesten in 1993 (10 Jahre), in 2008 (25 Jahre) und in 2013 (30 Jahre) dokumentiert, dass sie das Lohner Lied „Lohner Schützen sind auch immer zum Helfen bereit“ voll verinnerlicht und in die Praxis umgesetzt hat. Der gesamte Überschuss von diesen drei Festen in Höhe von ca. 15.000,-€ sind an karitative Einrichtungen in Lohne gespendet worden.



Vorstand von links nach rechts: Franz Josef Warnking, Marcel Steinhaus, Thomas Hartke, Philipp Kettelmann und Frank Nobel



Festausschuss von links nach rechts: Johannes Scheper-Stuke, Theo Meyer, Philipp Kettelmann & Timo Krechmann



Schmierstoffe | Tankwagen-Spedition | Tankstellen | Heizöl | Qualitätskraftstoffe

Daimlerstraße 2 · 49393 Lohne
Diepholzer Straße 36 · 49439 Steinfeld

Telefon (0 44 42) 9 25 10 · Telefax (0 44 42) 9 25 14
info@braemswig.com · www.braemswig.com



LUDDER BRÄMSWIG
GmbH

58. Kompanie „Die Türmer“

10 Jahre 58. Kompanie – 10 Jahre Die Türmer



Die 58. Kompanie, besser bekannt als „Die Türmer“, begehen in diesem Jahr ihr zehnjähriges Bestehen. Das ist ein Punkt, an dem ich einmal

kurz innehalten muss, um meine ganzen „Türmer-Erlebnisse“ auseinander zu dividieren und vor meinem inneren Auge Revuê passieren zu lassen.

Man kann sich natürlich fragen: „was sind zehn Jahre Türmer gegen 410 Jahre Schützenverein Lohne?“ Vielleicht nicht mehr als eine einzelne Sekunde einer einzelnen Stunde. Fehlt jedoch diese eine Sekunde, so wird die Stunde niemals vollendet werden können.

Ich erinnere mich noch sehr gut an den April des Jahres 2008. Eine gewisse Aufregung lag in der Luft. Es war so weit! Jetzt endlich sollte das, worüber in den Wochen und Monaten zuvor schon so oft gesprochen worden war, stattfinden. Die Gründungssitzung der Türmer mit 15 Schützen stand am 11.04.2008 an. Am Anfang war es eine recht überschaubare Gruppe von Jungschützen, die sich auf die Fahne geschrieben haben, als Kompanie das Schützenleben und die Kameradschaft im Schützenverein Lohne aktiv zu leben und mitzugestalten. Voll motiviert und voller Tatendrang starteten die Türmer unter der Leitung des ersten Hauptmanns Jens Brockhaus und des Hauptfeldwebels Thomas Olberding in das erste gemeinsame Schützenjahr. Doch bis das erste Schützenfest begangen werden konnte, gab es noch einiges zu tun für die Türmer.

Von Anfang an erarbeitete sich jeder Schütze Anerkennung und Respekt in der Kompanie, um dann als „Die Türmer“ geschlossen daran zu gehen, in den übergeordneten Strukturen des Schützenvereines wie Bataillon und Regiment wenigstens einen kleinen Fußabdruck zu hinterlassen. Klein deswegen, weil die Türmer sich gerade einmal 2,44% der 410 Jahre an der Gestaltung des Lohner Schützenlebens beteiligen. Eine Mitarbeit, die heute bereits 36 Türmer begeistert. Eine Mitarbeit, die mittlerweile unter der Führung von Hauptmann Stef-



fen Kinas und Hauptfeldwebel Oliver Serafin die Türmer noch genauso fesselt wie vor zehn Jahren. Die Türmer freuen sich auf die nächsten zehn Jahre und harren den Herausforderungen der Zukunft. Es ist schön zu sehen, dass die Schützen der Türmer auch nach zehn Jahren noch mit dem Pioniergeist der ersten Tage bei der Sache sind. Weiter so!

Schuss Heil!

Wir wünschen allen Schützen frohe und gesellige Schützenfesttage.



Zimmerei + Sägerei · Holzbau + Fachwerk · Altbausanierung

HUBERT ROHE · Geschäftsführer

49393 Lohne · Südlohner Weg 10

Telefon: 0 44 42 / 41 94 · Telefax: 0 44 42 / 7 25 64

E-Mail: info@zimmerei-rohe.de



Südoldenburger Gebäudereinigung
Herbert Thierbach u. Sohn GmbH
Burgweg 2a · 49393 Lohne
Telefon: 0 44 42 / 98 58 - 0
www.gebaeudereinigung-thierbach.de



5.8 VII. Bataillon

Alle Kompanievorstände (Hauptmann und Feldwebel) sowie der Kommandeur Obstl. Ottmar Fischer und Adjutant Oberleutnant Heinrich Stegkämper stellen sich dem Fotografen.



Folgende Kompanien gehören dem VII. Bataillon an:

7. Kompanie I. Zug „Moorkamp“

7. Kompanie II. Zug „Jung-Moorkamp“

8. Kompanie „Wiska“

11. Kompanie I. Zug „Keet-Alt“

11. Kompanie II. Zug „Keet-Jung“

11. Kompanie III. Zug „Stadtwache“

17. Kompanie „Bakumer Straße“

18. Kompanie „Bokern“

19. Kompanie „Meyerfelde“

25. Kompanie „Unlandsbäke“

40. Kompanie „Fuchshöhle“

46. Kompanie „Aschenputtel“

50. Kompanie „Voßberg“

51. Kompanie „Moorkamper Euwer“

7. Kompanie II. Zug „Jung-Moorkamp“

Tagesausflug der 7. Kompanie II. Zug zum Skisprung-Weltcup in Willingen

Die 7. Kompanie II. Zug hat sich im Jahr 2017 vorgenommen, wieder einmal einen gemeinsamen Tagesausflug zu unternehmen, wie es bereits in früheren Jahren stattgefunden hat. Neben den Vorschlägen, ein höherklassiges Fußballspiel in der näheren Umgebung zu besuchen, kam auch die Idee auf, den Skisprung-Weltcup in Willingen zu besuchen. Die verheißungsvollen Berichte mancher Schützen führten zur Entscheidung, dieses Ereignis im Jahr 2018 zu besuchen.

Am Morgen des 3. Februars dieses Jahres brachen knapp 40 Schützen und Schützenfrauen mit dem Bus auf, in die hügeligen Gefilde Willingens zu gelangen. Bei sehr guter Verpflegung verging die Anfahrt zügig und sorgte bereits für heitere Stimmung bei den Teilnehmern. Irritiert war ein Schütze allerdings beim Anblick der Zuschauer und fragte sich „Was wollen denn die ganzen Eintracht Frankfurt Fans beim Skispringen?“. Schließlich konnte diese Verwirrung aufgelöst werden, als klar wurde, dass es sich nicht um den Adler der Eintracht, sondern um den Adler der polnischen Fans handelte, der auf ihren Flaggen und Schals zu sehen war – eine nachvollziehbare Verwechslung.



sich mit frischgezapften Getränken für den weiteren Pfad zu stärken. An der Schanze angekommen, zog es den Großteil der Kompanie in das anliegende Party-Zelt, wo bei weiteren stimmungsfördernden Getränken und entsprechender Musik gefeiert wurde. So rückte auch das sportliche Treiben der nordischen Skisportler für viele in den Hintergrund, was deren Wagemut nicht schmälern soll. Es wirkt schon sehr verrückt, sich von so einer Schanze freiwillig hinunter zu stürzen. Am besten gelang dies an jenem Samstag übrigens dem Norweger Daniel-Andre Tande vor dem Deutschen Richard Freitag und Polen Dawid Kubacki.

Die Rückreise am Abend gestaltete sich entspannt und ruhig, manch einer war so erledigt vom Treiben des Tages, dass er sich ein Nickerchen gönnte. Andere ließen den Tag bei weiteren Getränken Revue passieren. Ein gelungener Ausflug ging so dem Ende entgegen und wird sicherlich in ähnlicher Form noch einmal wiederholt werden.

Mit diesen Eindrücken aus dem Kompanieleben verabschiedet sich die 7. Kompanie II. Zug für dieses Jahr aus dem Schützenheft. Allen Lohnern und den vielen Gästen wünschere die 7. Kompanie II. Zug fröhliche und gesunde Schützenfesttage!

Wir sehen uns auf dem Schützenfest!



Auf dem alpinen Anstieg zur Mühlenkopfschanze kehrten die Schützen in einige der Verpflegungsstationen am Wegesrand ein, um

8. Kompanie „Wiska“

Ein ereignisreiches Jahr begann zum letzten Mal mit dem Schmücken des Gefechtsstandes bei „Ruholls Hütte“ am Püttgerweg. An dieser Stelle will sich die 8. Kompanie noch einmal bei Lisa und Heinz Ruholl für die langjährige Unterbringung und Unterstützung bedanken. Die tollen Stunden bei allen Feierlichkeiten werden der 8. Kompanie „Wiska“ immer im Gedächtnis bleiben.



Im Spätsommer des letzten Jahres plante der Festausschuss wieder eine Planwagentour, die die Schützenschwestern und Schützenbrüder der 8. zum ehemaligen Lohner Franz-Josef Böckmann nach Rüssen/ Goldenstedt führte. Dort fand durch den Hausherrn eine Führung über die Hofstelle statt.



Im Januar auf der ersten Generalversammlung im neuen Vereinslokal in „Berdings Hütte“ wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der langjährige Hauptmann Johannes gr. Kamphake und der viele Jahre aktive Schriftführer Günter Stumpe-Kröger stellten ihre Ämter zur Verfügung. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Hauptmann Frank Brinkmann, Feldweibel Thomas Holzenkamp, Kassierer Fabian Lammers, Schriftführer Markus Hoffmann und Schießwarte Stefan Dammann und Felix Muhle.

Im Februar 2018 fand der traditioneller Wintergang statt. Der Gang führte die Kompanie vom Siebengestirn, über Krimpenfort, nach Brägel zur „Eselbar“. Dort wurden, nach einem deftigen Kohlessen, Elisabeth gr. Kamphake und Felix Muhle als neues Kohlkönigspaar geehrt. Das neue Kohlkönigspaar ließ es sich nicht nehmen, ihre neue Königswürde auszulassen mit der 8. Kompanie zu feiern.



Schuss Heil!



Zeiten ändern sich...



Wir wünschen frohe Stunden
beim **Lohner Schützenfest!**



Energie Service Süd Oldenburg
Ihr Ansprechpartner Holger Eschen
0 44 42 / 8 88 99 61
www.hoyer-energie.de



„Wir grüßen den Schützenthron
und alle Gäste von Nah und Fern –

Schuss Heil“



m & s



*Unsere Erfahrung -
Ihr Vorteil
seit 1998!*

GmbH Haustechnik

**Heizung - Sanitär - Klima - Solar
Wärmepumpen - Gebäudeenergieberatung**

Brägeler Straße 180 • 49393 Lohne
Telefon 0 44 42/7 02 55 - 0 • www.mshaustechnik.de

11. Kompanie, I. Zug „Keet-Alt“

Besuch der 11. Kompanie
„Keet-Alt“ auf dem Schützenfest
in Ahrem am 24/25.06.2017

Auch andere Vereine können Schützenfest: Die 11. Kompanie „Keet-Alt“ folgte der Einladung der Schützenbruderschaft St. Johannes 1925 e.V. nach Ahrem.



Am Samstag, den 24. Juni 2017, machten sich 22 Schützenschwestern und Schützenbrüder der Kompanie „Keet-Alt“ voller Tatendrang auf den Weg Richtung Köln. Das Ziel: Bezirksschützen- und Volksfest „St. Jann / Erfstadt-Ahrem“.

„Buten-Lohner“ Werner Meyer und seine Gattin Hildegard zogen bereits beim „Frühshoppen“ im Jahre 2016 erste Fäden im Hintergrund, um diese Fahrt einzuleiten. Besondere Motivation verlieh die Regentschaft von Tochter Claudia und Schwiegersohn Jörg Hoffsummer, die in diesem Jahr das Königsamt bekleiden durften.

Bereits auf der Hinfahrt akklimatisierte man sich bei gemütlichen Runden Kölsch an die dortigen Gepflogenheiten. Gerade angekommen, erfolgte bereits eine gastfreundliche und deftige Begrüßung durch das Königspaar Jörg & Claudia im Hause Meyer: Erstklassiges Grillbuffet, kühles Kölsch und hervorragendes Wetter stimmten die Kompanie für den restlichen Abend ein.

Gestärkt und in voller „Lohner Schützenmontur“ machte sich die Kompanie samt Anhang auf den Weg zur Abholung des Königspaars. Musikalisch begleitet vom Tambourcorps Rheintreu Friesheim marschierte man anschließend zum Königsplatz,

wo der große Schützen- und Eröffnungsball im Festzelt bereits in den Startlöchern stand. Der Rest des Abends ging in die Ahremer Geschichtsbücher ein. Es wurde viel getanzt, gefeiert und gelacht.

Nach einer kurzen Nacht und einem ausgiebigen Katerfrühstück war man gewappnet für den ortsbekanntesten Festumzug. Zusätzlichen Ansporn verliehen die zahlreichen Begrüßungen durch Schützen und Zuschauer des Umzugs, „Hey, da sind ja wieder die Lohner!“ Geblendet von Lob und Anerkennung über die Feierleistung des Vorabend, machte sich die Kompanie Hoffnung auf einen kurzen Umzug durch das Örtchen Ahrem. Weit gefehlt! Nach gefühlten 112,4 km!!! Fußmärsch erreichte die Kompanie den Schützenplatz halb verdurstet, „auf letzter Rille“.

Nach Aufladen des Flüssigkeitshaushalts wurde die 11. Kompanie „Keet-Alt“ in die rheinländischen Schießbräuche eingeweiht und konnte die in Lohne erlernten „Stärken“ beim Adlerschießen unter Beweis stellen. Das mysteriöse und bis heute unverständliche Bewertungssystem wird noch immer fleißig in den Reihen der Kompanie diskutiert. Es reichte für die sonst so „erfolgsverwöhnte“ Kompanie lediglich zum echten „Wurstpreis“. Damit war immerhin für eine schmackhafte Verpflegung auf der Rückfahrt gesorgt.

Mit einem dreifach donnernden „Gut Schuss“ bedankt sich die 11. Kompanie „Keet-Alt“ beim Königspaar, bei den Strippenziehern im Hintergrund und bei der Schützenbruderschaft St. Johannes in Erfstadt/Ahrem für das überragende Wochenende.

11. Kompanie, II. Zug „Keet Jung“

Es war ein Ohrwurm 2017....

*Der schöne Ort in Niedersachsen –
Lohne soll weiter wachsen
Keet bleibt Keet
Und bevor wir lange schnacken
– Hau'n wir uns den Kopp in'
Nacken
Jaja, Keet bleibt Keet*

Und viele andere Reimereien nach Ina Müller ließen ein neues Keeter Lied entstehen, das auf dem diesjährigen Schützenfest vorgetragen wird – so hofft die Kompanieführung! Andrea Fuhr und Nicole Willenborg hatten den Text der Schützen noch verfeinert. Ein „fulminantes, geniales, ein ja hervorragendes“ (O-Ton des Kompanieführeres beim letzten Schützenfest) Schützenjahr war es! Schöne Ereignisse prägten das Kompanieleben und Schützenjahr

zenherz- was willst Du mehr! König wurde Burkhard „Abi“ Abeln.

Nach den Feierlichkeiten zum 60. Geburtstag der Kompanie ging es im Herbst auf Kompaniefahrt. Das Erzbergwerk Damme war Ziel der Schützenschwestern und Schützenbrüder; ein gemütliches Kaffeetrinken bei Everding und reichhaltiges Essen und Trinken in der Arena rundeten den schönen Tag ab. Unsere Kompanie trägt nicht umsonst die Zahl „11“



oder „Doppel 1“. Die Schützen sind in allen Wettbewerben immer top und so war es kein Zufall, dass das Eisstockschießen des 7. Bataillons gewonnen wurde.

Die Weihnachtsfeier war wieder ein besonderes Highlight zum Ende des Jahres. Eine reichhaltige Tombola für die Knobel- und Schießwettbewerbe, das Laserschießen für die Kinder, der Besuch des Nikolaus, Gesangseinlagen mit Gerd Tönjes, viel weihnachtliches Flair (Herzlichen Dank an Eva und Günter Olberding !!) – es war für alle was dabei!

der Keeter Jungs. Das Adlerschießen fand in diesem Jahr auf dem „Hof Willenborg“ in Kroege statt. Das Vorbereitungsteam hatte für die gesamte Keeter Familie alles dabei: Kinderbelustigung (zum ersten Mal Blasrohrschießen von Markus Rohe organisiert), Adlerschießen der Erwachsenen, Kaffee und Kuchen und das Grillfest und vor allem gute Stimmung! Schüt-

Auch hat die Kompanie mit Petra Elbers und Patrick Landwehr ein neues Kohlkönigspaar.

Sie führen nun die Geschicke der Kompanie im Kohlwesen; eine schöne Kohltour hatte das scheidende Königspaar Kerstin und Markus Rohe vorbereitet.

Eine besondere Auszeichnung wird in diesem Jahr Paul Meyer entgegen nehmen. Er ist dann 60 Jahre im Lohner Schützenverein aktiv. Mit Gründung der Kompanie 1957 war sein Vater Franz Vereinswirt - begleitet von Paul, eigeninitiativ dann ab 1977 bis 1985. Paul baute in seiner Gaststätte/Bäckerei den ersten Schießautomaten unserer Kompanie. Wir wünschen Paul noch viele, schöne Jahre im Vereinsleben der Kompanie. Auf 40 Jahre Mitgliedschaft blickt Peter Fuhr zurück.

Schön ist es, in der Arena einen neuen Vereinswirt zu haben, der weiterhin unser Kompanieleben fördert: Kevin Güzelgün! Herzlichen Dank an Dich und Dein Team – wir sind gerne bei Dir!



49393 Lohne, Korkenstraße 8 – Tel: 04442-72788 – Mail: theilen@poelking-theilen.de

49413 Dinklage, Clemens-August-Straße 14 – Tel: 04443-1670 – Mail: poelking@poelking-theilen.de

www.PoelkingTheilen.de

11. Kompanie, III. Zug „Stadtwache“

„Alt geworden - jung geblieben“



(von links nach rechts: Fynn von Lehmden, Jürgen Sawadka, Justus Sieve, Theo Rohe, Jan Südbeck, Manfred Schneppe, Thomas Sieve, Vincent von Lehmden, Jannis Niehaus, Ludger Niehaus, Norbert Willenbrink, Uwe Uchtmann, Matthias Kleine, Christian Blömer, Guido Südbeck

Es fehlen: Josef Borgerding, Till Brinkhus, Florian Deters, Josef Heseding, Phillip Heil, Gerd Kornke, Leander Meyer, Dieter Nordlohne, Andreas Nordlohne, Simon Renze, Rainer Stevens, Johann von Lehmden, Julius Kornke, Leo Brinkmann, Lukas Uptmoor, Paul Nordlohne)

Bei der Gründung 2006 betrug das Durchschnittsalter der Schützen der 11. Kompanie Stadtwache 40 Jahre. Zwölf Jahre später, 2018, nach einigen Zugängen jüngerer Schützen konnte das Durchschnittsalter auf 28 Jahre gesenkt werden. D.h. für die Altschützen, man könnte theoretisch noch mal auf die Balz gehen.

2016: Olympische Sommerspiele, 2016: Fußball-Europameisterschaft, 2018: Fußballweltmeisterschaft, alles nur Nebenschauplätze zu Juni 2017: Beachvolleyballturnier des VII. Bataillons. Nach jahrzehntelangen Bemühungen, Bewerbungen, Zahlung von Bestechungsgeldern hat die 11. Kompanie Stadtwache zusammen mit der 51. Kompanie Euwerfarken endlich den Zuschlag bekommen, das Batail-

lionsfest ausrichten zu dürfen. Der Entschluss war schnell gefasst. Es sollte ein Beachvolleyballturnier werden. Theoretisch war alles schon in trockenen Tüchern, praktisch saß man aber mit dem Pupi noch im nassen Becken. Der Dank der Kompanie gilt dem Sportverein Brockdorf, der die Außenanlage zur Verfügung gestellt hat und hier speziell an Andreas Sieverding (Atti) und seinem besten Freund, dem Traktor. Attis Satz war immer: „Keine Angst, das kriegen wir hin!“ Unter dem Motto: „Lieber Sand im Po, als Sand im Getriebe“ konnte das Beachvolleyballturnier als ein „fast“ voller Erfolg verzeichnet werden. Seine damalige Majestät, Ottmar Fischer, stiftete einen Pokal, der eines Königs würdig war.



Das „fast“ bezieht sich auf die Hartnäckigkeit und das Traditionsbewusstsein der Schützen, die die selbstgebackenen Kuchen der Schützenschwestern eisern ignorierten und sich nach getaner Arbeit auf dem Feld in einem Stellungskampf an Bratwurststand und Biertheke einrichteten. Wir hätten es wissen müssen! Unser Schützenbruder Dieter und unsere Schützenschwester Elke packten die Sache am Schopf und die Kuchen in den Bollerwagen. Sie starteten in Brockdorf einen Haus-zu-Haus-Kuchenverkauf, um noch irgendwie die Kasse zu retten. Hier konnte endlich ein voller Erfolg verzeichnet werden.

Stoppelmarktumzug

Auch 2017 nahm die Stadtwache am Stoppelmarktumzug in Vechta mit Kompaniefahne teil. Unter dem Motto: „Alles unter einem Hut“ zeigte unser Schützenbruder Dieter sein Organisationstalent. Auf Anfragen von Hauptmann Lupo, ob alles klappt, kam seine Antwort: „Alles unter Kontrolle, alles erledigt!“ Am Tag vor dem Umzug kam Dieters Anfrage an die Kompanie: „Kann noch jemand einen Wagen besorgen? Wer kann ein Mottoschild erstellen? Das Wurfmaterial muss noch abgeholt werden, die Getränke reichen nicht. Wer holt noch welche?“

Hauptmann Lupo bastelte sich Motto gemäß in mühsamer Kleinarbeit in vielen Arbeitsschritten einen Ganzkörperzylinder. Er wurde aber dann von den Zuschauern als laufende Mülltonne angesehen.

Beim Regimentsschießen konnte die Stadtwache wieder zwei Mannschaften stellen, die sich trotz heftiger Gegenwehr fast in ihren Staffeln halten konnte. Das Wunder von Lohne brachte Andreas Nordlohne zustande. Der Schütze mit guten, suboptimalen Schießergebnissen schaffte es, am letzten Schießtag eine „48“ zu schießen, wobei noch nicht ganz klar ist, ob er 48 Ringe geschossen oder 48 x geschossen hat. Die Findungskommission tagt noch.

Die 11. Kompanie Stadtwache freut sich, dem HSV endlich gleichzuziehen. Nicht gemeint ist der Aufstieg in die 2. Liga! Sondern was beim HSV „Uns Uwe“ (Seeler) ist, ist ab sofort auch bei der Stadtwache „Uns Uwe“ (Uchtmann), der als neues Schützenmitglied herzlich willkommen geheißen wird. Uwe knackt wahrscheinlich sogar schon den Schützenrekord als ältester Jungschütze. Das führt aber leider dazu, dass das Durchschnittsalter der Stadtwache wieder von 28 auf 39 Jahre angehoben wird, womit man wieder beim Anfang wäre.



17. Kompanie „Nassauer Rosenkompanie“

Die „Nassauer Rosenkompanie“ hat zur Zeit eine Stärke von aktuell 39 Schützen. Der heutige Vorstand besteht aus: Hauptmann: Stefan Kampers, Feldwebel: Frank Kl. Stüve, Kassierer: Jürgen Bussmann und Schriftführer: Heinz-Jürgen Hölzen.

Der Kompaniegefechtsstand, der unter dem Namen Adriatik bekannt ist, dient der Kompanie seit vielen Jahren als Rückhalt und Unterschlupf.

Schon vor dem Schützenfest haben es sich die Schützenfrauen nicht nehmen lassen, den neuen Fahnenmast des Feldwebels auf Vordermann zu bringen. Zur Überraschung des Feldwebels haben sich die Frauen zum Fahnenmaststreichen getroffen und den „neuen Baum“ ordentlich begossen.

Am Schützenfestsamstag wurde der Schützenbruder Alois Möhlmann mit dem Orden für „langjährige Treue“ ausgezeichnet.

Dieser Orden wird durch ein Wahlremium vom Bataillon bestimmt und vom Regiment auf dem Kommerz verliehen.

Aus Anlass seiner 50-jährigen Mitgliedschaft im Schützenverein, hat Schützenbruder Josef Westendorf, es sich nicht nehmen lassen, die 17. Kompanie am Schützenfest Montag zum Frühschoppen bei sich in den Garten einzuladen.



Wenn die **Temperatur**
stimmt, marschiert
sich's gleich viel leichter!





Lohner Kältebetrieb
Kälte-Klima Fachbetrieb GmbH

H. Fischer · Im Gleisbogen 18 · 49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 35 40 · www.lohner-kaeltedienst.de



Die Zeit zwischen den Schützenfesten verkürzen sich die Schützen der „Nassauer Rosenkompanie“ mit Kohlessen, Maigang und mit dem sechsmaligen Monatsschießen. Auch in diesem Jahr hat die 17. Kompanie wieder mal einen König. Nach dem Wintergang, diesmal leider ohne Schnee, kehrte die Kompanie in die Schützenhalle Lohne ein. Hier folgte ein gemütlicher Abend mit Kohlessen und anschließendem Tanz. Als aktuelles Kohlkönigspaar wurde Annette Bussmann und Axel Schomburg gekürt.

Beim letzten Maigang hat sich die Kompanie seit langem mal wieder getraut, ihre Heimat zu verlassen, und sich in der großen, weiten Welt zu amüsieren. Am 13. Mai ging es mit dem Bus nach Lembruch. Als erstes wurde im Schützenhaus ein Wettbewerb mit Glücksschießen und Knobeln durchgeführt.

Bevor eine Segelrundfahrt auf dem Dümmer anstand, musste die Kompanie den Weg zum Dümmer zu Fuß zurücklegen, natürlich mit einem gut bestückten Bollerwagen.

Nach einer wunderbaren Segeltour marschierten die Teilnehmer zum Biergarten der „Segler Deele“, wo zum Abschluss der Grill angefeuert wurde und man sich nach Herzenslust am Büffet bedienen konnte.

Seit dem Jahr 2000 wird beim Maigang das „Gelbe Trikot der 17. Kompanie“ an einen verdienten Schützen vergeben. In diesem Jahr wurde das Ergebnis des Glücksschießens zu Rate gezogen, und so heißt der Träger des begehrten Trikots Christian Kamphaus. Ebenfalls wird ein Trikot unter den Damen der Kompanie verliehen. In diesem Jahr konnte sich Marlen Kröger das gelbe Trikot überstreifen.



Im abgelaufenen Schützenjahr hatte die Kompanie noch weitere wichtige Einsätze. Der Kompaniefeldwebel hat es sich nicht nehmen lassen und feierte mit seiner holden Dame das Fest der grünen Hochzeit. Hierzu erschienen zahlreiche Schützenbrüder mit ihren Frauen zur Trauung und standen dort Spalier für das junge Paar. Eine Vielzahl der Schützen hatte auch das Glück, bei der Hochzeitsfeier am Abend mitfeiern zu dürfen und konnte dazu beitragen, dass die Hochzeitsfeier ein unvergessenes Erlebnis bleibt.

Zum Jahresende gab es dann noch ein weiteres Ereignis. Ein Schützenbruder hat seinen guten Kontakt zum Schützenverein Vechta genutzt, und in einer guten Laune wurde schnell vereinbart, dass zwischen der 17. Kompanie und der Kompanie Edelweiß aus Vechta ein Vergleichsschießen durchgeführt werden sollte. Im Vorjahr war die 17. Kompanie zu Besuch in Vechta. Im November 2017 kam dann der Gegenbesuch. Hierbei trafen sich die Schützen in der Schützenhalle Lohne, wo mit dem Luftgewehr und mit dem Kleinkaliber Gewehr ein Wettbewerb ausgeschossen wurde.

Es kam, wie es kommen musste. Jede Kompanie gewann einen Wettbewerb. So konnten beide Kompanien nach einem gelungenen Abend ihren Heimweg antreten.

Die 17. Kompanie wünscht allen Schützen ein Erfolgreiches Schützenjahr - Schuss heil!

18. Kompanie „Bokern“

„Wir können man zum Regimentsschießen eine Frauengruppe anmelden. Die schießen hier alles in Grund und Boden!“ Mit dieser Meldung überraschte Hauptmann Rottinghaus im Februar per WhatsApp die Schützen der 18. Kompanie. Was war passiert? Nachdem sich im zurückliegenden Jahr einige Schützenfrauen für einen Frauenschießabend ausgesprochen hatten und dieses Unterfangen zunächst noch müde belächelt wurde, zeigten die Frauen bei der praktischen Umsetzung mit dem Luftgewehr nicht nur Ehrgeiz, sondern vor allem Können! Schnell wurde deutlich, dass dieser Abend als regelmäßige Schießgruppe fester Bestandteil im Programm der 18. Kompanie werden soll. Erfahrung und Können zeigten aber auch die Schützen der 18. Kompanie. Mit Norbert, Helmut, Josef und Hendrik rangierten gleich vier Mitglieder der Familie Vornhagen beim Regimentsschießen in den Top Ten. Ebenso konnten Norbert Vornhagen, Hendrik Vornhagen, Markus Schulte und Josef Vornhagen die Plätze 1,2,4 und 7 beim Schießen des 7. Bataillons erringen. Bei derart sicheren Einzelschützen war es fast selbstverständlich, dass beim Mannschaftsschießen ebenfalls zwei Mannschaften der 18. Kompanie das Ranking anführten.



Auch der gesellige Teil kam – und kommt - im laufenden Schützenjahr nicht zu kurz, auch wenn der Hauptmann am Jahresanfang 2018 in deutlichen Worten eine bessere Beteiligung zu einzelnen Veranstaltungen einforderte. Diese mahnenden Worte zeigten bereits beim diesjährigen Kohlessen ihre Wirkung. Im Vereinslokal „Frillings Hütte“ konnten Hauptmann Rottinghaus und Feldwebel Haarmann mehr als 40 gut gelaunte Personen begrüßen. Nach einem leckeren Essen errang mit Schützenbruder Uwe Magerfleisch ein Urgestein der Kompanie die Kohlkönigswürde. Als Kohlkönigin steht ihm Silke Meyer für ein Jahr zur Seite.

In geselliger Runde ließen es sich die beiden nicht nehmen, die „Laubfrösche“ mit Bier und Korn auf ihr Königsjahr einzustimmen.

Für den Nachwuchs hatte sich der Festausschuss in diesem Jahr eine Fahrt zum Indoor-Park Bullermeck am Alfee einfallen lassen. Dass diese Einrichtung nicht nur den Jüngsten gefällt,

stellte Ruth Rottinghaus, die Frau des Hauptmann, eindrucksvoll unter Beweis.

Die Schützen der 18. Kompanie wünschen Seiner Majestät, König Werner Grote, sowie allen Schützen und Gästen ein spannendes und schönes Lohner Schützenfest 2018!

Schuss Heil!

19. Kompanie „Meyerfelde“

Um das vergangene Schützenjahr richtig würdigen zu können, muss man ein Jahr weiter zurückgehen. Der damalige Hauptmann Ottmar Fischer gab auf dem Schützenfest 2016 den Königsschuss ab, und die 19. Kompanie marschierte somit im letzten Jahr als Königskompanie auf dem Schützenfest aus. Dies brachte selbstverständlich einiges an Vorbereitung mit sich, so einen Königsthron hat man ja nicht alle Tage

in der Kompanie. So war das Aufstellen des großen Bogens vor dem Haus des Königspaares ein besonderes Highlight, das zwar mit viel Arbeit, aber auch mit noch mehr Freude verbunden war.

Das Benefizfest des Regiments war für die 19. ein Pflichttermin. Die Jungschützen machten es zu ihrem Projekt und investierten viele



Der König mit den erfolgreichen Piloten

Stunden in den Aufbau einer Seifenkiste. Nach mehreren Testläufen und einer genauen Ausbalancierung stiegen Jonas Fischer und Lukas Herzog am großen Tag in den Boliden. Ihr Mut und ihr Einsatz wurde mit dem Sieg in der Amateurlasse belohnt



So ein Königsjahr schweißt eine Kompanie noch einmal richtig zusammen. So aktivierten sich nicht nur zahlreiche Altschützen in dieser Zeit selbst, auch Neuschützen kamen dazu. Somit wuchs die 19. im 60. Jahr ihres Bestehens passend zum Schützenfest 2017 auf über 60 Schützen an.

Doch auch nach diesem besonderen Schützenfest ging das Kompanieleben weiter. So feierten die Schützen und ihre Frauen im Herbst das erste Kompanie-Oktoberfest. Zünftig bayrisch gekleidet ging es nach dem herzhaften Essen mit dem Nagelbalken- und Holzstamm-sägewettbewerb weiter, bei dem auch einige Schützenfrauen ihre Muskeln spielen ließen. Bis tief in die Nacht wurde gefeiert und getanzt.

Anlässlich ihrer 50. Geburtstage hatten Schriftführer Andreas Herzog und Kommandant Ottmar Fischer die Kompanie im November zu einem Fackelzug eingeladen. Mit ca. 30 Teilnehmern marschierte diese samt Fackeln zum Schriftführer.

Dort angekommen bedankte sich Hauptmann Axel Krüwel nach einigen Liedern für die Einladung und überreichte den Frauen je einen Blumenstrauß. Ottmar und Andreas erhielten je eine Glastrophäe als Erinnerung an diesen Tag. Anschließend hatten „Jung“ und „Alt“ einen unterhaltsamen Abend bei reichlich Essen und Getränken.

bevando[®]
by atka



Unzerbrechliche, hochwertige Kunststoffgläser



Gläserträger / Bierkrugträger

atka

Kunststoffverarbeitung GmbH
www.atka.de - www.bevando.de

25. Kompanie „Unlandsbäke“

Traditionsgemäß begann das Schützenfest 2017 für die 25. Kompanie „Unlandsbäke“ Freitagsabends zum Schmücken des Gefechtsstands „Zur Mühle“ mit anschließendem Grillbuffet. Wieder einmal konnten wir uns am Abend über hohen Besuch freuen. Der Regimentsstab kam zum „Einläuten“ angeritten. Nicht nur die Kinder der Kompanie freuen sich seit Jahren auf den tierischen Besuch, sondern jedes Jahr wieder auch der ein oder andere „Erwachsene“. Hauptmann Tobias Böhmker und Feldwebel Jens Steffen durften an ihren Reitkünsten pfeilen und machten eine sehr gute Figur, wie angehängtes Bild beweist.



Zwar konnte im Verlauf des Schützenfestes auf Regimentsebene sportlich nicht überzeugt werden – kein König, kein Kinderkönig, kein Kinderthron – aber dafür sind seit Jahren interne Lösungen am Schützenfest-Dienstag – dem Familientag der Kompanie – fest etabliert. Bis genau 11:11 Uhr haben die Schützen die Möglichkeit am Klotzkönigschießen teilzunehmen. Nach geschlagenen dreieinhalb Stunden konnte sich Stefan (SKB) kleine Bornhorst als neuer Klotzkönig durchsetzen. An dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Dank an die Produzenten des äußerst stabilen Spielgeräts.



Auch die Frauen der Kompanie schießen am Familientag um die Königinnenwürde. Hier konnte sich im letzten Jahr Kerstin Kl. Holthaus unter gewohnt starker Konkurrenz durchsetzen. Zelebriert wird das Ganze unter tosendem Jubel und mit einem kleinen Umzug durch die Siedlung.

Die 25. Kompanie freut sich auf ein wieder mal schönes Schützenfest 2018 und auf die Titelverteidigung der deutschen Fußballnationalmannschaft nach dem Lohner Schützenfest.

Schuss Heil!

40. Kompanie „Zur Fuchshöhle“



Ein ereignisreiches Jahr geht für die Schützen und Schützenfrauen der 40. Kompanie „Zur Fuchshöhle“ mit dem 410. Schützenfest zu Ende. Bestens organisierte Events, darunter das Kompaniejubiläum und die Kompaniefahrt, sorgten im Schützenjahr 2017/18 für rege Teilnahme und viel Eigeninitiative unter den Schützenbrüdern.

Das Kompaniejubiläum zum 50. Ausmarsch fand eine Woche vor dem Schützenfest statt. Festredner Burkhard Krapp begeisterte mit seiner authentischen Rede ca. 200 Gäste. Anschließend heizte „DJ Peter“ mit Tanz und Stimmung ordentlich ein. Ein Fest welches noch lange, auch dank toller Fotos, in Erinnerung bleiben wird. Passend zum Jubiläum erschien ebenfalls die Festschrift, die das hervorragende Kompanieleben der vergangenen 50 Jahre zeigt. Ein großer Dank geht an Josef Schlarman für die Erstellung und Organisation dieses 178-Seiters.

Aufgrund des Jubiläums fiel der Kompanieausflug nicht wie gewohnt über ein gesamtes Wochenende aus, sondern auf einen einzelnen Tag. Der Festausschuss ließ sich auf einen Ausflug nach Bremen zu einer Brauerreichbesichtigung und anschließenden Altstadtbe-

such hinreißen. Ein kompletter Bus mit bestens aufgelegten Freunden machte sich auf den Weg und erlebte einen schönen Tag.

Der Kohlgang fand so viel Zuspruch wie seit Jahren nicht. Die Kompanie traf sich im Februar bei bestem Wetter zum Boßeln und wanderte zur Schützenhalle für einen gemeinsamen Abschluss mit leckerem Essen und reichlich Getränken. Der Maigang wird sicherlich ebenso spannend gestaltet werden.

Die Kompanie hat sich in den letzten Monaten nochmal deutlich verjüngt. Insgesamt haben sich den Schützen vier neue Jungschützen angeschlossen und sorgen für frischen Wind auf den Veranstaltungen.

Bereits im letzten Jahr gab es Veränderungen im Vorstand. Neben Stefan Blümke (Feldwebel), Jörg Wilke (Kassenwart) und Dennis Hartke (1. Schießwart) ergaben die Wahlen auf der Generalversammlung, dass Christian Seelhorst (vorher Schriftführer) Hauptmann Peter Ostendorf ablöst. Als Schriftführer wurde Michael kleine Bornhorst in den Vorstand gewählt. Allen Schützenbrüdern mit Familien wünscht die 40. Kompanie ein stimmungsvolles Schützenfest.

50. Kompanie „Voßberg“

Nach dem aufregenden Königsjahr 2014/2015 gönnte sich die Kompanie im darauffolgenden Jahr eine kleinere, aber wohlverdiente Auszeit. Doch kaum war der Marschbefehl für das Schützenfest 2017 verteilt, stieg die Motivation unserer Schützen schlagartig an.

Nach dem Schmücken des Gefechtstandes folgte das erste Highlight mit dem Fest bei unserem Kompanie-Kaiser Michel Deters, der sich für den jährlichen Schießwettbewerb etwas Besonderes ausgedacht hatte – Bogenschießen. Das war für alle Schützen absolutes Neuland, und so blieb die aufgestellte Scheibe lange unversehrt. Als recht zielsicher erwies sich dann am Ende Harald Wobbeler, der dann doch seine Pfeile einigermaßen sicher ins Ziel brachte. Pünktlich zum anschließenden Umtrunk fand sich der Spielmannszug ein, mit dem wir einen tollen Abend verbrachten. Vielen Dank dafür und bis zum nächsten Mal.



Am Schützenfest-Sonntag hatten wir eine Abordnung der 2. Kompanie Hagen mit ihrem Kompanieführer und amtierenden Schützenkönig Rolf Weiland zu Gast. Schnell fand man zusammen und erlebte einen fröhlichen Frühstückshoppen mit anschließendem Festumzug. Für die Hagener war unser Umzug sicher ein ganz

besonderes Erlebnis, und so wurde auch am Sonntag bis in die Abendstunden gefeiert.

Wie immer galt es am Montagabend, einen neuen Kompaniekönig zu finden. An der Schießbude stellte sich schnell heraus, dass Harald Wobbeler in diesem Jahr nichts anbrennen ließ und sich auch beim Schießen auf die verdeckte Scheibe durchsetzte. Somit hatten wir mit Harald einen neuen Kompaniekönig bzw. Kaiser. Bei unseren Frauen konnte sich Anne Wobbeler durchsetzen, und somit stand das neue Kaiserpaar fest. Dass wir dies im Anschluss sehr ordentlich gefeiert haben, versteht sich von selbst.



Bowl & Kohl in Vechta. Unser diesjähriges Kohlessen führte uns auf die Bowlingbahn nach Vechta. Nach einem ausgiebigen Kohlessen brauchten die Schützen und Schützenfrauen ein wenig Bewegung, so dass es auf die Bowlingbahn ging. Der Kohlkönig und die Kohlkönigin wurden anhand der Anzahl der geworfenen „Strikes“ ermittelt. Raimund Brockhaus und Petra Fischer deklassierten



quasi das komplette Bowling Center und sind somit unser neues Kohlkönigspaar 2018.

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal der im März 2018 verstorbenen Marina Thomann gedenken. Schon in vielen Jahren haben Thomanns (und Fischers) unsere Kompanie in den Schützenfesttagen zu sich eingeladen und das Kompanielokal gestellt. Marina war immer gerne mittendrin und versorgte die Schützen mit allem was nötig war. Von Nadel und Faden, um kurz vor dem Umzug noch Orden wieder anzunähen, bis hin zur leckeren Hühnersup-

pe. Wir werden sie stets in guter Erinnerung behalten.

Die 50ste wünscht allen Schützen und Besuchern ein schönes Schützenfest 2018!

Schuss Heil!

51. Kompanie „Moorkamper Euwer“

Die 51. Kompanie blickt auf ein bewegtes Jahr zurück. Neben den jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen wie Kohlgang, Damenvergleichsschießen oder den wohl einzigartigen „Polo-Shirt-Tag“ hat die Kompanie die Ausrichtung des Bataillonsfestes für das VII. Bataillon in Zusammenarbeit mit der 11. Kompanie III. Zug. „Stadtwache“ übernommen. Am 17. Juni 2017 wurde ein Beachvolleyballturnier auf der Sportanlage Brockdorf für das VII. Bataillon ausgerichtet. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und hat gezeigt, dass auch zwei kleinere Kompanien Großes bewegen können. Sportliche Ergebnisse, Bilder und Impressionen sind im Internet unter <https://www.euwefarken.de/bildergalerien/beachvolleyball-2017/> einsehbar.

Zum Schützenfest hatte die Kompanie die Freunde vom Schützenverein St. Hubertus Neubörger zu Besuch. Nach Empfang der Gäste am Vormittag im Gefechtsstand und einer Stärkung

mit Bockwurst und Kartoffelsalat ging es für die Gäste aus Neubörger mit dem gemeinsamen Ausmarsch am Schützenfestsonntag durch die Innenstadt zum Festplatz. Der gemeinsame Ausmarsch war für die Gäste der Höhepunkt des Tages. Angesichts der vielen, tollen Eindrücke wurde der Festplatz ausgiebig inspiziert und durchsucht. Ein Schütze aus Neubörger hat es geschafft, mehrfach über die Lautsprecher ausgerufen zu werden. Er hatte offensichtlich so viel Spaß und neue Freunde gefunden, dass er überdies beinahe die Abfahrt des Busses verpasst hatte.

Nach dem gemeinsamen Frühstück am Montag wurde vom amtierenden Haake-Beck König Hubert Bröring der Nachfolger ausgerufen. Zum neuen Haake-Beck König wurde Markus Hocke erkoren. Dies sollte weitreichende Konsequenzen nach sich ziehen. So wie es aussieht, wird es im Sommer 2018 keinen neuen Haake Beck



König geben, da Markus Hocke ausgewiesener Veltins Experte ist. Auf die Neuerungen ist die gesamte Kompanie gespannt.

Im Herbst hat die Kompanie erstmalig in Ihrer Geschichte eine Mannschaft zum Regiments-schießen gemeldet. Das erste Jahr stand im Zeichen der Erfahrungssammlung. Man schloss die Runde mit einem guten einstelligen Tabellenplatz ab. Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.

Die geheim geplante Kompaniefahrt führte die Euwerfarken nach Eindhoven. Dort unternahm man eine geführte Tour mit einer nostalgischen Solex (Mofa). Der Spaß kam dabei nicht zu kurz, auch wenn es den einen oder anderen Unfall bei höchstem Tempo von 25 km/h gegeben haben soll. Hauptziel der Reise war allerdings der Besuch des Eindhoven Glow Festival's. Die schönsten Lichtinstallationen von Künstlern aus der ganzen Welt verzaubern Eindhoven in eine einzige große Licht-Ausstellung. Unter den tollen Eindrücken der Lichter in der ganzen Stadt klang der Abend in Eindhoven's Kneipenszene aus.



Am 24. November erhielt die Kompanie die Nachricht vom Tod Ihres Schützenbruders Gerd Schmidt. Gerd Schmidt war Mitbegründer der Kompanie und hatte in den Anfangsjahren das Amt des Kassiers inne. Gerd hinterlässt eine Lücke, die wir mit unseren Erinnerungen und Gedanken füllen, aber niemals schließen werden können.



WIR SETZEN SIE
UNTER STROM!

„Schuss Heil!“

Elektro Hövemann GmbH

An advertisement for Road Sound. On the left, a golden tuba is positioned next to a black speaker. A green hat with a large orange feather and a circular logo is placed on top of the speaker. The background is a solid blue color. In the top right corner, the "Road Sound" logo is displayed in white on a dark blue rectangular background. Below the logo, the text "LICHT-, TON- UND VIDEOTECHNIK FÜR BESTE UNTERHALTUNG." is written in white. At the bottom, the slogan "Für ordentlich Wumtata." is written in large white letters. In the bottom right corner, the contact information "0 44 42 - 80 36 90 - WWW.ROAD-SOUND.DE" is provided in white.

LICHT-, TON- UND VIDEOTECHNIK
FÜR BESTE UNTERHALTUNG.

Für ordentlich
Wumtata.

0 44 42 - 80 36 90 - WWW.ROAD-SOUND.DE

97. Kompanie Stadtkapelle Lohne e.V.

Stadtkapelle mit neuem Dirigenten



Nicht wundern: Beim Schützenfest in Lohne wird in diesem Jahr ein neuer Dirigent die Stadtkapelle leiten. Dieter Schlüwe musste das Amt nach fünf Jahren aus gesundheitlichen Gründen abgeben. Ersatz war aber schnell gefunden: Bereits im letzten Oktober übernahm Ralf Bohmann aus Löningen den Verein. Sein Debüt feierte Ralf beim Frühjahrskonzert am 15. April 2018, das im Rahmen der Lohner Kulturtag stattfand. Unter dem Motto „Stadtkapelle meets Friends“ dirigierte Ralf nicht nur die Stadtkapelle alleine (u.a. „Legends of Soul“ und ein Medley von Roger Cicero), sondern auch vier Stücke, in denen die Stadtkapelle zwei sehr talentierte Solisten begleitete: Manon Thiering begeisterte an der Klarinette und Silke Büscherhoff zeigte ihr ganzes Können an den Mallets. Dazu bewies Stadtkapellen-Saxophonistin Sara Runnebohm ihr Talent als Sängerin.



Der neue Dirigent der Stadtkapelle Lohne e.V.,
Ralf Bohmann

Nach diesem großartigen Einstieg in das Lohner Musikleben lernt Ralf nun das Schützenfest in Lohne kennen. Er wurde selbstverständlich gut eingewiesen und weiß als „alter Hase“ (langjähriges Mitglied der Feuerwehrkapelle Cloppenburg) ohnehin gut Bescheid. Die Stadtkapelle wird also gewohnt kompetent die Schützenmesse gestalten, den König wecken und bei den Umzügen mitmarschieren – um nur ein paar Termine zu nennen.

Nebenbei werfen große Ereignisse ihre Schatten voraus: Am 1. Mai 2019 feiert die Stadtkapelle 100-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass ist ein Festakt im Rathaus geplant sowie ein großes Jubiläumskonzert unter dem Motto „Best of Stadtkapelle“. Darüber hinaus wird es eine Chronik geben – über entsprechende Anekdoten und Bilder freut sich die Stadtkapelle (per Mail an chronik@stadtkapelle-lohne.de oder an das Stadtmedienarchiv). Es ist also viel zu tun.

Vorher steht aber noch das 410. Lohner Schützenfest auf dem Programm. Schuss Heil!



Hilgefert & Götting

Metall- und Fensterbau GmbH

Fenster • Türen • Fassaden • Wintergärten • Rolläden

Märschendorfer Strasse 23 • 49413 Dinklage • Tel. 0 44 43/51 360



Wir machen das **Klima!**
„Schuss Heil“

www.nordluft.com

nordluft

Ergebnisse

Das vergangene Jahr war wieder sehr erfolgreich. Unsere Schießhalle wird weiter sehr gut besucht, und das Regimentspokalschießen ist weiterhin im Aufwärtstrend.

Staffel 1

Platz	Name	Ergebnis	Einzelwertung
1	22. Kp. Poggenstadt 1M	561	1 Kröger Helge 191
2	39. Kp. Sandhasen 1M	560	2 Hackmann Stefan 189
3	18. Kp. Bokern 2M	557	3 Nordmann Erwin 187 47
4	27. Kp. Gingfeld 1M	556	4 Vagelpoh Mannfed 186 46
5	19. Kp. Meyerfelde 1M	553	
6	17. Kp. Nassauer 1M	551	
7	18. Kp. Bokern 1M	544	

Staffel 2

Platz	Name	Ergebnis	Einzelwertung
1	18. Kp. Bokern 1M	560	1 Koch Burkhard 189
2	19. Kp. Meyerfelde 3M	556	2 Kreymborg Andre 188
3	7. Kp. Moorkamp 1M	547	3 Überwasser Frank 184 48
4	46. Kp. Aschenputtel	544	4 Olberding Peter 184 47
5	25. Kp. Unlansbäke 1M	544	5 Bokern Jürgen 184 46
6	5. Kp. Dei Danner II Zug	534	6 Schmedes Joachim 184 46
7	13. Kp. Schellohne 1M	531	7 Krüwel Axel 184 43

Staffel 3

Platz	Name	Ergebnis	Einzelwertung
1	12. Kp. Brink-Süd 1M	554	1 Meyer Clemens 188
2	27. Kp. Gingfeld 2M	548	2 Herzog Andreas 187
3	8. Kp. Wiska 1M	546	3 Wöhrmann Rudi 185 46
4	19. Kp. Meyerfelde 2M	544	4 Mertineit Marek 185 45
5	9. Kp. Wichel 1M	542	
6	21. Kp. Brägeler Straße	537	
7	22. Kp. Poggenstadt 2M	537	

Staffel 4

Platz	Name	Ergebnis	Einzelwertung
1	15. Kp. Riesseler Jäger 1M	554	1 Deters Heinrich 190
2	16. Kp. Landwehrstraße 1M	545	2 Olberding Mike 185
3	25. Kp. Unlandsbäke 2M	544	3 Bohmann Michael 184
4	28. Kp. Drosten 1M	542	
5	38. Kp. Südlohner Bergmark 2M	538	
6	59. Kp. Inselschützen 1M	533	
7	7. Kp. II Zug Moorkamp	526	



Staffel 5

Platz	Name	Ergebnis	Einzelwertung
1	39. Kp. Sandhasen 2M	553 1	Rohe Christian 180
2	25. Kp. Unlandsbäke 3M	530 2	von Husen Rene 179
3	11. Kp. Keet Jung	525 3	Plath Sascha 178
4	40. Kp. Fuchshöhle 1M	524	
5	27. Kp. Gingfeld 3M	518	
6	8. Kp. Wiska 2M	516	
7	5. Kp. Dei Dannen 1 Zug 1M	394	

Staffel 6

Platz	Name	Ergebnis	Einzelwertung
1	12. Kp. Brink-Süd 2M	530 1	Witt Cederic 180
2	15. Kp. Riesseler Jäger 2M	523 2	Lenk Alexander 177 46,47
3	25. Kp. Unlandsbäke 4M	522 3	Nordlohne Thomas 177 46,44
4	17. Kp. Nassauer 2M	499 4	Deters Jörg 177 44
5	16. Kp. Landwehrstraße 2M	493	
6	58. Kp. Die Türmer 2M	487	
7	11. Kp. Stadtwache	468	

Staffel 7

Platz	Name	Ergebnis	Einzelwertung
1	31. Kp. Steinkreuz 1M	543 1	Zumdohme Werner 185
2	28. Kp. Drostent 2M	535 2	Averbeck Markus 180 45
3	31. Kp. Steinkreuz 2M	517 3	Zumdohme Stephan 180 43
4	9. Kp. Wichel 2M	506	
5	13. Kp. Schellohne 2M	492	
6	58. Kp. Die Türmer 1M	491	
7	41. Kp. Adlerjäger	231	

Staffel 8

Platz	Name	Ergebnis	Einzelwertung
1	10. Kp. Grevingsberg	529 1	Kühling Jens 182
2	7. Kp. Moorkamp 2M	512 2	Majchszak Christoph 180
3	6. Kp. Brink-Nord 1M	510 3	Nordlohne Jürgen 179
4	55. Kp. Wichelmänner 1M	483	
5	58. Kp. Die Türmer 3M	462	
6	59. Kp. Inselschützen 2M	454	
7	47. Kp. Widukind	388	

Staffel 9

Platz	Name	Ergebnis	Einzelwertung		
1	31. Kp. Steinkreuz 3M	541	1	Olberding Jörg	184
2	27. Kp. Gingfeld 4M	480	2	Zumdohne Peter	183
3	5.Kp. Dei Danner II.Zug 2M	478	3	Hammersen Frank	171
4	11. Kp. Keet Alt	474			
5	60. Kp. Stadtrandschützen 1M	471			
6	6. Kp. Brink-Nord 2M	419			
7	11. Kp. Keet Alt 2M	418			

Staffel 10

Platz	Name	Ergebnis	Einzelwertung		
1	46. Kp. Aschenputtel 2M	512	1	Osterloh Dieter	170
2	18. Kp. Bokern 3M	508	2	Johanning Jörg	167
3	17. Kp. Nassauer 3M	507	3	Igelmann Michael	166 43
4	19. Kp. Meyerfelde 5M	479	4	Kröger David	166 40
5	6. Kp. Brink-Nord 3M	466			
6	19. Kp. Meyerfelde 4M	443			
7	55. Kp. Wichelmänner 2M	391			

Staffel 11

Platz	Name	Ergebnis	Einzelwertung		
1	20. Kp. Blitz 1M	512	1	Schmedes Tobias	173 47
2	15. Kp. Riesseler Jäger 3M	502	2	Kröger David	173 46
3	11. Kp. Stadtwache 2M	497	3	Pohlmann Franziskus	171
4	8. Kp. Wiska 3M	496			
5	39. Kp. Sandhasen 3M	486			
6	28. Kp. Drostsen 3M	480			
7	51. Kp. Euwer	463			
8	20. Kp. Blitz 2 M	427			
9	5. Kp. DeiDanner I.Zug 2M	160			



Wanderpokal Schützenverein Lohne 2017-2018

Platz	Kompanie	Schütze	Ring	Summe	Stechen
1.	18. Kp.	Vornhagen Josef	47		
		Vornhagen Helmut	45		
		Vornhagen Hendrik	47	139	
2.	22. Kp.	Sieverding Dirk	46		
		Hackmann Stefan	49		
		Vagelpohl Manfred	43	138	
3.	16. Kp.	Bohmann Michael	46		
		Meyer Danny	48		
		Heseding Andreas	43	137	
4.	18. Kp.	Vornhagen Norbert	47		
		Vornhagen Hubert	42		
		Schulte Thorsten	47	136	27

Königspokal 2017-2018

Platz	Kompanie	Name	Ergebnis	Summe
1.	18. Kp.	Vornhagen Helmut	47	
		Vornhagen Norbert	50	
		Vornhagen Hendrik	48	145
2.	38. Kp.	Kreymborg Andre	47	
		Westerhoff Alexander	47	
		Stöllger Fabian	49	143
3.	22. Kp.	Zerhusen Andreas	45	
		Vagelpohl Manfred	47	
		Hackmann Stefan	48	140

Einzelauswertung 2017-2018

Platz	Name	Kp.	Ring	Stechen
1.	Deters Heinrich	15. Kp	50	44
2.	gr. Kamphake Johannes	8. Kp	49	46
3.	Vornhagen Norbert	18. Kp	49	46
4.	Kreymborg Andre	18. Kp	49	45
5.	Dammann Stephan	8. Kp	49	43
6.	Vornhagen Helmut	18. Kp	49	48
7.	Nordmann Berthold	19. Kp	48	46
8.	Vornhagen Josef	18.Kp	48	45
9.	Wöhrmann Matthias	27. Kp	48	45
10.	Vornhagen Hendrik	18. Kp	48	42





Die Schießsportabteilung

Im Schießsportverein gab es im Oktober 2017 Neuwahlen zum Vorstand.



- 1.Vorsitzende Andrea Möllmann
- 2.Vorsitzender Michael Bohmann
- 3.Vorsitzender Uwe Moormann
- Kassierer/in Michaela Thommesen
- Schriftführerin Andrea Vagelpohl
- Sportleiter Hans-Dieter Honkomp
- Jugendwart Markus Schulte
- Damenleiterin Anke Fischer

Allen Gewählten viel Erfolg bei Ihrer Arbeit.

Ergebnisse

Bei den Landesmeisterschaften KK-50 m Auflage konnte die Mannschaft von Lohne I in der Klasse Senioren I den 1. Platz belegen und wurde mit Landesrekord, Landesmeister. Die Schützen waren Norbert Vornhagen, Martin Tiemerding und Alfred Kathmann. In der Einzelwertung belegte Martin Tiemerding den 3. Platz.

Einen 3. Platz belegte die Mannschaft der Senioren III in der Disziplin ZF-Auflage 100 m, mit den Schützen Clemens Buschmann, Gottfried Sieve-Lefferding und Alfons Krümpelbeck.

Bei den Kreismeisterschaften konnten 11 Kreismeister, 4 mal den 2. Platz und 3 mal der dritte Platz erreicht werden. Bester Schütze war hier wieder einmal Clemens Buschmann mit 3 Kreismeistertiteln.

Sehr erfreulich war hier das Ergebnis unserer Jugendlichen Marsoi Diane, die in der Disziplin LG Frei-Hand Kreismeisterin wurde.

Bei den noch laufenden Bezirksmeisterschaften konnte bisher nur 1 Titel errungen werden. Clemens Buschmann wurde wiederholt Bezirksmeister in der Disziplin LG Auflage.

Andrea Möllmann wurde in ihrer Klasse 3. Parallel zur Bezirksmeisterschaft sind auch die Landesmeisterschaften gestartet. Sehr erfolgreich auch hier wieder Clemens Buschmann der in der Disziplin LG-Auflage in seiner Altersklasse 2. Landesmeister wurde. Gottfried Sieve-Lefferding wurde hier 3. Landesmeister. Herzlichen Glückwunsch allen Schützen und Schützenschwestern und weiter viel Erfolg für die kommenden Meisterschaften.

Alle Ergebnisse können auf unserer Homepage www.ssv-lohne.de eingesehen werden.

Übrigens würden wir uns freuen, wenn weitere Jugendliche aber auch Erwachsene zum Schießen kommen würden.

Es wäre schön, wenn in den Kompanien entsprechende Werbung gemacht werden würde. Die Schützenschwestern treffen sich immer dienstags ab 18:30 Uhr und die Kinder/Jugendlichen am Freitag ab 18:00 Uhr.

Für alle anderen besteht jeden Mittwoch ab 18:00 Uhr die Möglichkeit, in der Schießhalle zu trainieren.

Wir freuen uns über jeden, der sich uns anschließen will.

Protokoll zur Generalversammlung des Schützenverein Lohne e.V. von 1608 am 08. März 2018 auf dem Saal Hoyer, Gingfeld, Lohne

TOP 1 · Begrüßung

Präsident Uwe Moormann konnte um 20.05 Uhr lt. ausliegender Teilnehmerliste 186 Schützenbrüder begrüßen. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung zu der Generalversammlung fest. Zu dieser war satzungsgemäß durch Anzeige in der Oldenburgischen Volkszeitung vom 27.02.2018 eingeladen worden. Gegen die vorgeschlagene und verlesene Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

Besonders wurden begrüßt: S.M. König Werner Grote nebst Ministern, Ehrenpräsident Günther Woithe, alle sämtliche anwesenden Musikzüge (Stadtkapelle Lohne, Spielmannzug mit ihren jeweiligen Dirigenten bzw. Vorsitzenden) sowie die Pressevertreter.

TOP 2 · Gedenken der verstorbenen Schützenbrüder

Seit der Generalversammlung 2017 waren folgende Schützenbrüder verstorben:

Josef Linnemann, 12. Kp. „Brink Süd“, Helmut Nowack, 15. Kp. „Rießeler Jäger“, Günther Möllmann, 15. Kp. „Rießeler Jäger“, Robert Fischer, 42. Kp. „Lönsberger“, Udo Nägeler, 23. Kp. „Brägel-Tönze“, Heinz Fischer, 32. Kp. „Windmühlenberg“, Josef Stratmann, 26. Kp. „vom Nordpol/Nordlohne“, Albert Deters, 40. Kp. „Zur Fuchshöhle“, Helmut Kröger, 12. Kp. „Brink Süd“, Franz Wienhold, 8. Kp. „Wiska“, Clemens Deberding, 32. Kp. „Windmühlenberg“, Alois Fischer, 18. Kp. „Bokern-Laubfrosch“, Hans Fahling, 37. Kp. „Zur Bleiche“, Heinz Pollrich, 32. Kp. „Windmühlenberg“, Gerd Schmidt, 51. Kp. „Moorkamper Euwer“, Ferdi Hinners-Krogmann, 22. Kp. „Poggenstadt“, Franz Siemermann, 17. Kp. „Bakumer Strasse/Nassauer

Rosenkompanie“, Volker Sturm, 58. Kp. „Die Türmer“

Der Verstorbenen wurde durch Erheben von den Plätzen und eine Schweigeminute gedacht.

TOP 3 · Verlesung des Protokolls der Generalversammlungen 2017

Die Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2017 vom 09. März 2017 durch Geschäftsführer Bernd Sieverding ergab keine Einwendungen.

TOP 4 · Berichte

a) des Präsidenten

Präs. Moormann bedankte sich bei dem Schützenhron 2016/2017 um Otmar Fischer. Der Thron habe den Verein hervorragend vertreten. Seitens des Vorstandes sei es eine Freude gewesen, die Schützenbrüder und Schützen-schwestern zu begleiten.

Auch an den amtierenden Thron um König Werner Grote richtete der Präsident seinen Dank. Als besondere Anekdote erwähnte der Präsident die „Beschwerde“ unseres Königs, wonach die Schützenfestzelte am Dienstagmorgen bereits um 5:30 Uhr abgebaut würden. Bisheriges Highlight des Thronjahres sei der am 27. Januar 2018 stattgefundenene Schützenball bei Römann gewesen, bei dem 370 Gäste gefeiert hätten.

In Bezug auf das zurückliegende Schützenfest 2017 konnte der Präsident von einem harmo-

nischen und ruhigen Verlauf berichten. Ge-
trübt wurde das Fest allerdings durch den Tod
des Schützenbruders Franz Wienhold auf dem
Kommers. Angesichts dieser Situation habe
sich der Vorstand entschlossen, den Kommers
abzubrechen. Er lobte insoweit das vorbildliche
Verhalten der Schützenbrüder.

Besonders positiv hob der Präsident hervor,
dass es während des Schützenfestes, insbe-
sondere am Samstagabend, keinerlei Be-
schwerden des Jugendamtes bzw. der Polizei
gegeben habe.

Mit der erstmals in dieser Form durchgeführ-
ten Benefizveranstaltung am 9. Juni 2017 sei
der Verein seiner sozialen Verantwortung ge-
recht geworden.

Bekanntlich ist unser Stabsmitglied Ferdi Hin-
ners-Krogmann im Dezember 2017 im Alter
von nur 46 Jahren verstorben. Um seiner zu
gedenken, werde die derzeit verkannte Positi-
on im Stab nicht neu besetzt; eine Besetzung
erfolgt erst anlässlich der regulären Neuwah-
len im Jahr 2019.

Das Regimentspokalschießen sei mit einem
furiösen Finale geendet. Daran hätten 395
Schützenbrüder teilgenommen.

Abschließend bedankte sich der Präsident
bei allen Mitsreitern und forderte alle Schüt-
zenbrüder auf, zur positiven Entwicklung des
Schützenvereins in der Zukunft beizutragen.

b) des Schießwartes

Schießwart Hans-Dieter Honkomp wies zu-
nächst auf die erstmals anlässlich des letztjäh-
rigen Schützenfestes eingesetzte Schützen-
card. Diese sei in unserer Gegend einmalig.
Wir seien bereits ein „Schützenverein 4.0“. Am

Königsschießen auf dem letztjährigen Schüt-
zenfest hätten über 1.000 Schützenbrüder
teilgenommen.

Das Regimentspokalschießen boome. Auch
insoweit seien wir technisch sehr gut aufge-
stellt.

Die Schießhalle selbst sei sehr gut frequen-
tiert. Auch das sportliche Schießen im Rahmen
des Schießsportvereins lohne laufe gut. In
diesem Verein habe es Neuwahlen gegeben,
aus denen Andrea Möhlmann als neue Vorsit-
zende hervorgegangen sei.

Abschließend berichtete der Schießwart von
Erfolgen der überregional an Wettbewerben
teilnehmenden Schützenbrüder. Diverse Ein-
zelschützen hob er dabei besonders hervor.
Ein ausführlicher Bericht folgt hierzu im Schüt-
zenblatt.

TOP 5 · Kassen- und Kassenprüfungsbericht

Kassierer Thomas Frommert gab der Ver-
sammlung einen detaillierten Kassenbericht,
der das Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis
zum 31.12.2017 umfaßte. Ausgaben in Höhe
von EUR 172.615,07 hätten Einnahmen von
EUR 175.565,68 gegenübergestanden. Die
Jahresrechnung wies somit einen Überschuß
in Höhe von EUR 2.950,61 aus. Den Stand des
laufenden Kontos bezifferte der Kassierer per
31.12.2017 auf EUR 7.506,35. Die Verbindlich-
keiten des Vereins konnten binnen Jahresfrist
um EUR 12.782,30 reduziert werden und be-
tragen nunmehr EUR 0,00. Der Verein ist schul-
denfrei.

Kassenprüfer Helge Kröger berichtete auf-
grund der am 17.02.2018 stattgefundenen



Kassenprüfung über eine tadellose Kassenführung durch Kassierer Frommert und bescheinigte diesem eine einwandfreie Arbeit.

TOP 6 · Entlastung des Vorstandes

Die von Kassenprüfer Helge Kröger beantragte Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes wurde einstimmig angenommen.

TOP 7 · Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Im Rahmen einer Präsentation stellte Präsident Mohrmann ausführlich dar, was der Verein in den letzten acht Jahren geleistet habe, insbesondere welche Baumaßnahmen erfolgt seien. Gleichwohl seien auch in Zukunft erhebliche Investitionen in die Bausubstanz erforderlich. Parallel stiegen überall die Kosten, was besonders für die Musikvereine gelte, die am Schützenfest teilnehmen. Der Umstand, dass der Verein mittlerweile schuldenfrei sei, führe leider nicht dazu, auf eine Beitragserhöhung verzichten zu können. Diese sei erforderlich, um den Verein zukunftsfit zu machen.

Der Präsident schlug der Versammlung demzufolge vor, den Mitgliedsbeitrag von 30,00 € um 10,00 € auf 40,00 € anzuheben, die Beitragsreduzierungen für unter 20- und 18-jährige Mitglieder aber beizubehalten.

In der folgenden Diskussion wurden unterschiedliche Meinungen vertreten. So wurde vorgeschlagen, ältere Schützenbrüder, die nicht mehr in gewohnter Form am Schützenfest teilnehmen könnten, von der Beitragserhöhung auszunehmen. Auch sahen einige Redner Schwierigkeiten, dass Schützenbrüder in den Kompanien den Mehrbetrag nicht leisten könnten oder wollten. Andere Redner vertraten hingegen die Auffassung, die Beitragserhöhung sei in jeder Hinsicht gerecht-

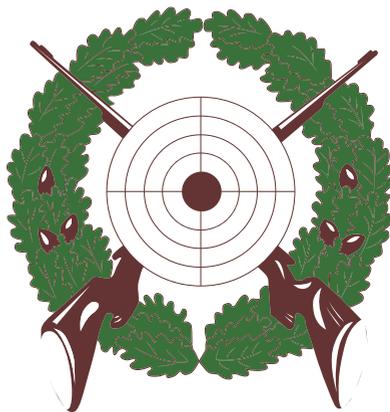
fertigt und bedeute nur einen sehr geringen finanziellen Beitrag.

Sodann wurde über den Vorschlag des Vorstandes abgestimmt. Die Versammlung stimmte dem Vorschlag des Vorstandes mehrheitlich zu bei 38 Nein-Stimmen und 16 Enthaltungen.

TOP 8 · Verschiedenes

- Werner Vornhagen als zweiter Vorsitzender der Aloys-Diekstall-Stiftung verlas einen Brief deren Vorsitzenden Heinz Deters.
- Der Kommandant des VII. Bataillons, Otmar Fischer, stellte die für den 9. Juni 2018 vorgesehene Benefizveranstaltung vor. Wie vor acht Jahren werde ein Sommerbiathlon organisiert. Die entsprechenden Flyer und Plakate wurden ausgegeben.
- Die erste Hauptleuteversammlung findet am 3. Mai 2018 bei Stratmann/Rechts ran, die zweite Hauptrunde Versammlung am 7. Juni 2018 statt.

Präsident Uwe Moormann beendete die Versammlung um 21.52 Uhr mit dem „Lohner Lied“.



Verstorbene Schützenbrüder seit der letzten Generalversammlung 2017

Josef Linnemann	12. Kompanie „Brink Süd“
Helmut Nowack	15. Kompanie „Rießeler Jäger“
Günther Möllmann	15. Kompanie „Rießeler Jäger“
Robert Fischer	42. Kompanie „Lönsberger“
Udo Nägeler	23. Kompanie „Brägel-Tönze“
Heinz Fischer	32. Kompanie „Windmühlenberg“
Josef Stratmann	26. Kompanie „vom Nordpol/Nordlohne“
Albert Deters	40. Kompanie „Zur Fuchshöhle“
Helmut Kröger	12. Kompanie „Brink Süd“
Franz Wienhold	8. Kompanie „Wiska“
Clemens Deberding	32. Kompanie „Windmühlenberg“
Alois Fischer	18. Kompanie „Bokern-Laubfrosch“
Hans Fahling	37. Kompanie „Zur Bleiche“
Heinz Pollrich	32. Kompanie „Windmühlenberg“
Gerd Schmidt	51. Kompanie „Moorkamper Euwer“
Ferdi Hinners-Krogmann	22. Kompanie „Poggenstadt“
Franz Siemermann	17. Kp. „Bakumer Strasse/Nassauer Rosenkompanie“
Volker Sturm	58. Kompanie „Die Türmer“



**Wir wünschen dem Lohner Schützenverein und
den Lohner Schützen gemeinsame vergnügliche
Stunden. Wir freuen uns, mit euch ein
herausragendes Fest gestalten zu dürfen.**



ZELTBETRIEBE

Zeltverleih • Veranstaltungsservice • Catering

...immer für Sie bedient!

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall.



Online-Banking



Voba Lohn
App



19.600
Geldautomaten



Sicher online
bezahlen



Persönliche
Beratung vor Ort



Facebook

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Wann, wo, wie Sie wollen:
Wir sind für Sie da!

www.vblohne-muehlen.de



Volksbank
Lohne-Mühlen eG

Finanzielle Kompetenz. Maßgeschneidert.

Schuss Heil
und
viel Vergnügen!



Exklusiv bei

Leder

Vofßmann

Lindenstraße 1
49393 Lohne

KEYKEEPER
DER SCHLÜSSEL-MANAGER

Aloys-Diekstall-Stiftung (ADS)

Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern,

die ADS kann auf das Geschäftsjahr 2017 dank Eurer tatkräftigen Unterstützung wieder einmal erfolgreich zurückblicken.

Es ist eine schöne und glücksbringende Tätigkeit, Spenden entgegen nehmen zu dürfen. Noch schöner ist es jedoch, diese Spenden an hilfsbedürftige Familien und Einzelpersonen zu übergeben und diese damit zu unterstützen.

Neben den Zinserträgen von 7.746 € sind Spenden in Höhe von 14.000€ zu verzeichnen. Besonders zu erwähnen sind die großartigen Spenden:

- des III. Btl. Anlässlich des Seifenkistenrennens
- die Kollekte in der Schützenmesse in Höhe von 2.300€ durch die Unterstützung unseres Kaplans und Schützenbruders Uwe Grünfeld
- die Hutsammlung des Schützenbruders Heinz Deters auf der Generalversammlung des Regiments in Höhe von 800 €
- des EWE – Hilfsfonds mit 2000€ verbunden mit einem dicken Dankeschön an Schützenbruder Frank Riesenbeck
- des Schützenbruders Roland Krapp, der die Geschenke seiner 50. Jahre Party spendete
- von fünf Einzelpersonen, die namentlich hier nicht genannt werden wollen

Freud und Leid liegen dicht beieinander. So wurden anlässlich der Beerdigung unserer Schützenbrüder Robert Fischer, Albert Deters und Franz Wienhold sowie anlässlich der Trauung unseres Schützenbruders Christoph Schomburg insgesamt rund 2200€ gespendet.

Allen Spendern für ihre Großzügigkeit noch einmal ein herzliches Dankeschön. Mit ihrer Hilfe konnte das Stiftungskapital der ADS auf 290.000 € erhöht werden. Mit einer sicheren Geldanlage können in den nächsten Jahren über 9.000€ p.a. an Zinserträgen erzielt werden, die hilfsbedürftigen Personen und uns nahestehenden Vereinen zu Gute kommen.

Unterstützung erfahren haben im Jahr 2017 die Integrationsgruppe und der Behindertensportverein, die eine hervorragende Arbeit leisten. Dem Spielmannszug Lohne und der Musikkapelle Brockdorf, die den Schützenverein Lohne auf dem Schützenumzug unermüdlich und fröhlich begleiteten, wurde eine Spende zukommen lassen. Der Jugendtreff Lohne, der mit der „Geschenkebaumaktion“ zu Weihnachten bedürftigen Familien mit kleinen Geschenken überrascht, wurde ebenfalls von der ADS unterstützt.

Eine schwer verunfallte Familie (Mutter und zwei Kinder schwerverletzt, davon ein Kind querschnittsgelähmt) konnte von der ADS großzügig unterstützt werden. Eine Schützenwitwe hat sich über ein Weihnachtsgeschenk sehr gefreut. So konnte die ADS mit insgesamt 8.000€ vielen Personen helfen.

Die ADS möchte sich aber nicht auf ihren Lorbeeren ausruhen, sondern ihrem Stiftungszweck, dem Nächsten zu helfen, weiter nachkommen. Dazu ist die ADS weiterhin auf das großzügige Spenderherz aller Schützen angewiesen. Die ADS freut sich auf die Mitarbeit aller. Aber auch Meldungen aus den Reihen der Schützen, wem die ADS eine Unterstützung zukommen lassen kann.

Die Ansprechpartner hierfür sind nachfolgend aufgeführt:

Vorstand:

Heinz Deters (1. Vorsitzender), Werner Vornhagen (stellv. Vorsitzender), Rudi Wöhrmann und Günther Woithe

Siftungsbeirat:

Walter Meyer (1. Vorsitzender), Karl – Heinz Westerkamp (stellv. Vorsitzender), Willi Bojes, Hans Diekmann, Stefan Fischer, Hans – Jürgen Kröger, Erwin Sperveslage, Helmut Staarmann, Werner Tinnemann

Mit freundlichem Schützengruß

Heinz Deters



Wann, wenn nicht jetzt?!

Zinssicher ins eigene Zuhause mit LBS-Bausparen. Wir beraten Sie gern!

Günstige Darlehenszinsen und hohe staatliche Förderung



LBS-Bezirksleiter
Heinz Deters



LBS-Bezirksleiterin
Maria May



LBS-Bezirksleiter
Reinhard Steingrefer

LBS Beratungszentrum
Bahnhofstraße 17 A | 49393 Lohne | Telefon 04442 93350 | E-Mail lohne@lbs-nord.de
www.lbs-lohne.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Das Lohner Schützenfest
ist seit Jahren ein Highlight
unter den
Großveranstaltungen.

Auch wir geben seit Jahren
unser Bestes. Qualität und
Service stehen bei uns an
erster Stelle und so soll es
bleiben!



DER GUTE LANDSCHINKEN



Fleischerei Fischer GmbH

Der Garant für naturbelassene Fleisch- und Wurstwaren
Westmark 1 · 49377 Vechta · Telefon: 0 44 41 - 31 21 · Telefax: 0 44 41 - 93 75 26
www.der-gute-landschinken.de · info@der-gute-landschinken.de



Arbeitsanweisung für die Erstellung von Beiträgen für das Schützenblatt

Im Zuge einer Arbeitsbesprechung mit betroffenen Beteiligten wurden aus vielerlei Gründen die Rahmenbedingungen für die Erstellung von Beiträgen zum Schützenblatt des Schützenvereins neu festgelegt. Diese Regelungen gelten ab sofort.

1. Das Schützenblatt erscheint seit 2014 „in Farbe“, d.h. die Fotos und Werbung werden farbig abgedruckt.
2. Für die Schriftbeiträge gelten folgende Regelungen:
 - a. Die Beiträge sind als WORD-Datei online abzugeben.
 - b. Beitragsumfang bei einer Schriftgröße von 12 in maximal eine 3/4 DIN -A4 Seite.
 - c. Der Beitrag der Kompanie ist auf Rechtschreibung und Satzbau zu überprüfen, es gilt das „Mehraugen- Prinzip“ innerhalb der Kompanie.
 - d. Beiträge sind nicht in der „Wir- Form“ abzugeben, das Schulaufsatz- Niveau sollte übertroffen werden. Die Beiträge sollten auch für andere Schützen interessant sein. Auch hier gilt das „Mehraugen- Prinzip“
 - e. Die Einhaltung des Abgabetermins bei dem zuständigen Bataillonsredakteur ist zwingend. Bei Nichteinhaltung erfolgt ausnahmslos kein Abdruck. Genauer Termin ist der 15.04. des jeweiligen Schützenjahres.
 - f. Der Umfang ist einzuhalten sonst: Kein Abdruck!
3. Vorgaben für die Beifügung von Fotos:
 - a. Vorlage im JPEG- Format, Dateigröße sollte mindestens ein MB betragen. Maximal zwei Fotos(je nach Platz evtl. auch mehr) pro Beitrag unter dem Betreff: Schützenblatt 2019.
 - b. Die Datei ist nicht in den Text einzubinden und sollte extra der Mail beigefügt werden.
 - c. Die Qualität des Fotos sollte hinsichtlich der Belichtung und Schärfe vor Versand überprüft werden. Handyfotos sind häufig nur bedingt geeignet. Qualitativ sehr schlechte Fotos werden nicht berücksichtigt. Aufgrund des Umfangs des zu sichtenden Materials ist eine Rücksprache mit der betroffenen Kompanie kaum möglich.
 - d. Die Bilddatei sollte einen bezeichnenden Dateinamen haben, z.B.:
Schuetzenblatt_2019_68.Kp_Foto1



Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

LVM-Versicherungsagentur
Clemens Meyer

Deichstr. 28a
49393 Lohne (Oldenburg)
Telefon 04442 12 35
<https://cl-meyer.lvm.de>

LVM 
VERSICHERUNG











Gut Schuss.

Allen Schützen und den Besuchern des Schützenfestes in
Lohne wünschen wir vergnügliche Stunden.

Hier zu Hause. Ihre OLB.



Günther Woithe

Non Food Industrievertretungen GmbH

**Import von Haushaltsartikeln
und Gartenmöbel**

- **Haushaltsartikel**
- **Gartenmöbel / Camping**
- **Gartendeko**

Birkenweg 16 · 49393 Lohne

Telefon 04442/92 1001 · Telefax 04442/92 1003
Mobil 01 71/651 6280

Internet: www.guentherwoithe.de
E-Mail: guentherwoithe@t-online.de



Herausgeber:
Schützenverein Lohne e. V. von 1608
Postfach 1227
49379 Lohne

Layout und Satz:
cemore GmbH
Lindenstr. 102a • 49393 Lohne
www.cemore.de

Kontakt bei Anfragen: otmar.riesselmann@ewetel.net





Corporate Design

Wir können auch Schützenblatt!



Webdesign



E-Commerce

cemore.
WERBEAGENTUR



POLYTEC wünscht viel Vergnügen

AUF DEM LOHNER SCHÜTZENFEST!



*Allen Besuchern des Lohner Schützenfestes
schöne Festtage und allen Schützen „Schuss Heil“*

POLYTEC PLASTICS Germany GmbH & Co KG
Brandstraße 29 | 49393 Lohne, Deutschland
www.polytec-group.com


POLYTEC GROUP